# iesvadener Caqvlatt. Wöchentlich

Berlag Langgaffe 21 "Tagbletthaus". Geichäftszeit: 8 Uhr morgens die 6 Uhr abends, außer Sonntage. Boltscheffonto: Frankfurt a. St. Ar. 7405.

Sepaspreise: Im Berlag abgeholt Wt. 19460.—, in den Ausgadeitellen: Wt. 19700.—, durch die Träger mo haus gedracht Wt. 2000.— monatlich. Die Bezugspreise sind freibielbend. — Bezugsbeitellungen nehmen an: der Berlag, die Ausgadestellen, die Träger und alle Postanstalten. — In Jällen jährere Gewalt, Betriedsstörungen oder Streits haben die Bezieher feinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Erstatung des entsprechenden Entgeits.

6 Ausgaben.

The morgens dis 6 Uhr abends, außer Connings Politiceffonis: Frankfurt a. M. Rr. 7405.

Angelgenpreise Ortliche Anzeigen Mt. 1000.—, Firnans- und Lultbarfeits-Anzeigen Mt. 1600.—, auswärftigen Mt. 1600.—, für die einspa Anzeigen Mt. 1800.—, örtliche Neflamen Mt. 3000.—, auswärtige Reflamen Mt. 4500.— für die einspa Katonetigeite oder beren Kaum.— Alle Zeilenpreis ind liets freibleibend; Erhöhungen mit fosor Wirkung auch dei allen taufenden Aufträgen, ohne besonder Mittellung. Anzeigen und Datenvorschafter Anzeigen und Reflamen ohne Berbindlichtett.— Schlind der Anzeigen-Annahmer 10 Uhr vo

Berliner Abteilung bes Biesbadener Tagblatts: Berlin-Bilmersdorf, Laubacherftrage 35, Fernsprecher: Rheingau 2186.

Mr. 166.

Donnerstag, 19. Juli 1923.

71. Jahrgang.

## Und doch der Indexlohn!

Wenn auch das Abwärtsgleiten der Mark zurzeit in ein langsameres Tempo geraten ist, so ist doch einmal das Zutrauen zu der amtlichen Dollarnotierung angesichts der Devisenrepartierungen der Reichsbant bis gestats der Devisenrepartierungen der Reichsbaut dis zu fünf oder gar drei Prozent nur gering, und auf der anderen Seite ist die Auswärtsentwicklung der Preise in der letzten Zeit noch schneller vor sich ge-gangen als das Sinken der Mark, so daß sich die Preise auch der Inlandsprodukte vielsach dem Dollar-stand angepast haben, wie das beispielsweise sür Butter, Margarine, Fleisch, Bier und Kartosselle sür Angesichts dieser katastrophalen Tenerung, durch die alle Lohn- und Gehaltsabmachungen, kaum, nach-dem sie getrossen sind, wieder ihrer den Haufen von den fie getroffen sind, wieder über den Haum, nachdem sie getroffen sind, wieder über den Haufen geworfen werden, ist die Forderung nach Schäfting
wertbeständiger Löhne bezw. Gehälter so dringlich
geworden, daß die Arbeitgeber ihren Widerstand dagegen aufgegeben haben. Auch der Wirtschafts- und
der Finanzpolitische Ausschuß des Reichswirtschaftsrats haben sich in einer Entschließung sür die Eins
führung wertbeständiger Löhne ausgesprochen, und
war haben die Ausschüsse sir die Ihregangszeit die zwar haben die Ausschüsse für die Übergangszeit, d. h. bis wir wieder zu einer Goldrechnung der privaten Birtschaft tommen, eine schnellere Anpassung der Löhne an die Beränderung der Lebenshaltungskosten auf der Grundlage von Inderziffern empsohlen, zu dat der deinkolige den Inderzissen empjohen, zu deren richtiger Ermittelung der amtliche Ledenschaltungsinder zu verbessern und wöchentlich aufzustellen ist. Die letztere Forderung ist unterdessen bezreits erfüllt, und die neueste Inderzisser, die sich auf 21 511 stellt, während der Inder für Mai noch 3816 betrug, kennzeichnet die Teuerungswelle auch schon vor der Resonn des Inderzeichrens.

In den Berhandlungen, die zwischen dem Reichs-arbeitsminister Brauns und Bertretern der Ber-einigung deutscher Arbeitgeberverbände stattsanden, haben diese der Ensichließung des Reichswirtschafts-rates zugestimmt, und seitens des Reichsarbeits-ministeriums soll nun auch das Einverständnis der Gewersichaften dazu eingeholt werden, daß die zen-tralen Organisationen Richtlinien ausarbeiten, welche die Grundlage für Berhandlungen innerhalb ber ein-zelnen Tarifgemeinschaften bilben sollen. Bunachft wird eine Einigung darüber zu erzielen fein, welche Mengen von Lebensmitteln und anderen Bedarfsartifeln der Preissestjegung jugrunde ju legen find, um auf biese Beise eine Unterlage für die Lohnregeum cut diese Weise eine Unterlage für die Lohnrege-lung zu schäffen. Auch die Anwendung des verbesserten Index ist noch strittig. Nach den Borschlägen von Arbeitgeberseite soll sich die Lohnregesung nicht auto-matisch der Beränderung der Preisseschlessung an-passen, sondern es sollen die Löhne nach wie vor durch ireie Berhandlungen in kurzen Zwischenräumen auf Grund des Inder vereinbart werben, mabrend die

Arbeitnehmer einen unbedingten Indexlohn fordern. Jedenfalls fann fein Zweifel mehr barüber bestehen, daß der Indersohn in der einen oder anderen Ferm kommen wird, und im Berliner Einzelhandel ist auch bereits der Anfang damit gemacht worden. gur den Udergang im Juli hat man zunächst Dollar und Goldzollaufgeld als Megziffern zugrunde gelegt, boch sollen die Lohnrechnungen für August bereits auf Grund des neuen Inder erfolgen. Auch bei der Reu-regelung der Bergarbeiterlöhne murde der Indexlohn regelung der Bergarbeiterlöhne wurde der Indexlohn zugrunde gelegt, und die Spihenorganisationen der Beamten und Arbeiter des Reiches haben im Ein-vernehmen mit dem Reichssinanzwinisterium eine Rommission zur Ausarbeitung von Richtlinien für die "Erhaltung des Lohnwertes" eingeseht. Der Index-sohn ist trot aller Schwierigkeiten und Möderstände auf dem Marsche, und krittig ist zurzeit nur noch die Frage, in welcher Gestalt und wann er kommen wird. Gerade mit Rücksicht auf die hemmungssose Teuerung ist die Beschleunigung der Verhandlungen deringend ift bie Beichleunigung ber Berhandlungen bringend geboten, um eine bedrohliche Berschärfung ber Lohn-und Gehaltsbewegungen mit ihren baraus resultieren-ben innerpolitischen Schwierigkeiten zu verhindern!

### Die wertbeständigen Löhne.

Berlin, 18. Juli. In seiner Schlukstung vom 17. 7. batte sich das Reichsarbeits win isterium mit der Frage der wert deständigen Löhne beschäftigt. Der keichgebeit bezeichnete der Keichgarbeitsminster Brauns die energische Durckführung dieser Angeleg-nheit als eine der wichtigsten Ausgaben keines Mussenheit als eine der wichtigsten Ausgaben keines Mussenheit als eine der wichtigsten über die Erhaltung der Kanstrast der Arbeitseinkommen ausgearbeitet, die auf den Berbundlungen mit den Spkenverbänden und einem einstimmigen Beschluß des vorläusigen Reichswirtsdatisrats beruben. Diese Richtlinien ind heute den Schlichungsstellen und Demobismachungskellen zugeangen, und sie sollen bei den immer däufiger werdenden Terhandlungen über wertbeitändige Lehne einen Ankaltpuntt geben. Augerdem wird eine Berössentlichung in der nächsten Rummer des Reichsblattes erfolgen

## Die englische Antwort an Deutschland.

London, 18. Juli. Wie Reuter erfährt, ist der Entwurt der Antwort an Deutschland noch nicht fertig. Wahrscheinlich wird er morgen vom Kadinett besprochen werden. London, 18. Juli. Dem "Star" aufolge erwartet man, daß Lord Eutzon morgen in der Lage sein werde, den anderen Ministern den Entwurf der Antwort an Deutschland und den Mantelbrief an die Allierten vorzulegen. Es verlautet, daß eine Beröffentlichung der Rote nicht in Frage komme, bevor die Antwort in den Handen der beutschen Regierung sei. Die Beröffentlichung des Mantelbriefs werde dem "Manchester Fuurdien" zusolge höchstens im Falle des volligen Abbruckes der Berbandlungen erfolgen.

höchstens im Falle des völligen Abbruckes der Berbandlungen erfolgen.

Pondon, 18. Juli. Der Barlamentsberickterstatter der
Times" ichreibt: Der Entwurf der Antwort auf
die deutsche Kote wird in England wohl nicht veröffentlicht
werden, bevor er von den Alliterten erwogen worden ist.
Pald win dade leinerzeit die zweite Lesung der Consolidative Bill als die geeignete Gelegenbeit zur allgemeinen De datte über die Zage deszichnet. Es sei jedoch
täckt licher, ob zur Zeit dieser Berginng, nämlich am Mittnech oder Donnerstag, sämtliche Allieerten bereits geantwortet baben.

Die englischen Borichlage.

Baris, 18. Juli. Der Londoner Berichterstatter des Ubetit Journal" will ersuhren haben, daß das, was die Engländer vorschlagen. Rückicht nehme auf den somptizierten Mechanismus der wirtlichaftlichen Tätigkeit Deutschlands, der ausammengebrochen lei. Aus diesem Grunde werde man nicht mehr von einem Moratorium iprechen, sondern viel eber von einer follektiven Intervenierung der Allierten an die Geschäfte Deutschlands. Die Reparationskommission werden, an deren Spike man iehr gerne einen Amerikaner sehen werde. Gebandle sich nicht nur um das Kubrzehet, sondern um gans Deutschland, micht um es zu zertigen, was es nicht freiwillig geden will und das werde sicher seicher sein als Osierreich auf die Vernen.

### Der beutiche Botichafter bei Lord Curgon.

London, is, Juli. Lord Curgon bot beute nachmittag ben beutichen Botichafter im Foreign Office empfangen.

Die veranberte Saltung Frantreichs.

London, 18. Juli. Der diplomatische Berichtserster des "Daisn Telegraph" begrüßt die seit 24 Stunden eingetretene Anderung in der Halstung der französischen Regierung, gleiche viel, ob diese rein tattischer Natur oder als ein viel, ob diese rein tattischer Natur oder als ein viel, ob diese rein tattischer Natur oder als ein Beichen eines größeren Entgegenfommens gu beuten fei, sowie die Bugestandniffe Franfreichs an die Alliierten. In der Frage der Zusammensehung der Körperschaft zur Festsetzung der deutschen Zahlungssähigkeit werde es kein starres Festhalten an bestimmten Dottrinen geben. In der Frage der Regelung der Reparationen würden die Schwierigteiten nicht unüberbrückbar fein; das würde aber nicht bedeuten, daß ein Staatsmann wie Baldwin, der das Schuldenfundierungsabtommen mit Amerita abgeschlossen hat, die Berpflichtungen ber Alliserten Englands als etwas Nebenfächliches behandele, und Die Berminderung ber beutichen Aftiven feit Januar, wo ber Borichlag auf einen Erlag von 70 Proz. ber alliferten Schulben gemacht wurde, unberudfichtigt

Der Berichterstatter fommt bann auf Die Frage bes paffipen ichreibt, es sei nicht gleichgültig, ob Baldwin ben possiven Wiberstand als unmoralisch verurteilt ober bessen beklagenswerte Folgen bebauert und Berlin zur Einstellung bes Miderstandes aus 3wedmäßigfeitsgründen auffordere.

### Beneichs Bermittlertätigfeit.

Beneichs Bermittlertätigteit.

Baris, 18. Juli, Der tickechollowafische Außenminister Beneich batte wie Sawas berichtet, oestern noch einmal eine Unterred ung mit Boincaré. Nach dem "Betit Journal" babe diese Unterredung sehr lange gedauert. Beneich begibt sich beute nachmittag nach Brülsel. Einem Bertreter des "Jiguro" gewährte er eine Unterredung. Jül Beneich — so ichreibt das Blatt — Lissen sich die Ech wiestigteit en in folgende Kategorien einteilen:

1. In Fragen, über die die beiden Länder einig oder sich zu einigen geneigt seien.

2. In deringen geneigt seien.

2. In diesenigen Brobleme, in denen die Meinungsversichiedendeiten auf der dand liegen und die entweder verschiedender Art des Intereses oder verschiedener Art des Intereses oder verschiedener Art des Intereses oder Wittel sind.

### Balitich tommt nach Paris.

Paris, 18 Juli. Nach einer Savasmeldung aus Belara b foll Ministerprasident Baittsch die Absicht baben.

### 3mei dentiche Proteite.

Berlin, 18. Juli. Wie die Blätter melben, wurde egen die anläglich ber Explosionstatastrophe auf ber Rheinbriide bei Duisburg erfolgte Feft nahme von 26 beutichen Geifeln feitens ber beutichen Regierung Borstellung erhoben, um das Los der Test-genommenen zu erleichtern. Weiter erhob die Reichs-regierung gegen die Berlängerung der Ber-tebrsiperre Protest.

## De englisch-franzöniche Auseinandersegung.

Baris, 18. Juli. Die "Journée industrielle" ichreibt au der diplomatischen Lage, die Kombination der englischen Diplomatischen Lage, die Kombination der englischen Diplomatie bestehe nicht darin, das England eine Unterschrift unter dem Verlaufter Bertrag au verleugnen gedenke. Wenn Frankreich es ablehne, mit ihm au verhandeln, werde England darung ausgeben, awei Interpretationen des Keriailler Bertrag es au schaften: eine enzisische Interpretation, der sich die Webrheit der übrigea Stanten anschließe, und eine französische Interpretation, mit der Frankreich allein dassehen würde. Ergebnis Die Until mit ist mit iste it en dinschlich der Auslegung des Friedensvertrages würden vom französischen Standvurft aus geleben diesem Bertrag die Kraft einer follestiven, gemeinkamen Affion entziehen, ohne deshalb England um den Kuhen au bringen, den es aus dem Friedenovertrag gezogen habe. Diet werde die ungeheuere Echwäche eines internationalen Affies erfennbar, der auf einer iuristischen austatt auf einer rolistischen Idea under eines michen Alt innvallen und einer vollistischen Idea und einer iuristischen Alt innvallen und einer rolistischen Idea und einer iuristischen Alt innvallen und einer rolistischen See aussehalt ei. Es bedürfte nur einer Meisunvasverlichischenbeit zwischen den Rechtslachverständigen verschiedener Rationen, um einen losten Aft kintöllig zu machen. Die von der Mehrbeit der Sianatare des Berslailler Bertrages mißbilligte Besetung des Kuhroebietes würde zu eine Unternehmen, das seder anderen Grundbloga als der iranzösischen Racht entbehrt. Angesichts der von England entwicklichen Racht entbehrt. Angesichts der von England entwicklichen Racht entbehrt. Angesichts der von England entwicklichen Bestandteil des englischen Beit der Gebarde aus Schunden Des ausstellichen Regierung bearbeitet würden. Be inter are sillen inden Regierung bearbeitet würden. Bainer der gesten ist den Mehrmals inden Regierung bearbeitet würden. Bainer den Internetalischen der englischen Beite nacht der einer Beit an den Techtische

internationalen Willens nachmeben zu müsen.
Baris, 18. Juli. Der "Matin" versucht seinerleits die Schwie eig teiten auseinanderzuseben, die einer Kersländ zu na unter den Allierten in der Reparationsfrage entpagenitehen. Er spricht deshalb von der Auffassung die offendar in den transosiichen Kreisen vorberrscht, die noch vor Festekung des Tertes der von der englissen Regierung rozulschagenden Antwort auf die deutschen Borschläge einwirten soll. Er schreibt, eine der Bemühungen des englissen Kadinetts gebe darauf dinaus, die deutschen Kadinetts gebe darauf dinaus, die deutschen möglich würden. Eine dritsiche Lölung würde darin bestehen, das man sich filt den Augendlich nur um die Summer simmere, die sitz den Wiederaufdau nötig iet, d. d. um 26—30 Milliarden Geldmart für Frankreich und 4—5 Missiarden Geldmarf für Gelzien und die anderen Länder. Dierzu würden die Jahreszahlungen sommen, die England silt seine Jahreszahlungen fommen, der England silt seine Jahreszahlungen fommen die Dauer von 10 die Alaumirde also im ganzen für die Dauer von 10 die 5. Nahren zu einer Summe von 30 dies 40 Milliarden den Goldmar fommen und erst nach Ablauf dieser Zeit würde man die Kinanalage der rerichiedenen Rächte prüsen, um zu entickeiden. in welchem Made Deutschlächen an den Frankrischen Staaten und England beteiligt werde.

Baria, 18. Juli. (Savas.) Der "Temps" ichreibt: Der diespandische Kedasten des Dalin Telegraph" inricht

Baris, 18. Juli, (Havas.) Der "Temps" ichreibt: Der divlomatische Redafteur des "Dailn Telegraph" ivricht heute morgen von zwei Regelungsmöglichkeiten:

Sollte die französisch-belaische Beseinung des Rubrgebietes zu einer unsichtbaren werden, sobald Deutschland den passiven Widerstand ausgegeben babe.

Wilrben die fransöffich-belgischen Truppen das Rubr-gediet gans räum en, wenn Deutschland die beiden ersten Ightesraten besahlt haben würde, wie sie von einer Sachrestandigen - Kommission vorgeschrieben

würden. Der, der diese Regelung anregt, fragt, wie man darüber denke. Wir sögern nicht darauf zu erklären, daß sie uns geradezu wie eine Ablen fung vorkommt. Eine Debatte über die Räumung des Rubrgebietes auf den ersten Blantiellen beist alle Blide auf die Frage lenken, durch die Frankreich und Deutschland vor allem gespaltet lind, und die Aufmerksamkeit von den Brodlemen gespaltet lind, und die Aufmerksamkeit von den Brodlemen gewenden, die man zuerst lösen muß um Frankreich und Deutschland zu einer Einigung zu führen. Um jedoch diese Brodleme Wen zu können, muß England zunächt befannt geden, was es von Deutschland fordert.

### Berlangerung ber belgifden Dienftpflicht mahrend ber Ruhrbefegung.

Briffel, 19. Juli. Die Kammer genehmigte mit 76 gegen 69 Stimmen bei 8 Stimmentbaltungen den Artitel bes Militärgesetzes, welcher eine Verlängerung der Dienstoflicht um zwei Monate während der Dauer der Rubrhelenung vorsieht. Der Senat nahm mit 74 gegen 85 Stimmen bei 5 Entbaltungen den Gelekentwuct über die Univerlität Gentan.

### Ein Begnadigungsgefuch für bie fieben jum Tobe Berurteilten.

Rarlsruhe, 18. Juli. Der Gastwirt Mar Pladt aus Kehl hatte vor einiger Jett zwei franzöllschen Soldaten, die bei einer Bontonübung ins Wahler aefallen waren, unter eigener Lebensgesabr vom Lode des Erstrinkens gerettet. Wie wir weiter dierzu erfahren, murbe einige Tage nach diesem Korfall durch den Delegierten der Kheinlandkommission, Oberstleutnant Reu, und den Kommandanten von Kehl. General Richel. Valadt Dank und Anerkennung ausgesprochen. Auf die Aufstorderung des letzteren, einen Wunfch zu äußern, naante Bladt ein Begnad ig ung zgefuch für die lieden aum Tode verurteilten Deutlichen Jas hierauf auf Anraten General Mickel von Bladt geschriebene Geluk bat der erstere besürwortend losort an die zuständige Stelle in Koblenz weitergegeben.

## Die Flucht Ehrhardts.

Die Flucht Chrhardts.

Leipzig, 19. Juli. Die Untersuchungshaft der Prinzessin Margarete Hohen ohe Dehringen wurde durch scharse Mahnahmen gesichert. Die Prinzessin ist gezwungen, Strästingskleidung zu tragen und darf sich nicht selbst beköstigen. Die vier Gestäng nis beamte, die im Zusammenhang mit der Flucht Ehrhardts aus dem Untersuchungsgesängnis verhastet worden sind, sind solgende: Gesängnisgeistlicher Gotthardt, der im dringenden Berdacht stehen sollte, die Tür sür Ehrhardt ossen Berpslegung der Gesangenen obliegt, der Oberausseher Schnikser, der Ehrhardt das Essen zu bringen hatte, und der Bademeister. Zur Unterstützung der Leipziger Kriminalpolizei dei der Fahndung nach Ehrhardt ist eine Anzahl Berliner Kriminals der Keipsigen Keissingen haben ergeben, daß der Flüchtling durch die Tür nach dem Königsplat in die Freiheit gelangt in Diese Tür der Kriminalpolizeinen Keistellungen haben ergeben, daß der Flüchtling durch die Tür nach dem Königsplat in die Freiheit gelangt in Diese Tür der Kriming Feisftellungen haben ergeben, daß der Flüchtling durch die Tür nach dem Königsplatz in die Freiheit gelangt ist. Diese Tür, die nur von innen verriegelt war, ist mit einem Nachschlüssel geöffnet worden. Ehrhredt brauchte nur den Riegel aufzuziehen, um ins Freie zu gelangen. Die Beröffentlichungen, die der Oberreichsanwalt an den Platatsäulen hat anbringen lassen, sind vielsach start beschädigt worden, besonders die Abbisdungen über den Flüchtling sind unsenutlich gemacht worden. Die Polizei weist darauf hin, daß Beschädigungen des Steckbrieses eine Begünstisgung und der Flucht Ehrhardts darziellen und strafrechtlich versolgt werden können.

gung ber Alucht Chrharbts darstellen und straftechtlich versolgt werden können.

Leipzig, 18. Juli, Die Nachforschungen nach Selserschelfern Chrhardts haben, wie die Bolizei mitteilt, solgendes ergeben: Der Führer des zur Flucht benutzten Krastwagens ist der Hauptmann Fritz Hermann Götz, geb. 8. 5. 1899 in Plauen (Bogtl.), zuletz Leipzig-Stötteritz wohnhaft. Als weiterer Helser kommt der Student Herm. Masso w. Prince, geb. 5. 6. 1900 in Berlin, in Beiracht. Massow v. Prince, geb. 5. 6. 1900 in Berlin, in Beiracht. Massow v. Prince muß sich schon lange Zeit vor der Flucht Chrhardts in Leipzig ausgehalten haben, ohne polizeilich angemeldet gewesen zu sein. Er muß in den Wohnungen seiner Gesinnungsgenossen gewohnt haben. Im Gegensatz zu Götz, der nach der Flucht in Leipzig Im Gezensch zu Götz, der nach der Flucht in Leipzig nicht mehr gesehen wurde, wurde Massow v. Prince noch zwei Tage später, am 15. Juli, gesehen. Beide sind der Bolizei nicht unbefannt. Götz gehört der Deutschnachen Bollspartei an und dem Deutschen Herold, und war auch Mitglied ber Orgesch in München. Massow v. Prince, der z. It. des Erzberger-mordes bei der Organisation Konsul in München arbeitete, verlegte nach biesem Attentat seinen Wohn-fit nach Samburg. Er sag bort wegen Geheimbündelei ng nach Hamburg. Er jag dort wegen Geneimbundelei und Sprengstoffattentat auf eine sozialistische Zeitung in Untersuchungshaft. Wie sestgestellt worden ist, nahm Göt bei der Flucht Ehrbardts im Auto zwei Kosser mit Schufwassen mit. Am Dienstag wurde in Leipzig eine Reihe weiterer Personen jestge nom men, die im Berdacht stehen, die Flucht

begünstigt zu haben.
Laut "Bossischer Zeitung" wurde nach Mitteilung ber Berliner politischen Polizei in Berlin ein junger Mann verhaftet, ber im bringenden Verbacht steht, die Flucht Ehrhardts begünstigt zu haben.

Der Broges gegen Anfpach.

Berlin, 18. Juli. Rach ben Gerichtsferten soll nunmehr gegen den volitischen Do tum entenfällicher Erich Anlvach verbandelt werden. Anspach wird der vollitischen Spionage beichuldigt. Er bat sabtreiche gefälschte Berichte, die er selbst angefertigt hat, an die ausländischen diplomatischen Bertretungen verfauft.

## Die Saftentlaffung Dehmes beantragt.

Leivzig. 19. Just. In der Angelegenheit des im Leipziger Untersuchungsgefängnis befindlichen Berliner Journalitien Walter Deb me dat die Berteidigung die Daftentlassung beantragt mit der Bedauvtung, daß das Verfahren gegen den Billen des Angeslagten verlichte ppt worden iet. Über diesen Antrag wird der Senat des Leivziger Gertichts voraussichtlich ichon in den nächten Tagen entscheiden.

Die Blütezeit der guten Stube.

Das deutige Turnfest in Müngen beendet.

Wünchen, 18. Juli. Das 13. Deutsche Turnseit geht leinem Ende entgegen. Mit der seierlichen Ehrung des Siegers am Königsplat abends 6 Uhrund einem Kielenseuerwert um 9 Uhr abends wird es im weientlichen beendetlein. Es waren Tage nationaler Erhebung Tage der Hoffnung und der Ermutigung sir den echten Turngeik, der sich an diesem Tage lo vielsach zeigte und allen Müben trotte. Immer mieder fam das Gelödnis ans dem Munde der Turner: Mez mit allem Karteistreit? Uhr Wettseifer im Turnen im Sinne wahrer inniger Baterlandsliebe und nationalen Gottesstriedens. Immer wieder beinnen wir dem Küllen zur deutschen Einde it. Alle, die sich zum Geitzeingefunden hatten, defannten sich freudig zum einigen des und deutschen Solt. Auch äußerlich hinterließ das Turnseit dei allen Teilnebmern einen mächtigen Eindruck. Es war des größte Keit, das München is gesehen hat, was die Mallen anbelangt, und wie es im übrigen Teutschland nicht leinesgleichen haben dürste.

Bunden, 19. Juli. Die drei Sieger im Saupttampipiel (12. Kanub) beim 13. Deudsden Turnseit ind Rudolf Kols (Turnverein Breslau), Georg Eralien (Turngemeinke Wärzburg) und Schunt (Brunnböhra).

### Bagern und bie Reichseisenbahn,

Bayern und die Reichseisenbahn.

Berlin, 18. Juli. Die überführung der Eisenbahnen in den Reichsbesin bat vor Jahren liden in Bayern lebhaften Widerforuch erfahren. Die Stärtung des partifulariftüchen Gedanfens, die gerade in jüngiker Jeit wieder recht bedroch liche Kormen angenommen hat, ermutigt die Sauntiräger der baverlichen Sonderidee, die in der Bayerischen Bolfspartei sieen, zu einem neuen Boritoh gegen die Reichsbahn und die angeblich nicht genügend dohe Abfindungslumme. Man fordert zum mindelten eine Erhöhung der leinerzeit gesahlten Absindungslumme. Nach dem übereinstimmendem Urteil aller Sachverständigen stellte die leinerzeit gesahlte Absindungslumme von 43 Milliarden Mart im Jahre 1920 einen durchaus gerechten Ausgleich dar, da das Anlagesanitäl der deutschen Staatsbahnen rund awansig Milliarden ausgemacht hat. Die Iinszahlung sir die logenannte Eisenbahnschnlich ist damafs vom Reich in der Johe von awei Milliarden iährlich als Jahlung an die Länder übernommen worden. Der Einwurf das die Gebentwerfung alle diese Absmachungen zu einer läherlichen Summe beradgedricht dabe, ist an sich nicht underechtigt, aber es muß berücklichtigt werden, das vom Bayerischen Staat duch in Goldmark ausgenommene Anseiden beute in Bavier verzinft werden.

### Die Erhöhung ber Gifenbahntarife am 1. Auguft.

Berlin, 18. Juli. Der ständige Ausschuß des Reichseilen baburates hat dem Borichiag der Eisenbaburerwaltung, ab 1. August die Berlonentarise in der ersten urd sweiten Klasse um 300 Brozent und in der britten und vierten Klasse um 250 Brozent, die Gütertarise um 150 Brozent au erhöben, mit Simmenmehrbeit zuge-

### Die mangelhafte Devijenablieferung.

Berlin, 19. Juli. Laut "Borwärts" hat die Reichsstelle für Ein- und Aussuhrbewilliaungen an die Außenhandelsstelle ein Sore i ben gerichtet, in dem es deißt: Zweifeldes liefert eine große Anachl von Jirmen weniger Devilen an die Reichsbanf ab, als sie zu liefern imftande sind. Der Berellmächtigte des Reichs bei der Außenhandelskelle wird daber erfucht, die Devilenabssieferungsprozensiäte an gemeißen zu erhöhen. Weiter lardert der Reichstammillar, das die Devilenbestände der Firmen nachgeprüft werden.

Die Abhaltung des Ratholifentages in Roln verboten.

Köln, 18. Juli. Der Vorsisende des Lofalsmitees der ein Generalversammlung der Katholiten Deutschlands gibt in der "Köln Ita" bekannt: "Laut Mitteilung des Auswärtigen Amts dat die Rhein sand som mission die Abhaltung des Katholitentages vervoten. Infolgebessen sieht sich das Komitee genötigt zu erklären, das die Abbaltung des Katholitentages in Köln un möglich gemacht ist.

## 17 000 Mart Die Stunde.

Leinzig, 19. Juli. In ber Leipziger Metall-industrie ift gestern ein neuer Spinenlohn von 17 000 Mart bie Stunde vereinigt worden,

Bejuch eines argentinischen Schulschiffes in Samburg. Bu ber ceitrigen Rotis über ben Besuch eines argenti-nischen Schulichistes im Damburger Dasen teilt uns ber argentinische Bisekonful in Wiesbaden mit, bas bas Schiff nicht "Dolce far niente", sondern "Sarmtento" beißt.

Die Unterzeichnung bes Laufanner Friedensvertrages.

Baris, 18. Juli. Der "Betit Bacifien" glaubt zu wissen, daß ber französische Unterhändler in Laufanne Belle, von der Regierung Bollmacht zur Unterzeichnung des Friedensvertrages mit der Türkei erbalien werde.

und es wird erzählt, dat sie einmal in ein etwas gewagtes Gespräch der Serren hereinrief: "Ich weiß auch Saugeschichten", worauf das Gespräch sofort verstummte. Rachdem der schöngentige Ten erst einmal in der guten Stube deimisch war, da pläticherte bald eine ganze Flut leichter Kunftfertigkeiten in der Unterbaltung, und es entstand der "äsigetische Tee", über den sich E. T. A. Gostmann, Sauss. Deine u. a. delta gewacht dassen.

war, da vläticherte bald eine gande Flut leichter Kunstretige teiten in der Unterdaltung, und es entstand der "üthetschiche Tee" über der U. A. A. Sostmann, dausst. deine u. a. datig gemacht daden.

Der alte Varndiagen düttet ickliehten nur noch die große Tradition, und es waren nur Eeste der Bergangenheit, die er seierte, wenn ibn z. B. Hamny Eluler, die benühmte Tanzerin, die Freundin von Genk und der Rackt, deluchte, und venm die alse Dore ihr die Schokolade vorsetzt, die sie vor 27 Jahren der Rabel iesder aus Wien zum Geklent mitigebracht hatte. In anderen guten Studen enssalten sam hähdeit her Geist der Geleuschaftschiltur. Das Bürgerium samd sich dei Franz und Linn dunker zusammen: dier tand man die gestige Elite Berlins um die Mitte des Jahrunderts. "Bunt und alänzend schemen die Baare noch einmal an mir vorüber zu fliegen", erzählt Justius Rodenberg von diesen Abenden im Dunkerschen Daus. "ein fröhliches Kreisen von Lickt und Luit, ein derauschendes Durchenander von Mickt und Stumen und klatiernden Gewändern, und mitten in diesem Wirdel, nachdem das Büsett sich ausgetan, in einer Ede des chinesüchen Immers, durch den albemen Leller gebeugt, ein ganz in sein werden koof und mächiger Stirn, aber surzen Oberfärper — sem anderer als Goistried Keller "der Gewändern, wie mir ihn denannten." Es berrichte ein gut dürgerlicher Ton in diesem Kreis, und damit die Derrschaften nicht zu lange blieden, datte sich Frau Dunker unter thren Gölten einen eigenen "Gutenachlager" angesichaft, "der gegen zehn oder halb est mit allen Zeichen des Ausdruchs die Kunde durch die Raume machen mustie." Ein echter Künflerkouch webte dagegen durch die Kansardenstimmer Franz Kuglers, dei dem Geibel und Eggers, der lunge Jonanne und der kunge den der der Mansardensimmer Franz Kuglers, dei den des Winkel kaller in deie Künflerdauch weber dassen der der Rauskardensten ein der Leiche Künflerdauch weber den der Winkelsdaus Winkel kaller den den der der der Kunflerdauch der Rauskarden und den mehren den der der kunder der der Kunflerdauch d

### Neuorganisation des deutschen Schulwesens in Rugland.

Riga, 18. Jusi. Der swölfte Kongreß der sommunistischen Bartei Rußlands bat sikslich in einer Resolution den neu auftommenden ar ohrustischen Chauvinismus verurteilt und die Korderung gestellt, daß den nationalen Minderbeiten zur Entsaltung idrer fulturellen Eigenart mehr Gelegenbeit gegeben werden solle. Runmeht hat, nach einer Meldung der "Rig, Kolch.", der Nationalitätenrat deim "Karsompros" angeordnet, daß die bestehenden deut is sie als als eingerichtet werden, mit deutscher Unterrichtssprache und mit besonderer Betonung der deutschen Eigenart und Kultur. Auberdem sollen vom nächten Schulgabr ab drei neue größere deutsche Boste schulen in Mossau und Marritadt ins Leben gerusen werden, der roten Armee und von Invalden find schulgelebes in verschieden Klassen eingeteilt; Kinder von Angehörigen der roten Armee und von Invalden sind schulgeldrei, Kinder von Graatsbeamten aahlen entprechend der nom Monaisgebalt ihrer Eitern, zur dritten Klasse gedören die Linder von Angehörigen der roten Angehörigen der freien Klassen den Klassen der Sinder von Monaisgebalt ihrer Eitern, zur dritten Klasse gedören die Linder von Angehörigen der freien Klasse gedören die Linder von Angehörigen der freien Schulgeldere, Kinder von Angehörigen der steinen Schulge gedören die Linder von Angehörigen der freien Klasse, der Glusselderen som Klasselden millen. Ein Teil der Edusklassen werden. Zur Ausdischen Schulen von Staat gedienen Beduluk der gleichen Behörde im Inni und Juli L. I. in Mossau, Betersburg und Saratow Sommerturie für deutsche Lehter veranstaltet.

## Sieger Muffolini.

Rom, 18. Juli. Der schaffe Mackt famp i swischen Talsismus und Bovolarivartet in Italien, der durch den erzwungenen freiwilligen Rückritt des Bopolariführers it urzo schon balb sugunden Mullolinis entschieden war, ist durch einen ftarten Kam merlieg der Kaisisten aur endgültigen Riederlage, wenn nicht zur völligen Zerreibung ter Vovelarivartei durchgeführt worden. Die infsiltliche Mahlreform, die im schrösen Gegensah zu dem von den Kopolari nach dem Kriege durchgeseiten Verhältlisswahlrecht sieht, wurde mit 236 gegen 129 Stimmen dei 77 Entbaltungen gegen Vovolari und Sozialisten angenommen und der Regierung Mullolini außerdem noch mit 303 gegen 140 Stimmen das Vertrauen ausgebrochen. Die Bartieder katholischen durgerlichen Mittelschichten, die nach dem Kriege und vor dem Siegeseinzug der Instilten derrscheidend war, wird infolge dieser Vorzange voraussächtlich ieden entscheidenden Einfluß für lange Zeit verlieren. Die Balzisten seinflußen Ginfluß für lange Zeit verlieren. Die Balzisten seiern ihren Sieg durch arose Demonstrationssäge in allen italienischen Siäden.

### Die Berhandlungen über bie Tangerfrage.

London, 18. Juli. Wie Reuter erfahrt, haben bie Gach-verfitandigen Franfreichs, Englands und Spaniens ihre Besprechungen in ber Tangerfrage bis 22. Auguft ver-

## Das holländijche Flottengejeg.

Saag. 18. Juli. Der Ministerrat faste den Beschlus im nächsten Parlament auf ungesaumte Verhandlung des Flottengeletes zu dringen in der Ablicht. es am 1. Januar nächten Jadres in Krait treten zu lassen. Der Finans minister Dr. Geer der diesem Entschlus nicht austimmen sonnte, bat der Königin seine Dem illion ein-gereicht. Die Königin bat das Rücktrittsgesuch dem Minister-rat unterfreitet. rat unterbreitet.

## Musteriojer Tod des Barijer tichecho-flowafischen Militärattaches.

Baris, 18. Juli. Der Militärattache ber ischech-flowa-tischen Gesandtschaft in Berlin. Oberft Emit Sand I. ist gestern nachmittag in einem Sotelzimmer in Baris, wo er ich vorübergebend aufbielt, tot ausgesunden worden Die Morgenpresse ipricht von einem Tod unter musteriosen Um-ffänden.

### Mus Kunft und Leben.

\* 200 Gramm Radium. Radium sind die jetzt in der gamsen Welt 200 Gramm gewonnen worden. Rach einer Berechnung des statistischen Amis haben wieder, wie in so vielen anderen wertwollen Dingen, die Bereinigten Staaien den Löwenanteil mit 160 Gramm erlangt. Selbst Böhnen, wo man den Stoff werst send, förderte nur 25 Gramm. An dritter Stelle kommt Bortmaal mit 10 Gramm, dann England mit 3 Gramm, dann England mit 3 Gramm, dann England mit 3 Gramm, was delterlier mit 9.5 Gramm. ganz Australien mit 0.5 Gramm. In iedem Jahr werden lett eiwa 30 bis 40 Gramm Radium gewonnen, 1922 in den Vereinigten Staaten sogar 43.4 Gramm. In Ioachimsthal in Deutschödbmen gibt es jährlich 1 bis 2 Gramm Radium. Es find dort seit 1909 nicht ganz 2234 Gramm Radiumpräpa: rate erzengt morben.

### Mleine Chronik.

Theater und Literatur. Man schreibt uns: Am Stodistbeater A ürnberg gelangte das vieraftige Schaubiel "Dagens Heinteber" von Walfried Aurgaras, dem Oromaturgen dieser Bühne, au erfolgteicher Unaufführung. Dagen und Kriemhild werden in gans neuer Auffallung geseichnet. Den Märder Siegtrieds, der Kriemhilds Erde, den Schat der Nibelungen im Robein verlenkte, freibt es unauffällig au Artendisch an des Humantönigs Ebel Hof. Kriemhild, ohne Liebe zu ihrem Mann, sinnt auf Rache an Dagen: doch als Dagen wassendos vor idr steht, da much sie bestennen, das Dagens duntles Gefühl richtig geweien, daß sie beide sich liedten. Dagen fällt durch Ebels Hand und Kriembild solgt ihm in den Iod. Manchmel etwas zu wortreich, osienbarte das Stild dichtersche Krack. Die Darsteller maren warm am Stild interessiert und tonnten wiederholt mit dem Autor für reichen Beitall dansen.

Wissenschaft und Technik. Die General Electric Company in New Pork stellte unter Beteiligung der Allgemetonen Elektrizitätsgesellschaft und des Eisenkonserns in dankenswerter Weise der Kotze mein schaft der deutsichen Wissenschaft den Wissenschaft den Betrag von zunächt 15090 Dollar zur Verligung mit der Maßgade, durch einen von der Actgemeinschaft zu begründenden besonderen Ausschuß die wissenschaftliche Forschung auf dem Gediet der Elektrotechnik zu söndern.

## Wiesbadener Nachrichten.

Papiergelb.

um, von denen man lofort 1410 Millionen berausgab. Abei auch die Mandate fielen ichnell, sie wurden zuletzt nur noch mit einem Viertausenditel ihres Aennwerts von den öffent-lichen Kassen in Zahlung genommen. — Da auch unser Vantergeld zweisellos einmal einzezogen werden wird, kann man nur wünschen, daß es ihn nicht so ergebt, wie den fran-zösischen Alsignaten und Nandaten.

E. E. B.

— Rene Borichristen für den Steuerabzug. Zum Steuerabzug bat der Reichsminister der Finanzen geünderte Korschristen erlassen. Das Sinanzami fann jest auf Antrag einzelnen Arbeitzebern gestatten, daß sie die Steuermarken statt dei jeder Lodnzabkung sür Lodnzabkungen vom 1. die sum 15. eines Kalendermonats die zum 23. sür Lodnzabkungen vom 28. die zum Geluß des Monats die zum 10. des folgenden Monats einslichen und entwerken. Beides mus aber wähle der wähle des Arbeitzverhältnisse geschehen. Die Pflicht der Einbehaltung wird dadurch nicht berührt. Auf Antrag kann gestattet werden, daß die einbehaltenn Verräge satt nach jeder Zahlung für Zahlungen vom 1. die zum 10. des folgenden Monats abgesührt werden. Es mus dann eine Bersicherung über die Richtigkeit der Rechmung beigessigt werden. beigefügt merben.

beigefügt werden.

— Bom Bochenmarkt. Seute Donnerstag war Angebot und Nachtrage reichlich bei gutem Verlauf und steigenden Breilen. Erzeugers bezw. Kleinhandelspreise waren solgende; Griskfaut 2500 dis 3000 M. bezw. 3000 dis 3500 M., Könnlichtobl 1500 M. bezw. 2000 M. bezw. 3000 dis 3500 M., Könnlichtobl 1500 M. bezw. 2000 M., Karotten 4500 M., bezw. 5000 Mark, (Gebund 8000 M. bezw. 9000 M.), Epinat 3000 M. bezw. 5000 M., Blumentobl (biesiger) 6000 dis 10 000 M. bezw. 7000 dis 12 000 M., grüne Buldsbotnen 18 000 M. bezw. 7000 dis 12 000 M., grüne Buldsbotnen 18 000 M. bezw. 20 000 M., grüne Erbsen mit Schale 5000 M., neue Kartosieln (Saläener) 4000 M. bezw. 4500 M., neue Kartosieln (Saläener) 4000 M. bezw. 5000 M., neue Kartosieln (Saläener) 4500 M. bezw. 5000 M., neue Kartosieln (Staliener) 4500 M. bezw. 5000 M., Tomaten (biesige) 25 000 M. bezw. 30 000 M., Nhabarber 1100 M. bezw. 1500 M., alles per Biurd, Sunpengrünes 500 M. bezw. 600 M. bezw. 1000 bis 1500 M., Kapsalalat 700 bis 1000 M. bezw. 800 dis 1200 M., Feb. und Treibaurfen 4000 bis 8000 M. bezw. 5000 fis 1000 M., Reisiden 8000 bis 1400 M. bezw. 2500 M. alles per Stud. Gischen 8000 bis 14000 M. bezw. 5000 M. Stachelbeeren 7000 M. bezw. 8000 M., Stachelbeeren 7000 M. bezw. 1000 M., Bezw. 12 000 Mart, allees per Thud.

— Rachnabmen und Bostaufträge bis 3 Millionen. Die Bostendung ist mit Mirthura pom 15. Juli an dabin geänsten 8000 M.

Wark, alles per Plund.

— Rahnabmen und Bostaufträge bis 3 Millionen. Die Bostoodnung ist mit Wirkung vom 15. Juli an dahin geändert worden, daß mit einem Bostaustrag und einer Nachnahmesendung die zu 3 Millionen eingezogen werden können. Bestfrediktriese können bis zu 10 Millionen lauten. Abgeboben werden können bis zu 1 Million an einem Tag.

— Die Wetterlage. Ein westöstlicher Isobarenverlauf das den Serantransport opeansicher Lustumalien zur Folge. Bon kleinen Siörungen abgesehen, haben wir für die nächsten Tage mäßige Bewölkung und wenig hohe Temperaturen zu erwarten.

au erwarten.

— Befreiung Kriegsbeschädigter von der Geunderwerbssteuer. Kriegsbeschädigte und dinterbliebene von Kriegsbeschiedigter und dinterbliebene von Kriegsbeschiedern sind iest von der Grunderwerdsfreuer z. T. bestreit, wenn sie mit dilse dewissigter Kapitaladisindung Grundfülde erwerden. Die Steuer wird nur insoweit ers hoben, als der gemeine Wert oder der Abstilden Bereidigt. Sind andere Berionen deteiligt, so ermähigen sich die Steuersäte im Verkältnis der Beteiligung der begilntigten Berson. Der Beschödigte und seine miterwerderede Schaftau gelten als ein Erwerder. Die Steuerbesreiung ist eine sachliche. Sie tritt auch ein, wenn die Absindung nachträglich sir ein erwordenes Grundfüld gewährt und verwender wird. Mar die Steuer entrichtet, so ist sie zu erstatten. Diese Bestimmungen gelten rischwirtend seit dem 1. Oktober 1919.

— Die Einnahmen der Reichspolt haben im April sast

— Die Einnahmen der Reichsvolt haben im April sakt 67 Milliarden erreicht, die der Post im engeren Sinn sakt 43 Milliarden, die Telegraphte nicht gans 12%, der Fernibrecher sakt 6%, der Schedversehr etwas über 3 Milliarden. Es sehlen dabei aber die Einnahmen der Oberpostdircktion Svener. Der übliche Bergleich mit den Einnahmen vor einem Jahr hat nur mehr geschichtschen Wert. Sie betrugen damals etwas über 1327 Millionen, also nicht einmal 1% Milliarden gegen 67.

— Reue Steuergeiehe. Die zahlreichen und mannig-fachen Steuergeiehe sind iest verklindet. Das wichtigste dar-unter ist wohl die Erhöhung der Vorauszahlung auf die Einkommen, und Körverschaftssteuer. Bollitändig neue Steuergesehe betreffen Vier, Spielkarten, Leuchtmittel, Jind-waren, Salz und Juder. Die Bestimmungen über die Ver-gnsigungssteuer werden geändert. Endlich wird auch die

Rapitalverkehrssteuer und die Wechselsteuer neu geregelt. Die Borauszahlung auf die Einkommensteuer soll bekanntlich für den Reit des Rechnungssahre, also dis zum 15. Kebruar 1824 das 25sache betragen. Die Biersteuer geht von 4100 dis 5000 M. für das Bektoliter. Auch das Geset über den Eintritt von Württemberg, Byvern und Baden in die Biersteuergemeinschaft wird angepaßt. Das Kartenspiel tostet iest 2000 M. Steuer. Als Leuchtmittel werden des steuert elektrische und Casassübsörper, als Zündwaren dölser. Städchen und Kerzen mit 20 Prozent vom Wert. Die Salzsteuer beträgt iest 10 M. für das Kilogramm Keingewicht, die Abgade vom Stärfezucer 24 000 M., sonst 60 000 M. für 100 Kilogramm. Die geänderte Vergnisumgskeuer beträgt auf Eintrittsfarten einer Breisstuse 15 Brozent und liegt mit der Iahl der Verschusen. Die Wechselkeuer beträgt 2 M. sür ie 1000 M., dei einer Fälligtett von mehr als 3 Monaten 4 M. von mehr als 1 Jahr 6 M.

3 Monaten 4 M. von mehr als 1 Jahr 6 M.

— Kriegsbeichäbigte auf der Eisenbahn. Die Bergünftigungen für Kriegsbeichäbigte bei Eisenbahnfahrten sind ne u fest ge is bt worden. Sämtliche Beichäbigte werden 2 und 3. Klasse aum halben Breis in Schnellsligen mit Zuschlag dei Reisen besördert, die in einem ursächlichen Zusammendung mit der Dienstbeschäddigung sieben. In Betracht sommen Reisen zwischen Wohn- und Ausentbaltsort zur ärzischen Bedandlung, zur Etholung und zum Stellenantritt, serner vom Kacharst zum Kurort, von der Beralungsstelle aum Arbeitgeber von der Heilanitält zum Kacharst, zur Rückahrt usw. Dieselbe Ermäßigung erhält auch der Reaseiter. Der notwendige Begleiter eines Schwertriegsbeschädigten mith siei besorder, dei der Rückeise 3. Klasse. Kathelich sind keis die nötigen amtlichen Ausweise notwendig.

— Die Glückzahl 13. Alle Gewinne des zweiten

Der notwendige Begleiter eines Schwertriegsbeschäddigten mitd frei befördert, bei der Klüdreile 3. Klaile. Anstücklich find kets die nötigen amilichen Ausweile notwendig.

— Die Glüfsgabl 13. Alle Gewinne des 3 weiten Ziehungsgas in der ersten Klaile der Breu hisch. Südden den Klaise nichterte. Dem 3-Williamen die 21 den Klaise der Kreuhischen bis zum 25 000-Wart-Gewinn, endigten auf die Zool 13. Diese Lackache dangt mit einem neue en Ziehungs verfahren zuglammen, das seit diesem Tag dei der Arenflickendereichen eingeführt ist. Darnach ersolut die Ziehung iest derschielt, das im ersten Ziehungsgang gunächt eine Endsahl (Zehner und Einer) gezogen wird. Daburch wird istigelent, das die Evonummern, die auf diese grossene Endsahl erden, überfaupt einen Gewinn erbesten baben, dessen Kleisen des alse Evonummern, die auf diese grossene Endsahl erden, überfaupt einen Gewinn erbesten baben, dessen Anstellen des alse Evonummern, die auf diese grossene Endsahl erden überdauf der weiteren Ziehung bestimmt wird. Sieleh aum erfermund (Dannerstaa) war die Endsahl 13. Ein grotesser Zufall, der allem Aberglauben Hohn bricht. Denn die Unglüdsgacht 13 ist zur Glüdsgacht geworden. Schaben nur, des diese hann nicht auf den "Ungsüdssag" Freitung gefallen ist, dann dötten nömlich alse die Leute, die sich mit diesem motisiehen Dingen beledätigen, noch mehr Grund, über das seitligene Eviel des Jufalls ihr Hirn zu zergrüßeln. — über die ist eingeführte Reutrung im Ziehungsgeschäfte abzuwischen, erhorten wir noch: An Stelle der diehen der erholichte, in einem Bruchteil der Frisher für den Bertolungsatt notwendigen Zieh abs Ziehungsgeschäftet abzuwischeln, erfahren wir noch: An Stelle der diehen zu Mindungsahlen und habt eine Schwinnerden. Auf der der erhorten der Alles des Stellungsgeschaftet abzuwischeln, erfahren wir noch: An Stelle der diehen Alles der Freiher für den Bertolungsatten in des Freiher der Schwinner der Alles die Gewinnerde. Auf und der der der diehen Alles der Alles die Freihen werb der Alles die Freihen werb der Alles d

— Bootsunfall im Schiersteiner Safen. Man ichreibt uns aus Schierstein: Am Sonntagvormittag feste plös-lich nach 10 Uhr ein orkanartiger Sturm ein. der zahlreiche Bergnigungsboote auf dem Rhein in große Gesahr brachte. Als die Trainingsbarkalle des Rudervereins Schierstein-Wiesbaden von einer Abungskahrt zurücklichte, erschallten gestende differufe Ein Baddelboot war gekentert, der eine

(19. Fortichung.)

Rachbrud verboten.

## Der unheimliche Gaft.

Roman pon Spen Civeftab.

Er muß alfo in einem biefer 3immer fein. Sier fechs, brei auf jeder Geite, und alle find unbe-

"Das find fie", antwortete ber Doftor, "aber er ist nicht ba, ich habe in allen Zimmern nachgesehen."

Dr. Benediktson öffnete alle sechs Zimmer nach-einander. Alle waren leer, die Betten weiß über-zogen, alles war sauber und unberührt, kirchenstill und seltsam lebenssern, wie solche unbewohnten Hotelsimmer zu wirken pflegen. Die Fenster waren versichlossen, der Ingenieur untersuchte alle, sie waren von innen mit Ridelringen verfeben.

Die beiben Freunde famen wieber auf ben Gang

hinaus und der Ingenieur warf unwillfürlich einen Blid auf die Wände. Der Doktor lachte, "Rein", sagte er, "ich habe deutlich gehört, daß er durch eine Tür ging. Wie hätte er durch diese festen Wände verschwinden können?"

Er flopfte an mehreren Stellen gegen bie Paneele, aber die Wände gaben keinen hohlen Laut von sich. "Was hatte er an?" fragte der Ingenieur.

Der Doftor überlegte. "Ich bin ein schneller Beobachter", sagte er, "aber die Berhältnisse lagen ungünstig, es war halbbunkel und ich sah ihn nur wenige Sekunden. Doch glaube id, bag er einen grauen Flaufchrod trug, ber bis gum Sals hinauf boppelreihig gefnöpft war. Aber ben Schultern hatte er einen schwarzen Mantel, ber bei

Schultern hatte er einen schwarzen Mantel, der bei dem wilden Lauf hinter ihm herslatterte."

"Was sür Stiesel?" fragte der Ingenieur eistig.

"Ich sah deutlich, daß die Hosen in die Stiesel hinseingestopft waren, in große schwere Lederstiesel."

"Mie lange Zeit mochte vergangen sein seit dem Augenblich, wo Sie ihn zuerst sahen, die Türe hinter ihm zusiel?"

"Einige Sefunden."

"Und dann hörten Sie nichts mehr?"

"Richt das geringste. Ich wartete ein oder zwei Minuten, bann ging ich in die Bimmer."
"Während Sie in einem ber Bimmer maren, tonnte

er ja leicht aus einem anderen hinausschleichen."
"Sie kennen mich schlecht, lieber Freund", antwortete der Doktor halb beseidigt. "Ich ging natürslich nicht ganz in die Jimmer hinein, sondern blieb auf der Schwelle stehen. Die elektrischen Kontakte sind gleich neben der Tür. Es ist ausgeschlossen, daß er an mir vorbeigeloussen ist. Außerdem scheint es mir unmöglich, daß ein so gewaltsames Wesen keinen Lärm mocht. Die Glastilr am Ende bes Korribors ftand bie gange Beit ftill. Er hat ben Rorribor nicht verlaffen."

"Und bennoch ist er nicht mehr hier."
"Rein, er ist nicht mehr hier."
"Renebiftson. "Sett aber ist bie Uhr fünf, was wollen Sie tun?"

"Ich will mir Stiefel anziehen", sagte der Ingenieur, indem er nachdenklich auf seine Lederpantossel herabsah, "schwere, diche Stiefel. Der Worgen ist so schön, daß man ihn benutzen muß."

Eine halbe Stunde später befand Ingenieur Haller sich auf seinem Morgenspaziergang. Es war die zeitige Stunde, wo das Treiben der Wenschen noch nicht begonnen hat, Wald und Feld aber in dem heraufteigenden, märchenhaften Licht des Sommertages das liegen. Wie der Ingenieur elastischen Schrittes über die Wege des Parkes ging, konnte man ihm nicht anslehen, daß er die ganze Nacht gewacht und nervenerschütternde Erlebnisse gehabt hatte. Er schwang vergnügt seinen Stod und schien über das schöne Metter entzüdt, es war, als ob er die säuerliche, ers quidende Luft in tiefen Zügen atmete. Er schlenderte zum Strand hinunter, spazierte eine

Weile auf bem feinen, weißen Sand, ber von Wind und Wellen blantpoliert mar - und fehrte bann leife vor sich hinsummend zum Hotel zurück. Der Gärtner hatte inzwischen sein Tagewerk begonnen und stand auf seine Schaufel gestützt. Man hörte die Stalliungen in den Ställen rumstieren. Der erste Wagen jollte wie gewöhnlich um funf Uhr gur Stadt fahren

um Waren für die Ruche gu holen,

Ingenieur Haller fing ein Gespräch mit dem Gärtner an und ließ sich die Anlage des Gartens er-Hären. Darauf machte es sich ganz von selbst, daß er die Beete betrachtete und den sich schlängelnden Wegen bes Gartens folgte. Dabei gelangte er auch ju ber Sotelfaffabe, wo tunstfertige Blumenrabatten angelegt waren; im Sochsommer und Serbst wurden sicher Wogen von Blumenduft ju ben Fenstern hinauf-

hier, in der weichen, ichwarzen Erbe entbedte ber Ingenieur deutliche Fußspuren. Es waren nicht die Fußspuren eines Spaziergängers, der zufällig in die Blumenbeete geraten war. Es waren die unverkennbaren Spuren eines Menfchen, ber von einem hober gelegenen Buntt herabgesprungen war. Saller tonnte geiegenen Funte berabgesprungen war. Haller tonnte sogar seitstellen, wie der Mensch mit dem linken Fuß in der weichen Erde ausgeglitten war und mit den Händen vor sich gegriffen batte. Er sah deutliche Fingerspuren in der Erde. Das Bedeutungsvollsie aber war, daß alle diese Spuren sich gerade unter den Fenstern von Gaarders Privatwohnung besanden. Ein Mensch mit großen plumpen Stiefeln schien erst vor turzem herausgesprungen zu sein, denn die Spuren waren frisch aufgewühlt und um sie herum hatte die Erde die diinne Kruste ober ben Belag, ber von Tau und Rachtfälte berrührt.

Ingenieur Saller hatte einen bestimmten Berbacht gehabt und bieser Berbacht wurde hierdurch bestätigt. Frau Alexandra hatte heute nacht nicht im Schlaf geschule allegen der der der der Besuch gehabt, der sie offenbar zu Tode erschrecke. Haller hatte noch den Widerhall ihres entsetzten Hilferuses in den Ohren Offenbar war der mostische Mann mit den großen Stieseln bei ihr eingedrungen. Und wahrscheinlich war er noch bei ihr gewesen, als Gaarder und er den Versuch machten, die Tür zu sprengen. Frau Alexander hatte also selbst veranlaßt, daß er aus dem Fenster sprang. Warum? Warum rief sie erst um Hilse, um darauf den Mann verschwinden zu lassen — und marum leugnete fie nachher feine Anwesenheit? (& f.)

Iniasse, ein Herr aus Biebrich, versuchte vergebens, seine Vaddelgefährtin, die ohnmächtig geworden, zu retten. Aur unter den größten Anstrengungen sonnte der Eigner des Wotordoois, der bekannte Sportmann Hagener aus Wiesdeden, die Bewuhtlose bergen. Sie wurde in das Kooisbaus des Rudervereins gebracht, wo es den Bemildungen des Vereinsarztes, Sanitätsrat Dr. Baverthal, schließlich gelang, sie wieder ins Leden zurückurusen. Die erste Mannichalt des Bereins, von einer übungsfahrt zurücklehend, mußte in den hochgedenden Wogen des Stroms ihr vollgeichlagenes Boot verlassen. Die mustergültige Disipsin und die Art und Weise, wie die Mannichaft, ieder Ruderer neben seinem Planslichwinmend, ihr Renwboot unweriehrt in den schiebenden Hoffen das, ihr Renwboot unweriehrt in den schiebenden Dasen brachte, softe det der großen Zuschauermenge ledbasten Betfall aus. Infaffe, ein Berr aus Biebrich, verfuchte vergebens, feine

— Rechtzeitiges Bohnenpflüden. Wohl jamiliche Sorten Busch und Stangenhohnen, Der Röhrwert ber geernteichen Massen wird in beiden Fällen ungefähr derselbe sein. Grün gewildt sieden uns die Bohnen als Nahrungsmittel früher im Jahr aur Verfügung und das wird für den Aleingärtner mein den Ausschlag für diese Erntesorn gehen. Dabei sit min darauf zu achten, daß die Bohnen rechtsen zeit ig gepflicht werden, denn dadurch können wir die Pflanzen zen zu eitrigern Rachbsühen anregen. Sobald nämlich eine Wilspass Komen guschildet verdraucht sie dassit angen Rechtzeitiges Bobnenpfluden. Bobl famifice Sorten se i t i a aertlückt werden, denn dadurch können wir die Pflanzen zu eifrigern Rachblüben auregen. Sobald nämlich eine Bilanze Samen ausbisdet, verbraucht sie dafür große Mengen Räbistosse und sest mit Blüben aus. Da es uns nut dier gerade auf die dissen ansonnt, die deste wertloser sir uns werden, ie reiser ihr Indalt ist, so müssen wir die Pflanzen zwingen, durch fortwährende Rachblüte möglichst große. Mengen davon zu liesen. Durch das Wegnedmen der zarten Schoten überläsen wir die Pflanze, die das Bestreben bat, den Verlicht immer wieder zu erieten.

Das Einmachen und Dörren von Obst und Gemise.

Das Einmachen und Dörren von Obst und Gemise, ein zeitz gemäßes Ibema, soll in einem am nächsten Dien zien nachmittages Albr. im Luzeum am Schlosplatz stattsindenden Borirag behandelt werden. Bei der beutigen Brennstoffstnappheit und den boden Brennstoffpreisen wird ein Kerglich der Kotten, die deim Einmachen auf dem Koblen und Gasberd entstehen, untere Hausfrauen besonders interessen. — Die töglich stattsindenden Beratungsstunden im alten Kathaus werden vom 23. Juli die 13. August d. Interendalber ausfallen.

— Unterluchungen nan Mossenrahen. Nan der Landen

— Unterjuchungen von Wasserproben. Bon der Landesanstalt für Wasserhogiene in Verlin-Doblem werden seit
ihrer Venründung im Isbre 1901 laufend Untersuchungen
von Wasserproben für Rieichs- und Staatsbedotden ausgeführt. Die Untersuchung der eingesandten Wasserproben eritrecht sich auf ihre phosikalischen, domischen und mitrostopische biologischen Eigenschöften. Die Benutachtung geschiebt an der Dand der von den Auftragseber in einem von der Anstalt sosenso von dem Auftragseber in einem von der Anstalt sosens der Austalt erlangten Untersuchungsergebnisse und der von dem Auftragseber in einem von der Anstalt sosen über die Wasserntnahmeiselle und ihre Umgedung.
Der Minister sin Wissenschaft, Kunst und Bolfsbiddung veranlaßt soeden die nachgeordneten Behörden, etwa notwendig werdende Untersuchungen und Begutachtungen der in Rede stedenden Art sedialich durch die Landesanstalt sit Wasser-bogiene aussischen zu lassen, losern sie nicht über eigene Einrichtungen versigen, die die Aussischrung der in Frage sommenden Arbeiten ermöglichen.
— Badeichwämme zu reinigen. Junächst seat man die Schwämme einen Tag in reines Wasser und drück sie oht aus; alsdann sent man sie in eine Lästing von 30 Gromm übermangansaures Kalt in 4 Kilogramm Rasser. And 15 Minusen nimmt man die nun rot aussehenden Schwämme aus der Lösung von 100 Gromm unterlieweisigkaurem Ratson-50 Gramm ichnesenkourer Magnesia, 100 Gramm Salzöure in 5 Liter Wasser, läßt die Lösung eine Zeitsang einwirten und knült dann sächtig in zeinem Wasser. Die Schwämme sind dann nicht nur gewassen inderen Ausrehalt nurde die Kriminalvolizet ist es in seiter Zeit wiederbalt norse-die Kriminalvolizet ist es in seiter Zeit wiederbalt norse-Untersuchungen von Bafferproben. Bon ber Lanbes-

sind dann nicht nur gewachen. sondern auch anbleicht.

— Schesschwindler. Trok medrlacher Warnung durch die Kriminalvolizei ist es in leiter Zeit wiederholt vorgetommen, daß Gelchäftsleute durch Schecks, die feine Declung daben, um große Eummen geschädigt werden. Bei den Kunden den handelt es sich meist um isingere Leute, die bei einer Bank ein kleines Konto eröffnen. Ich ein Scheckbuch geben lassen und dann mittels Schecks Waren kaufen in einer Höhe, sür die keine Deckung auf ihrem Konto ist. Die Gelchäftsleute merden hiermit erneut gewarnt, an Undekunste Waren gegen Schecks zu verabreichen, da in vielen Källen eine Wiederbeichaffung der Waren mit großen Schwierigkeiten verstnüßt ist.

Der Angestellter Schwindel. Der Angestellte eines Betriebs in der Nöhe von Wiesbaden holte mittels geföllster Auftragsbelcheinigung bei einer auswärtigen Virma 5 Köller Benzin ob die er durch einen Mittelswann in Wiesbaden verlaufen lieh. Als Anzahlung batte er bereits 27 Millionen erdalten. Dem schnellen Angreisen der Ariminalvolizei ist es zu verdanfen, das beide Kirmen vor Schaden bewahrt blieben, da sowohl das Benzin wie auch das bereits bezahlte wieder berbeigeschafti werden konnte.

- Ringnepper. Berichiedentlich wurden in der letten Beit Leute durch einen Betrüger orneppt, der unechte Ringe als ochte versaufte. In leinem Bolit konnten noch medvere unechte Ringe, die iedoch mit dem Goldstempel verleben waren, gefunden und beschlagunghmit werden.

— Crober Schubdiebitabl. In einem hiefigen Schuhgesichöft lind umfungreide Diebstöhle durch Angestellte porgestommen. Es find Schube im Wert von ca. 100 Millionen Mark gestoblen worden. Gegen die Angestellten, von dener bis ieht etwa 20 des Diebstohls durch die Kriminalpolizei übersübrt lind. Ikt eine Untersuckung eingeleitet.

— Lebensmilbe. Bon Spasieroängern murbe am Sonn-tog am Aunbfahrmeg in der Näbe der Hofelsquelle ein Anbeiter in mittleren Jahren erhöngt aufgefunden. Die Leiche war bereits in Berweiung übergegangen.

Leiche war dereits in Berweiung ubergegangen.
— Geschöftsjubildinn. Am 20. Juli feiert die Firma Ert a.

Stephan, Aussteuermonopin für haus und Kiche, Al. Burgkrahe, Ede Hineraelle, ihr Liöbtiges Bestehen.
— Juhrraddiehstahl. Am 16. d. M., abends 8 Uhr, murbe vor dem hause Dahleimer Strade 86 ein Herrensahrad gestehlen, Marte Schwaders, Jadrifaummer 183 913, ichwarzer Nadmendou, geste Jesgen mit schwarzen Striffen, hochgebogener Lentstenge. Mittellungen em Zimmer 12 erbeten

## Borberichte fiber Runft. Bortrage und Berwandted.

\* Kurhaus. Ihnra Latjen, erste jugendich bramatische Gängerin des Ropenhagener Oper, beien Auf international genannt werden muß hat sie doch nicht nur in Europa, sondern auch im weiteren Auslande die nach dem sernen Indien hin ihre Triumphe geseiert — sie, auf der Durchreise bestindlich, von der Aurverwaltung für einen Alchard-Abenntam fammenden Montag, den 23. d. M., gewonnen worden. — Das till Samstag vergeschene Triegentengsätziel Alo Gedhard ist auf später versichen wurden. Mm Camstag sindet nanmehr der etike diessätzige groche Aummatsensabend sintt, wobei auch Leuchtsoniane und Scheinwerfer in Tätigseit treten. Das Kidnische Aurondester mied von 81/5 die 18 Uhr einzeitieren. — Das Kidnische Kurondester und Preitespachmist führ aus. — Im Aretingabend ab 81/4 Uhr sindet im Kurgarten das große Konart

fenjertieren. Is Abonnementstengert am greeisgnachmittag tant ans.

— Am Freitagabend ab 81/4 Uhr findet im Kurgarten das große Kongert bes Wiesbadener Manbellinen, und Lautenchars katt. Zu diesem Kongert haben Einmehner-Abonnenten gegen Löfung einer Juschfogfarte Zutritt

\* Die Teibüns. Um lehten Dienstag wurde die Tribüne für die Seison 1922 23 geschläßen. Die Beronkaltungen in dieser Zeit waren durchweg auf einen heiteren Ten gestimmt und datten mit der zehnmaltgen durch werden geschaftlichen den Verschaftlichen der V Mieberhalung bes fustigen Gusta-Jacoby-Abendo Les bas Noulls gehn ben größten Ersolg. In der neuen Spietzeit, die um 15. September d. I beginnt, werden, wie uns mitgeteilt wird, die Verankaltungen de uns mitgetellt wird, bie Berauftaltungen Aribine auf die Stadte Koln, Sandurg, Sannever, Berlin, Braunismeig, Kaffel Frankfurt, Manubeim, Maing ansgedehnt. Die finntfertiche Ober-leitung über fämiliche Unternehmungen hat Gustun Jacoby. Der Saupt-

fich ber Direftion wird nach Roln verlegt. Die Wiesbabener und Frankfurter Tribune merben Mitte September mit einer Goethe-Beranftullung unter bem Titel "Sab ein Anab' ein Roslein fich'n" eroffnet, beren Reinnnter dem Altel "Sad ein Anad ein Rosdeln stehn" eröffnet, deren Reinsertrag dem Jonds gur Erheltung des Frankfurter Goethespanses zustletzen sollte und Gustav Jacoby begibt sich Ende dieser Weche auf eine Bortrages fournde und wird in Hamburg und Berlin Engagements mit allerersten Rröften für die Tribline abschliehen.

Blanderstündigen. Jür das morgen abend um 8. Uhr im Kafino statischen Planderstündigen von Lu Assimann und heini Schotn find die restlischen Karten in den bekannten Vorverkausstellen zu haben.

Biesbabener Rünftlee auswärts. Die jugendicht Inngfünstierin Regina 3 el t er , durch ihr viederfaltes eriolgreiches Auftreten im hiefigen Kurhaus in defter Erinnerung, gab gelegentlich eines Tanggaftipkels im Gaale der Liedertafel in Wainz überzeugende Proden ihrer reichen Beslähigung. Das Bublikum bereitete ihr fürmische Besfallsonationen. Die Rritif ruhmt bie vielfeitige Dauftellungofunft ber Siebenjahrigen, beren findlich-Rebenswurdige Tange von furfer funkletifcher Birtung find.

## Aus Proving und Rachbarichaft.

Gin Riefenbrand,

Grantfurt a M., 18 Juli. Die Ligo-Gummiwerke im Stadttell Saufen murden gestern sein turz nach 3 Uhr von einer Jemeradrunst heimgesucht, die den größten Teil der sechgeschossigen Sabrikansegen vernichtete. Der Brand brach im obersten Geschos, wehrscheinlich insolge Gelbstentzündung von Gummiteilen, aus und verbreitete sich in wenigen Gefunden über die oberen drei Eiedwerkt. Die unmitteilen angenapende haulemer Mülle konnte ner der Eindschorung dernehrt werden. Haufener Mable tonnie uer ber Ginbicherung bewahrt metben. Un ben Loficharbeiten beteiligten fich familiche Frontfurter Berufe- und freimilligen Befferbeiten beteiligten fich samtliche Franksurter Betuss und fresmittigen Franksurmehren. Diesen ift es auch zu verbenken, daß der riesenhalte Krands berd fich nicht nach weiter ausbreitete. Durch den Brand sind eina 700 Arbeiter beschäftigungalos gewarben. Wie hach der angerichtete Schaden ist, läht sich vorerst zissernnähig gar nicht jestieren. Die Fenerwehr nochbrachte dei den Lösse und Rettungwarbeiten wahre heldenstüte. Der Brand ist der größe, der Frankfurt in den leizten 25 Jahren heimgesucht dat. Die Fenerwehr hotte mit den Lössendeiten mehr als acht Stunden unter

Biebrich 19. Juli. Die Landw. Zentralgenoschaft Wiesbaden bat in Biebrich a. Rit Wiesbadener Streife 45 (gegenüber dem Schleigarf), am 10. Juli d. d. ein Lager erösset, dan alle einschläsigen kann mitschaftlichen Bedarfvaritsel, wie Düngemittel, Jutiermittel, Sätzerelen und Sanstiges sührt und alle Getreibesarten und sonstige sadaurischaftliche Produste von den Lanewirten baselds ankauft. Mit der Lagerverwaltung in berr Wilhelm Scharlder in Vielrich betraut. Das Lager ist an allen Wachentagen, ausger Samslegs, zu seder Lagerveit geössetzt gedient. Biebrich 19. Juff. Die Landw. Zentrafgenoffenichaft Wiesbaben

" Jeunisut a. M., 18. Juli. In der Nacht jum Montag fubr ein mit mehreren fierren beseites Auto auf bem Weg von Neu-Jenburg gegen einen Baum. Der Linker wurde lebensgesähtlich, die Insossen schuer verletzt. Das Auto wurde vollftandig zertrammert.

## Sport.

\* Regelfport (Berband Wierbadener Legelgesellichaften). Das nun beenbete 10G-Augelnlegeln brachte folgende Entrefuliate: 1. Metie-(3leten) 654, 2. Sifoll (Frijch auf) 636, 3. Reifenberger (S. R. G. 67) (Jietan) 654, 2. Etfoll (Friide auf) 636, 3. Reifenberger (S. R. G. 67)
625, 4. Roth (R. R. 6 1920) 621, 5. Weigher (E9 lills niz) 615, 6. Kise
(Mattlacum) 611, 7. Ledacht (Reunider) 610, 8. Kämpler (Es fälls niz)
610, 8. Schang (Mis-Rasfian) 608, 10. Welter (Um demit) 600, 11. ZiNeder (D. R. G. 1900) 507, 12. Petrt (Friide auf) 505, 13. Friz Stemen
(1909) 594, 14. Töring (Mis Freunde) 594, 15. B. Reimei (Regellportfind) 593, 16. Arm (Es fälls niz) 592, 17. Schtrmann (Es fälls niz) 590,
13. Reppert (Sermania) 589, 18. Rider (Alte Freunde) 587, 20. Willier
(Um demit) 580, 21. Bester (1900) 585, 23. Edgreißer (M. R. G. 20)
580 Bells. Die meisten der marf Regelbruder Beter mit 10 St., meiste der
enzielte mit 15. Krischer (Alte Freunde), meiste Freunde beiter der
Gerie unter 52 datte Sisali, höchste Serie 67 Bedacht. Bei der am Somlag, den 8. Aufl. knitzselnachen Slagerseiter mit Remmers im Saale
Gege Mata erfolgte die Preisserteilung. Im Alnbergung Sieger und ersteil
eine Staften mit Witmuns überreicht.

eine Plateite mit Witmung überreicht.

\* Andipart, Um Conntag, ben 22 b. M., findet die Gemmanderfahrt nach Eronberg-Königstein-Leredoch fteit. Abfahrt 7 Uhr von Erdenheim, Reftaurant "Zum Lowen".

## Gerichtsfaal.

Fc. Französilches Kriegsgericht in Wienbaden. Nachdem auf der Strede Flöredeim-höchst a. M. dei der Station Haltersbeim zwei Sa b af a gea fie begangen werden maren, hatte, der Kreisdelegierte zu höchst a. M.
den Bürgermeister Bruno Rich aus höchst und den Bürgermeister Ferdenand Schollting aus Nich vorgeladen und diese beauftrogt, gemöß der Ordonnanz 182 der H. C. J. I. R. den Schrankendienst auf der Eisendahnleitenke, soweit sie durch die Gemarkungen höchst und Ried läuft, die vorsiene zu sollen semie die an der arkendungen höchst alle fürft, die versiene zu sollen semie die an der arkendungen Gesenbahnsehände. Mich und mochen ju laffen, femie bie an for gelegenen Gefenbahngebande. Aich und Schalling erflätten aber, burch givil und ftrafrechtliche Bebenten veranfast, Scholling erkläusen abet, durch zinik und straftechtliche Bedenken veransakt, nicht in der Loge zu sein, die Ubermachung tätigen zu können. Arbeitslose in Höchst und in Nied, die mit diesem Dienst betraut werden sollten, hätten abgesehnt, und zwar waren in höchst 77 Arbeitslose dogegen, 73 dosur. Die beiden Bürgermeister datten dann versucht, mit Silfe ver Volkei un den Hampsübergängen den Versehr zu regesen. Insage der Meigerung wurden Alch und Scholling am 27. Juni verhaftet und nach Wiesdaden übergesührt. Der Höchster Magistrat hatte sosiori in einer außersordenstilden Silvens zu der Verhaltung Alda Sieslung anzenweren außerordentlichen Sithung ju der Berhaftung Alche Stellung genommen und eine Protestkandschung belchtoffen, die an den Kreisdelegterten gewichtet, in der im Interesse der Stadt höchst um die Freilastung des Bürgermeisters nachgesucht und für den Fall der Freilassung eine Kautien angehoten wurde. Und der Beamtenausschaft, der Betrieborat der habei. entgebreiter nache Much ber Beamtenausschie ber Betrieberat ber ftabtiichen Angestellten und Arbeiter somte bie Stabtvererbneten maren bementjprechend verstellig geworben Um Dienstag ftanben Alch und Scholling
nor bem Kriegogericht Die Angestagten stellten ben Jall wie oben an vor dem Artigsgerigt Die Angeklogien seillen den Jall wie aben angogisch dar und erklärten auf Befragen des Lockhenden, daß sie eine Weilung von Betlin erhalten hätten, die ihnen eine Mitarbeit del der französisch-beigischen Eilendechnregie unterklude. Das Gericht werurteilte jeden der Angeklogien, deren Verteidigung in den Händen der Avochaten Dr. Denker aus dem Hag jag, zu der Monaten Gefängnis — Bet dem Schöftigt in Cherichießen datte der Kaufmann Danns Erim m aus Sach a. M. leinerzeit mitaekämpte ab werde 1889 der Rent Selbsichung in Oberschlessen hatte ber Raufmann vans Grimm aus hach a. M. seinerzeit mitgefämpft und wurde 1822 burch einen Rameraben veranscht, dem Kunt "Chersand" belgnitreten, einer Bereinigung, die im offenjerfen Gebiet verdoeren ist. Bor dem Kriegogericht erflärte Erimm, der zwei des Bundes sei, nationalistische und antisentische Idean, der nut proposieren. Daß der Bund militarikische Andensen versolge, habe er nicht gewist. Grimm erhieft zwei Jahre Gesänznis und 5 Mittonen Mart Gesbereie. Weil er in Reuftabt a. d. D. einen Gergonnier der Reisbungsatzungen geschloszen mer der Monteux Keinrich Erzes is nen Befahungsfruppen gefchlagen, met ber Montent Beintich Groeste von bort vom Pfalglichen Ariegogericht in Landau gu gwei bort vom Platticken Kriegoscricht in Lanton zu zwei Justen Gejangnis vernrieilt, Auf eingelegte Bernjung isn hatte bes Revisionsgericht das Utrieil aufgeboben und die Strafieche dem Wiesbadener Ariegospricht zu nechmaligen Berhandfung überwiesen. Diese verurteilte den Montour zu einer Gefängnistrase von 5 Jahren. — Im Peliamt Bingen am Rhein erichien im Apall ein Jelldbaanter der Bespiege und verlangte die Kontrolle ber mit einem Schiff vom Abein berauf aus bem unbefesten Kontrolle ber mit einem Edits bom Abein verlauf und bem undejegien Ceblet angekommenen Bafete. Der Pothbeamie Karl Munch, der gerabe jivel Tage die Stelle bes Bestofterfters versach, da der Oterfter quezeniesen und besten beide Stellvertreier plätzlich sich frank gemelbet, weigerte
sich, dei der Kontrolle der Stille mitzuwirken, setzie ober dem Zollbeamten feinen Miberftand bei ber Bafetentnahme und Revifion enigegen. Bertreier bes Leiters ber Pafetbeforberung im Binger Boftamt, M Vertreier bes Beiters bet Peletbesäterung im Singer Jostamt, Melhelm Lauff, verweigerte ebenfalls die Mitwirfung, sowie der Hofthelm Rabt. Vor dem Kriegogericht defandets Mänch, er habe dem Veamten der Belahung feinen Widerstand entgegengesett, aber fich an der Kentrolle mitzuwirfen geweigert, da er als Reifigdeamter nicht anders datte handeln können. Lauff und Knhl sogten, der Konsequenzen ihren Perhaltens seinen fie sich voll demucht geweien, bestritten aber, den Joslehausten Maut gegenüber ein ungebührliches Verdehmen und eine detende Saltung eingenemmen ju fiaben. Das Gericht erfannte gegen auf 6 Monate Gefängnis und 23 Millionen Mart Gelbftrafe, gege auf ein Jahr Gefängnis und gegen Rohl auf ein Jahr fechs Monate Ge-füngnis. Die letieren erhielten ferner Geldftrafen von je 25 Millionen

## Bermischtes.

Die Welt ber Rühlhallen.

Die Erzengung fünftlicher Rolle ift in biefen Tagen ber großen Sich gur Erhaltung ber Rahrungsmittel besonders notwendig, aber die funft liche Ralte spielt in unserm Beben eine noch viel größere Rolle, und viel Dinge, von denen wir es nicht ahnen, werden ihrer erhaltenden Aras unterworfen, so g. R. viele Gellmittel, deren wir uns bedienen, die Saaten, die wir in unseren Görten aussüen, die Filme, die wir im Kiw sehen, Domenpelge, Seidenhemden usw Die Kälteinduftrie hat in der modernen Ländern einen erstaunlichen Umsang angenommen. In Sag modernen Lündern einen erstaunlichen Umfang angenommen. In Eag land 3 B. gibt es Kühlhallen, die einen Raum von mehr als 20 Millioner Kublifinft umfassen; in London werden jährlich 200 Millionen Eier durch Ratte frifd erhalten, während die Menge des auf diese Meile fonjer vierten Floriches mehr als 100 000 Tennen beträgt. Gegen 100 ver vierten zierisches mehr als 100 000 Lennen settagt. Gegen 100 de zie ihrebene Indigeren bangen in mehr ober wendzer haben Mahe von de Gerwendung kinftlicher Kälte ab, und viele Tausende von Händen sind is diesem Gewerde beschäftigt. In Amerika dienen die Kühlhallen nicht nur dazu, um Rahrungsmittel für lange Zeit frisch zu halten, sondern en werden aus ihnen auch kalte Lufthröme nach den hotels, Restaurants und Theatern geseitet, um einer gröheren Angaht non Menichen Erfrifdung und Rublung juguweben. Man geht jest bamit um, auch Prinathöusern die Segnungen fünftlicher Katte jugunglich ju machen und eine Bentilation vinzurichten, die frische Luft bringt, auch wenn die Fenfter geschlossen find. Diese riefige Welt der Kühlhollen ift ein wertwürdiges Reich. Die Waren millen sehr lorgfältig behandelt werden. So muß man 3. B. Eier und Iltronen in verschiedenen Gebäuden aufbemahren; es genügt nicht, fie in befonderen Raumen ju logern, ba die Bitronen ben Gefchmad ber Gier beeinfluffen, felbft wenn fie burch eine bide Mauer getrennt find. Bananen und Buiter mussen abenfalls geitennt fein, bagegen sind Zwiedeln vershältnismußig harmles; sie beeinflussen nur andere Nahrungsmittel, wenn sie gedrildt aber zerschnitten sind. Tisch nuß in eigenen Gehäuben für sich lagern. Riesige Wengen von Subigseiten werden sedes Jahr in den Rubhallen ausbewahrt. Eine merkwürdige Ware, die ein Belucher in Ruhgsalen angelischen Kühlraum fand, war eine große Menga tierischer Schllobrüsen, bie für Seilzwede rerwendol werben. Eine gader furiose Ware bildeten eine Ungahl Schlangen, die von einem Menogeriedesitzer auf Lager gegeben waren, um sie gesund zu erhalten, die er sie wieder für seine Schaugwede broucht. Interessente Bersuche wurden mit Setreide samen in Rubihallen angestellt. Indem man ben Somen sange Beit-niedrigen Temperaturen ausgesetzt, hofft man ihn ber Kalle anzupassen, fo bag er auch bem harteften Minter wiberfteften tann. Geloft als Sanatorium dennen Ruhihallen. Man hat in neuefter Zeit heufieberfrante hierher gebracht, bie eine Zeitlang in ben gefahrlichen Commermonaten ;wei Stunben roglich in ber Ratte fiben und baburch in ihrem Leiben außererbentlich gebeffert wurden. Die Mauern der Rubtfidufer find gang besonders gebaut, um die falte Luft festguchaften, die von den Maschinen erzeugt werd; fie werden mit Stoffen belegt, die feine Sibe leiten.

### Renes aus aller Welt.

Gin nenerlicher Einbruch in bas Berfiner Balais Bilhelms L. Rach ben bischerigen geftstellungen murben bei bem in ber Racht zum Mittmoch erfolgten nemerlichen Einbruch in bas Berliner Palais bes Kailers Bithelm I. aus bem Arbeitsgimmer geftesten ein roter Satinvorbang mit meifen Rrenen und eine etma 20 Zentimeter habe filberne Gtanbubr,

jamle eine sehr wertoelle Bronzesigne.
Cine Explesion auf bem Bahnhof Gefundbrunnen. Ams Berlin wird uns gemelbet: Am Mittwochnachmitteg erfolgte auf dem Bahnhof Gesundbrunnen in einem Abert auf dieber unaufgeftarte Weise Explosion, durch die zwei Personen nersest wurden. Eine Uniet-

eine Exploston, durch die zwei personen vereigen gestigen ber beingeleitet.

Berhängnisvolle Kirchenausmalung. Bei der Musmalung der Liedfreuenfliche in dam mittigte der Kirchenmaler Steinhagen aus Wert
ab und zog sich ichwere innere Berlehungen zu, die seinen Tod zur Folge
hatten. Im gleichen Lage brach bei der Ausmalung der Paulusbirche in
Re al in g ha us so der Gerüstboden, wedet zwei Wann abstützten,
die schwerzeist wurden. Einer frug einen Oberschenkelbruch denon.
Bleischwerzeistung. In Worn der zie fin Kreile Konstenn sind nach
werden von verbordenem Fleisch mehrere Jamilien unter schweren Leeb
gitungserscheinungen erkanft. Ter Landwirt Voos ist bereits gestorden.
Drei andere Wigslieder der Familie Boos besinden sich in Lebenogesape,
Sin verfahlicher Gemeindervorsieher. Der Schweindenorsteher von

Ein verlöhlicher Cemeindevorfleber. Der Comeindenorsteher nan Bener. Raum burg, ber Kommunift Otto Gebede, früher Arbeiter in ber Cangerhäufer Majchinenfahrit, hat jeht fein Amt niedergelegt, ba er beicutoligt wird, Cozialrentner, Kriegerwitmen ulw um anjehnliche Betrage ihrer Renten geschübigt gu haben.
18 Baurenhanfer eingesichert. In Schalenfleib bei Salefborf

broch, wahrlicheinfich burch Seldstentgundung von zu früh eingeschrem Sen, Croffieuer aus. Eine Stunde später ftunden bereits 8 Gebäude in Flammen. Im ganzen wurden 18 große Bauernhäufer und a tietnere Gebäude ein-

gelichert.
Cin "lannischer Wilh". Auf einem Landgut in der Röhe von Taxent schug der Blitz in den Kamin ein und drang dann ins Stzimmer, in dem gerade zwälf Personen beim Essen soffen. Dort zertrümmerte er sämtliches Robistint, schweiz die Spörfecke, zerstäubte die Teller und das Porzellan zu Bulver, zerschlug die Tür, sieh durch diese hinaus ins Freie, wedet er auf der Hausschwelle einen Jund und eine Kaze Weise. Keine der im Jimmer anwesenden Personen wurde verletzt.

400 Schase durch Lumburg verschiltet. Im Gediet des Planhausged ir ges (Cherreich) sind von niederzehenden Lawinen 400 Schase verfähltet werden.

Munitionsezplofton. Mit Belgrab mirb gemelbet, bag in Munitionsexploston. Aus Bellera d mird gemeldet, daß in Kragujemac lich eine ichwere Explosten von Artisteriemunition und alten Seeminen ereignete. Die Explostenen ergrissen innerhald dreier Stunden alle umliegenden Munitionslager. Erft zegen Abend hörten die Tetonationen auf. Die Sedöllerung der Stadt floh in panischem Schrecken in die Ungedung. Zehn ichwere Granaten wurden in die Etable geschlieudert und richteten dort greßen Schaden an. Die Zähl der der werden und Toten ist noch nicht sespensellt. Das Kriegeministertum entsiendre sofote eine besondere Kommisson zur Untersuchung an Ort und Stelle.

Stelle. Eine schwarzweize Liebesgeschichte. Der englische Dampser "Steadpolt", der fürzlich von Antwert pen nach Amerika abgesahren und in Bordeaux angelausen nar, hatte kaum diesen Halen wieder verlassen, als der Kapitän bewerkte, das fich ein überzähfiger Passogier an Bord desand. Es war ein holländischen Mäden, das ein schwarzer Schissofin in Antwerpen heimilch eingeschwuggest hatte. Da gerade ein Dampser auf ber Beimreife nach Berbeaur porüberfuhr, lief ber Rapitan bes Dabchen an Bord bes frangofischen Dampfers überführen. Der verzweifelte Reger, an Bord des jennzoligen Lunpjers uberjugen. Der bergweiselte Reger, ber Gebanken, fich von feiner Freundlin frennen zu millen, nicht er trogen konnte, kliegte fich issert ins Weer. Unter vielen Maden gelang es ihm schließtich ben franzöhlichen Dampser zu erreichen, der ihn auch aufnahm, um ihn mit seiner Freundin nach Antwerpen zurüczschringen.

Der Flag un die Welt. Die beiden britischen Aviatifer Normann Macmittan und E. D. Malino werben in ben nächsen Wochen ihren Berluch wiederholen, die Erde zu umfliegen. Im vorigen Ichre scheiterte das Unternehmen durch eine unfreiwillige Retlandung in der Kacht von Bengalen Tieswal glaubt man, mit hilfe der inzwischen gesammelten Ersahrungen das Riefenprojeft erfolgreich zu verwirflichen. gesammeiten Ersakrungen das Riefenprojekt erfolgreich zu verwirflichen. Die Borderreitungen sur den neuen Weltslug, det in den "Imes" vorsöffentlicht werden, sind jedensals großglägig. Der englische Kolakie Clud, dessen Attalienen Beilger sind, hat ein Expeditionssschiff namena Krontierumun" ausgerischet. Er hat die Ausgebe, Depots sur den Aberliefung anzulegen Der Leiter der Ogeanerpedition ift Kapitön Rogger Hocod, der Gründer des Anialis Clud. Mährend des Jinges über den Efillen Ogean soll der "Frontierumen" de Begleitung übernehmen. Es werden unserwens 30 Tepots errichtet mit Kortäten an Leidensmittelln, Krennstoff und Ersakteilen für die Wasschine. Des Mahreilmanistelln, weiden less ist Lepots errichtet mit Berräten an Lebensmitteln, Grennstoff und Ersauteilen für die Waschine. Das Masserstungsung mit dem die Fahrt unternommen wird, kartet von der Toemse aus. Lie Jahrt geht über lithen nach Alegandrien, von dort nach Bagdad und über den Persichen Coss, dam über Kaltuta und hangfong nach Totio er Toemse die Tosio er Feliger mit dem "Fronkiersman" geplant. Die Beise sall von dort nach Komfschaff und weiter über Elds-Alegandrien, Machten and Gentauder Guden Later Guden der Geschen der G plant. Die Neise soll von bort nach Komtischalla und weiter über Süb-Alasta nach Bancouver geben. Während der "Krontiersmen" von Ban-couver aus die heimzeise nach England antrikt, sollen die Fileger ihre Hahrt über Kanada die nach Whitege fortieben und von Süben die Ber-einigten Staaten erreichen, um sie die New Part zu durchqueren. Von Kew Port geht es über Kenfundland, Grönland, den Jaros-Inselin und Orthog beimwärts. Här den Belissung is eine Dauer von fünf Monaten verzeischen. Abgeschen von den missenschaftlichen Ermittelzungen versprischen. fich England von dem Fing, wenn er gelingt, wertvolle Auslichtuffe i gweddenliche Landungsstellen vom tomnerziellen Standpunti aus. Di Rund-um-die-Weltstug soll nämlich das Terrain sondieven gum In der Verwirflichung phantastischer Lutzukriptane der englischen handelse

## Handelsteil.

### Frankfurter Börse.

Die Notierungen, außer den Stadtanleihen und Obligationen, sind um zwei Nullen gekürzt, so daß sie sich nicht für 100 Mark, sondern für 1 Mark verstehen. Bei einzelnen zwei- oder dreistelligen Staalsnapieren stehen die beiden letzten Stellen vor einem Punkt.

Montag Mittwoch 16, 7, 23 18, 7, 23 16, 7, 23 18, 7, 23

	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	CONTRACT OF	0, 11,10	The second of th		P(2+ 14 CH)
	Bk. f. Brinindustric	1750.	-	Pfälz, Nähm. Kaiser	6000.	6000.
1	Barmor Bankvereir	1790.	2000.	Porzellan Wessel .	-	The greet
	Berlin, Handelsges.	16000.	17500.	Rein., Gobb. & Schall	2300.	2000.
	Commn. Privatbk.	3750.	4350.	Rh. elektr, Mannh.	2600.	3000.
	Dormst Nationalbk	5700.	6400.	Rh. elektr. Mannh. Rh. Maschin. Leder	3500.	3000.
	Deutsche Bunk D. Eff u. Wechselb.	6300.	6900.	Rhein. Metall(Vors.)	3550.	4200.
	D. Eff u. Wechselb.	3000.	3100.	Ethenania	7750.	9300.
	Deut. Vereinsbank	2000.	100	Rückforth	2800.	3500.
	Diskontogesellsch.	7600.	7900.	Rütgerswerke	7200.	8300.
	Dresdener Bank .	4000.	4600.	Schnellpr. Frankent	3500.	4300.
	Frankfurter Bank .	1650.	1680.	Schriftg. Stempel .	2890.	3000.
	Leankf. HypBank	1100.	1250.	Schuckert	26000.	33000.
	Metallbank	9400.	10500.	Schuekert	2100.	2550.
	Mitteld. Creditbank	2000.	-	Sichel & Co	3980.	4600.
	Oestr. Credit,-Anst.	760.	820.	Siemens Betriebe .	2680.	1800.
	Reichsbank	2900.	3200.	Siemens & Halsko	25000	27000.
	Rhein. Creditbank Südd. Diskontobk.	2250.	2500.	Südd. Immobilien .		-
	Südd. Diskontobk.	4500.	4200.	Steaus Romans	-	
	Westbank	1000.	1500.	Thuring, Lieferges.	2200.	2500.
	Wiener Bankverein	620.	650.	Verein, f. chem, Ind.	6150.	7000.
				Verein, deut, Oelf.	6500.	
	Doutsch - Ostafrika		Mary and the	Verein deut, Oelf. Voigt & Häffner	2500.	2750.
	Neu-Guines	6700.	6500.	Wayss & Freytag .	3900.	4300.
	and the second second second second			Wegelin	4350.	5 00.
	BergwAktien			Wegelin	5200.	6500.
	A STATE OF THE PARTY OF THE PARTY OF THE PARTY.	5800	16000.	Zucker Waghäuse!	4500.	5500.
	Berzelius Con	5000	10000	. Frankenthal	4200.	5300.
	Bochumer Gul	10100	19000	. Rheingau	-	5500.
	Budegus	30000.	26000	The second second	Alexander	10000000
	Deutsch-Luxembg.	20000.		Frankf, Alig. Vers.	17500.	20000.
	Eschweiler Berg			120		
	Gelsenkirchen	36000.	50000.	THE PERSONAL PROPERTY.		1000
	Harpener Berg	10050	14000.	Transport-Aktier	1	
	Kali Westerregein .	19700	17500.	Schantungbahn	1800.	2000.
	Wildelmesterregelh .	99000	A 1 5 00.	HumbAmer.Paket		18800.
	Klöcknerwerke	22000.	20220	Nordd, Lloyd	5720.	6700.
	Mannesmann			Nordd, Lloyd Oest, SudbLomb.	San	1
	Mansfeld Oberschies, EisB.	8050.	9400.	Bultimore Ohlo	18000.	17500
				Baltimore Ohio	20000.	- 1000.
	Oberschl. Ind. Caro	15000.	18500.	Done	7500	90000
	Otavi Minen-Ani		37500.	Becker Stahl		20000.
	Phonix Bergban	23000.	25500.	Becker Stahl	5300.	5900,
	Rhein. Stabl	28500.	28000.	Becker Kohle	4500.	5250.
	Riebeck Montan	37000.	45000.	Contibank	500.	600.
	Tellus Bergbau	2950.		Deutsch, Petroleum	7300.	7800.
	Laurahütte	12000.		Frkf. Handelsbank	230.	325.
		Name of Street		Groffkraftw. Wrthg.	630.	680.
	Brauereien			Hansa Lloyd	1700.	2250.
			ALE SOL	Karstadt	1000.	
	Henning, Brauerei			Krügershaff	5800.	6500.
	Schötferh Binding		4500.	Mainzer Gas		
	Werger Brauerei .	-	1200.	Mainzer Gas Meyer, Textil	660.	770.
	Industrie-Aktien			Rastatter Waggon	-	2800.
			ALL AND DESCRIPTION	EM-	3200.	4250.
			IS DECO	DIR	-	
	Accumulatoren		12500.	Ufa.,	0200.	The same of
	Adler Oppenheimer		and green		0200.	
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kleyer	2600.	3200.	Stantspap'ere	0200.	
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. (Stamm)	2500. 5250.	3200. 7200.	Stantspap'ere		
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. (Stamm) Angle Guano	2500. 5250.	3200.	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw.		
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. (Stamm) Angle Guano Acceptible Buntonn	2600. 5250.	3200, 7200, 14500,	Stantspap ere a) Doutsche Dollar - Schatzanw. 5% D. Reichsanl, 1-9	3,25	3.60
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kleyer A. EG. (Stamm) Angle Guane Aschaffe, Bantpap, Aschaffe, Zellstoff	2500. 5250. 8200.	3200, 7200, 14500,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5% D. Reichsanl, 1-9 45% 18	3,25	3.60
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kleyer A. E. G. (Stamm) Angle Gunno Aschaffb, Bantpap, Aschaffb, Zellstoff Budenia	2500. 5250. 8200. 2500.	3200. 7200. 14500. 10000. 3500.	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5% D. Reichsanl, 1-9 45% " D. Reichsanl.	3,25	3.60 83 49
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kleyer A. EG. (Stamm) Anglo Guano Aschaffb, Bantpap, Aschaffb, Zelistoff Badenia Bad. Anfilin u. Soda	2500. 5250. 8200. 2500. 8300.	3200. 7200. 14500. 10000. 3500. 9700.	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5% D. Reichsanl, 1-9 45% " D. Reichsanl.	3,25	3.60 83 49 420.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. (Stamm) Angle Guano Aschaffb, Bentpep, Aschaffb, Zellstoff Bidenia Bad, Anfilin u. Soda Bedische Uhrea	2500. 5250. 8200. 2500. 8300. 8500.	3200. 7200. 14500. 10000. 3500. 9700.	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reichsanl, 1-9 45% D. Reichsanl. 3% Deut. 49% IV./V. Sch. A.	3,25 49.— 400.	3.60 83 49 420. 3
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. E. G. (Stamme Angle Guano Aschaffb, Bantipap, Aschaffb, Zelistofi Badenia . Bad. Anfilin u. Soda Badinehe Uhren . Bayer, Spiegelgias	2:00. 5250. 8200. 2500. 8300. 8500.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5% D. Reichsanl, 1-9 45% D. Reichsanl, 2-9 45% Deut. 415% IV./V. Sch. A. do, VI-IX.	3,25 49 400 2,20	3.60 83 49 420. 3 2.90
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. (Stamm) Angle Guano Aschafft, Buntpap, Aschafft, Zelistoff Brdenia Bad. Anfilin u. Soda Badinebe Uhren Bayer. Spiegelgian Beck u. Henkel	2500. 5250. 8200. 2500. 8300. 5500.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000,	Stantspap'ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reichsani. 1-9 45% " 18 5% D. Reichsani. 5% Deut. 49% IV./V. Sch. Addo. VI-IX. " do. VI-IX. " 5 chutzgeb. 08-11	3,25  49 400.  2,20 710	3.60 83 49 420. 3 2.90 750
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. E. G. (Stamm) Anglo Guano Aschaffb, Bentpap, Aschaffb, Zellstoff Badenia Bad. Anilin u. Soda Bedische Uhren Bayer. Spiegelglas Beck u. Henkel	2:00. 5250. 8200. 2500. 8300. 5500. 3950.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reichsanl. 1-9 45 b. m. 1-8 576 b. D. Reichsanl. 3 Deut. 4 b. LVV. Sch. A. 4 Schutzeb. 08-11 Sparpzmien 19	3,25 	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36,-
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. E. G. (Stamm) Anglo Guano Aschaffb, Bentpap, Aschaffb, Zellstoff Badenia Bad. Anilin u. Soda Bedische Uhren Bayer. Spiegelglas Beck u. Henkel	2:00. 5250. 8200. 2500. 8300. 5500. 3950.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 4600, 7650, 3100,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzunw. 5% D. Reichsanl, 1-9 4% D. Reichsanl, 1-9 4% Pow. 4 Levis IV./V. Sch. Ado. VI-IX. 4 Schutigeb, 68-11 Sparprämien 19 - 4% Pr. Koma., kb. 18	3,25 49 400. 	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. E. G. Stamme Angle Guano Angle Guano Aschaffb, Bentpep, Aschaffb, Zelistofi Bedenie Bad Anfilin u. Soda Badineke Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metali Biel u. Silb. Braub.	2100. 5250. 8200. 2500. 8300. 5500. 7300. 7300. 2550.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 4600, 7650, 3100,	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reschsanl. 1-9 4% D. Reschsanl. 5% Deut. 5% Deut. 4% Pout. 4% Schutzgeb. 68-11 Sparprämien 19 . 4% Pr. Kona., kb. 18 7/20/ Preuß Kons.	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 32.—	3.60 83 49 42 2.90 750 36 25 30
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. (Stamm) Anglo Gunno Aschaffb, Bentpep, Aschaffb, Zellstoff Badenia Bad. Anfilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm)	2500. 5250. 2500. 5500. 5500. 5500. 2550. 2550. 2550.	\$200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzunw. 5% D. Reichsanl, 1-9 45% D. Reichsanl, 1-9 45% D. Reichsanl, 35% Deut. 4106 IV./V. Sch. A. do. VI-IX. 48 Schutzgeb, 68-11 Sparprämien 19 . 49 Pr. Kona., kb. 18 1/190 Preuß Hons.	3,25 49,- 400 2,20 710,- 40,- 32,- 55,-	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36 25
	Adler Oppenheimer A. EG. Stamma Anglo Guano Anglo Guano Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Zelistofi Badenia Bad Anfilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Fing Metall Biel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Breckhues	2100. 5250. 8200. 2500. 8300. 5500. 7300. 7300. 2550.	3200. 7200. 14500. 10000. 3500. 9700. 6000. 7650. 3100. 5100. 5250.	Stantspap'ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5% D. Reichsanl, 1-9 45% D. Reichsanl, 25% Deut. 41964 IV./V. SchA- do. VI-IX. 41964 IV. Kona. Ab. 18 1/1697 IV./V. SchA- do. VI-IX. 41964 IV. Kona. Ab. 18 1/1697 IV./V. SchA- do. VI-IX. 41964 IV. Kona. Ab. 18 1/1697 IV./V. SchA- do. VI-IX. 41964 IV. Kona. Ab. 18 1/1697 IV./V. SchA- do. VI-IX. 41964 IV./V. SchA- do. VI-IX.	3,25 49 400 2,20 710 40 32 29 55 20	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36 36 30 59
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. E. G. (Stamm) Angle Guano Aschaffe, Bentspen Aschaffe, Bentspen Aschaffe, Zelistofi Bedenia Bad Anfilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgian Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metali Biel u. Silb. Braub, Breuer (Stamm) Brockhueu Brown Novery & Co.	2:00. 5250. 8200. 2500. 8300. 5500. 7300. 2550. 5700. 4500.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 8700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reschaanl. 1-9 45 b. B. Beschaanl. 1-9 45 D. Reschaanl. 3 Deut. 4 b. P. L. Scharler 4 b. Schutzgeb. 08-11 Sparprämien 19 4 b. Pr. Kona., kb. 18 1 b. Pr. Kona., kb. 18 1 b. S. Preuß Kons. 3 b. B. Anlelhe 01 4 b. Bayr. E. Anl. 06	3,25 -400. -2,20 710 40 32 55 80	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36 25 59 80
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stammi Angle Guano Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Zelistofi Bad. Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub. Brouer (Stamm) Brockhueu Brown Novery & Co. Cement'i side. berg	25 00. 8250. 8200. 2500. 8300. 8300. 8300. 8350. 2350. 8450. 4750.	3200, 7200, 14500, 10000, 9700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5% D. Reichsanl. 1-9 4% D. Reichsanl. 1-9 4% Pout. 41% IV. V. Sch. A. do. VI-IX. 4 Schutzgeb, 68-11 Sparprämien 19 4% Pr. Koma., kb. 18 31/6% Preuß Koms. 37/6 4% Bad. Anleihe 01 4% Bayr. E Anl. 06 21/6% Bayr. E Anl. 06	3,25  49 2,20 710 229 255 20 80	3.60 83 49 420. 3 750 36 30 59 80 70
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Aschafft, Buntpap, Aschafft, Buntpap, Aschafft, Zelistoff Bidenia Bad Anfilin u. Soda Badinebe Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub, Breuer (Stamm) Brockbuon Brown Novery & Co. Cement it iside, berg Karistadt	2:00. 5250. 8200. 2500. 8300. 5500. 7300. 2550. 5700. 4500.	3200, 7200, 14500, 10000, 9700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250,	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reschsanl. 1-9 4% D. Reschsanl. 1-9 4% Deut. 5% Deut. 5% Deut. 5% Deut. 6% IV./V. Sch. A. do. VI-IX. 4% Schutzgeb. 68-11 Sparprämien 19 4% Pr. Kons., kb. 18 1/5% Preuß Kons. 3/% 4% Bad. Anleihe 01 4% Bayr. EAnl. 06 24% Bayr. EAnl. 06 24% Bayr. EB. Anl 25%	3,25 49 400 2,20 710 40 32 29 55 80 60 95	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36 25 30 59 80 70
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. (Stamm) Anglo Guano Aschaffb, Bentpep, Aschaffb, Zelistofi Bedenia Bad. Anfilin u. Soda Badisebe Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Beruer (Stamm) Brockbueu Brown-Novery & Co. Gement Heide, berg Karistadt Chom.	2500. 5250. 5250. 5300. 5300. 7300. 2550. 5700. 4500.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250, 5120, 5300,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5% D. Reichsanl. 1-9 4% D. Reichsanl. 1-9 4% Deut. 4 '976' IV. V. Sch. A. do. VI-IX. 4" Schutzeb. 08-11 Sparpamien 19 4% P.r. Kons., kb. 18 1/26" Preuß Kons. 3" 4% Bay. EAnl. 06 1/26 Bay. EB. Anl. 1/26 Hay. EB. Anl. 1/26	3,25 49 400 2,20 710 32 28 80 95	3.60 83 49 3.0 3 2.90 750 25 30 59 70 80 25
	Adler Oppenheimer A. EG. Stamma Anglo Guano Anglo Guano Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Zelistofi Badenia Bad. Anilin u. Soda Badinehe Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockhueu Brown/Novery & Co. Gement hielde. berg Karistadt Chem. Albert	2500. 5250. 2500. 8300. 8300. 7300. 2550. 4750. 4750.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250, 5200, 25000,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzunw. 5% D. Reichsanl, 1-9 4% D. Reichsanl, 1-9 4% Deut. 4104 IV./V. Sch. A. do. VI-IX. 4 Schutigeb, 08-11 Sparprämien 19 4% Pr. Kona., kb. 18 1/20 Preuß Hons. 3/2 4/4 Bayr. E. Ani. 06 2/4/4 Bayr. E. B. Ani 1/5/6 4/4 Hessen 89 u. 06 5/5/64 Hess. abgest.	3,25 -49 400 2,20 710 40 29 29 80 95 21	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36 25 30 80 70 80 25 25
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stammi Angle Guano Aschafft, Euntpap, Aschafft, Euntpap, Aschafft, Euntpap, Aschafft, Euntpap, Aschafft, Euntpap, Aschafft, Euntpap, Bad. Anilin u. Soda Eadinehe Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub, Breuer (Stamm) Brockburen Erown Novery & Co. Cement it side, berg Karistadt Chem.  "Albert Goldenberg Goldenberg	8200, 8250, 8300, 8300, 8300, 8300, 8500, 4500, 4750, 4800, 26000,	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250, 5300, 25000, 18000,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. B. Beschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 5 b. D. Reschaanl. 5 b. Deut. 4 b. P. L. V. Sch. A. do. VI-IX. 4 Schutzgeb. 05-11 Sparprämien 19 4 b. Pr. Kona., kb. 18 1 b. Preuß Hons. 3 b. 4 b. Bad. Anlelhe 01 4 b. Bayr. E. Anl. 06 2 b. Bad. Anlelhe 01 4 b. Bayr. E. B. Anl 1 b. 2 b. 4 b. Hessen 89 u. 06 3 b. Hessen 89 u. 06	3,25 49 400 2,20 710 28 28 55 80 95 21 21	3.60 83 49 42.0 3 2.90 750 25 30 59 80 25 25 25 21
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stammi Angle Guano Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Euntpap, Aschaffb, Zelistofi Bad, Anilin u. Soda Badinche Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Fing Metali Biel u. Silb. Braub, Breuer (Stamm) Brockhnen Erown Novery & Co. Cement Heide, berg Karistadt Chem.  Albert Goldenberg Griesheim	2500. 5250. 5250. 5300. 5300. 7300. 2550. 2550. 4750. 4800. 26000.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 4600, 7650, 3100, 5120, 5200, 18000, 8000,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzunw. 5% D. Reichsanl, 1-9 4% D. Reichsanl, 1-9 4% Deut. 4104 IV./V. Sch. A. do. VI-IX. 4 Schutigeb, 08-11 Sparprämien 19 4% Pr. Kona., kb. 18 1/20 Preuß Hons. 3/2 4/4 Bayr. E. Ani. 06 2/4/4 Bayr. E. B. Ani 1/5/6 4/4 Hessen 89 u. 06 5/5/64 Hess. abgest.	3,25 -49 400 2,20 710 40 29 29 80 95 21	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36 25 30 80 70 80 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Euntpap, Aschaffb, Zelistofi Bad-anilin u. Soda Badinebe Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockbues Brown Novery & Co. Gement hielde, berg Karistadt Chem.  Albert Goldenberg Griesheim Weiler Weiler	8200. 8200. 8300. 8300. 8300. 8300. 9850. 9850. 85700. 4500. 26000.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5250, 5120, 5200, 25000, 18000,	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5 to D. Reschsanl. 1-9 45 D. Reschsanl. 1-9 45 Deut. 8 Show D. Reschsanl. 8 Show D. Reschsanl. 8 Show Deut. 4 Schutzgeb. 08-11 Sparprämien 19 4 Pr. Kona., kb. 18 1/20 Preuß Hons. 3 V. 4 Bad. Anleite 01 4 Bayr. E. Anl. 06 2 1 6 Bayr. E. Anl. 06 2 1 6 Bayr. E. B. Anl 2 Show Hessen 89 u. 06 3 1 6 Hessen	3,25 49 400 2,20 710 28 28 55 80 95 21 21	3.60 83 49 42.0 3 2.90 750 25 30 59 80 25 25 25 21
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. E. G. Stamme Angle Gunno Aschaffe, Bentspap, Aschaffe, Bentspap, Aschaffe, Bentspap, Aschaffe, Bentspap, Aschaffe, Bentspap, Bad Anfilin u. Soda Badinche Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockhuer Brown Novery & Co. Cement Heide, berg Karistadt Chem.  "Albert Goldenberg Griesheim Weiler Dumler	2500. 5250. 5250. 5300. 5500. 7300. 2500. 5700. 4700. 4700. 7000. 7000.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250, 5200, 18000, 8000,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reichsanl. 1-9 4 b. She's D. Reichsanl. 1-9 4 b. She's Deut. 4 b. Pett. Schatzenw. 5 b. Deut. 4 b. Pr. Kone., kb. 18 1 b.	3,25 49,- 400,- 2,20 710,- 32,- 29,- 80,- 95,- 21,- 20,-	3.60 83 49 2.90 750 36 25 30 25 80 25 25 21
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Anchaffb, Buntpap, Aschaffb, Zelistofi Badenia Bad. Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Heukel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockhueu Brown Novery & Co. Cement Fielde, berg Karistadt Chem.  " Glodenberg Griesheim " Weiler D. Eisenhandel	8200. 8200. 8200. 8300. 8300. 8300. 8300. 2850. 2550. 8700. 4750. 4800. 7000. 7000. 7000. 5850.	\$200, 7200, 14500, 10000, 3500, 8700, 6000, 4600, 7680, 3100, 5250, 5120, 5250	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reichsanl. 1-9 4 b. She's D. Reichsanl. 1-9 4 b. She's Deut. 4 b. Pett. Schatzenw. 5 b. Deut. 4 b. Pr. Kone., kb. 18 1 b.	3,25 49,- 400,- 2,20 710,- 40,- 29,- 29,- 95,- 21,- 21,- 21,- 21,- 21,- 21,- 21,- 21	3.60 83 49 420. 3 25 25 30 80 25 80 25 21 - 4600.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. E. G. Stammi Angle Guano Angle Guano Aschafft, Esntpap, Aschafft, Esntpap, Aschafft, Esntpap, Aschafft, Esntpap, Aschafft, Esntpap, Aschafft, Esntpap, Bad. Anilin u. Soda Endinche Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockbuce Erown Novery & Co. Cement 'iteide, berg Karistadt Chem.  "Albert Goldenberg Griesheim Weiler Dameler Meschinen D. Elsenhandel Dimeler Maschinen	2500. 8250. 8300. 8300. 8300. 8500. 2550. 8700. 4500. 7000. 7000. 3300. 880. 880.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5250, 5120, 5300, 18000, 8000, 8000, 8000, 8000,	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5	3,25 49 400 2,20 710 28 28 55 80 95 21 20 4200. 450	3.60 83 49 3 2.90 750 25 30 59 - 25 25 25 25 21 4600
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. E. G. Stamme Angle Guano Aschaffe, Bentspen Aschaffe, Bentspen Aschaffe, Bentspen Aschaffe, Bentspen Bad Anfilin u. Soda Badinche Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Bergmann-	2500. 5250. 5250. 5300. 5500. 7300. 2500. 5700. 4700. 4700. 7000. 7000. 7000. 5880. 3800.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250, 5250, 18000, 18000, 18000, 5880, 4000, 3100,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5	3,25 49 400 2,20 710 28 28 55 80 95 21 20 4200. 450	3.60 83 49 420. 3 25 25 30 80 25 80 25 21 - 4600.
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. E. G. Stamme Angle Guano Aschaffe, Bentspen Aschaffe, Bentspen Aschaffe, Bentspen Aschaffe, Bentspen Bad Anfilin u. Soda Badinche Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Bergmann-	2500. 5250. 5250. 5300. 5500. 7300. 2500. 5700. 4700. 4700. 7000. 7000. 7000. 5880. 3800.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250, 5250, 18000, 18000, 18000, 5880, 4000, 3100,	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reschsanl. 1-8 4% D. Reschsanl. 1-8 5% D. Reschsanl. 5% Deut. 4% Pout. 4% Pout. 4% Schatzgeb. 68-11 Sparprämien 19 4% Pr. Kons., kb. 18 5/20/ Preuß Kons. 3/2 4% Bad. Anleihe 01 4% Bayr. EAnl. 06 21/6% Bayr. EAnl. 06 21/6% Bayr. EB. Anl 20/ 4% Hessen 89 u. 06 5/4% Hess. abgest. 2% Württemberg b) Ausländische 4% Oest. Goldrente 4% Oest. Goldrente 4% Oest. Goldrente 5% amort. Rum. R. 08 5% pous. R. 08	3,25 49,- 400,- 2,20 710,- 40,- 29,- 29,- 95,- 21,- 21,- 21,- 21,- 21,- 21,- 21,- 21	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36 25 30 80 25 21 - 4600, 700 700
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Aschaffto, Buntpap, Aschaffto, Buntpap, Aschaffto, Buntpap, Aschaffto, Euntpap, Aschaffto, Euntpap, Aschaffto, Buntpap, Bad, Anfilin u. Soda Badinehe Uhren Bayer. Spiegelgian Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Bei u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockhues Brown Novery & Co. Cement fileide, berg Karistadt Chem.  "Albert "Goldenberg Griesheim Weiler Daimler D. Eisenhandel Dingfer Maschinen Dyc-erh. & Widm Essen Kaisernlant Eisen Meyer.	2500. 8200. 2500. 8300. 8300. 8500. 2550. 5700. 4750. 4800. 7000. 3300. 5880. 300. 5800. 300. 5800.	\$200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 5120, 5300, 18000, 8000, 18000, 8000, 1900, 8000, 1900, 8000, 1900, 80	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reschsanl. 1-8 4% D. Reschsanl. 1-8 5% D. Reschsanl. 5% Deut. 4% Pout. 4% Pout. 4% Schatzgeb. 68-11 Sparprämien 19 4% Pr. Kons., kb. 18 5/20/ Preuß Kons. 3/2 4% Bad. Anleihe 01 4% Bayr. EAnl. 06 21/6% Bayr. EAnl. 06 21/6% Bayr. EB. Anl 20/ 4% Hessen 89 u. 06 5/4% Hess. abgest. 2% Württemberg b) Ausländische 4% Oest. Goldrente 4% Oest. Goldrente 4% Oest. Goldrente 5% amort. Rum. R. 08 5% pous. R. 08	3,25 49 400. 710 32 29 29 95 20 4200. 4200. 4200. 4200. 3000.	3.60 83 49 3 2.90 750 25 30 59 - 25 25 25 25 21 4600
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Anchaffb, Buntpep, Aschaffb, Buntpep, Aschaffb, Zelistofi Bad-anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Heukel Bergmann-Elektr. Sing Metall Biel u. Silb. Braub. Brouer (Stamm) Brockbueu Brown Novery & Co. Cement Fielde, berg Karistadt Chem.  " Albert " Goldenberg " Griesheim " Weiler D. Elsenhandel Dingier Maschimon Dyc-erh. & Widm Essen Keisersiant Elsen Meyer Elberfled, Frben	2500. 8250. 8200. 8300. 8300. 8500. 9500. 4750. 4750. 4800. 26000. 3300. 5800. 3000. 3400.	\$200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 5120, 5300, 18000, 8000, 18000, 8000, 1900, 8000, 1900, 8000, 1900, 80	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 5 b. Deut. 4 b. Deut. 4 b. P. Kone. 4 b. Schutzgeb. 08-11 Sparprämien 19 4 b. Pr. Kone. kb. 18 1 b. Preuß Hons. 3 b. 6 b. Bad. Anlelhe 01 4 b. Bayr. EAnl. 06 2 b. Bad. Anlelhe 01 4 b. Bayr. EB. Anl 2 b. 6 b. Bayr. EB. Anl 2 b. 6 b. Bayr. EB. Anl 6 b. 6 b. 6 b. Bayr. EB. Anl 6 b.	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 32.— 295.— 255.— 20.— 4200.— 4200.— 450.— 550.— 3000.—	3.60 83 49 420. 3 2.90 750 36 25 30 80 25 21 - 4600, 700 700
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamma Anglo Guano Anglo Guano Aschaffb, Bantpap Aschaffb, Zelistofi Badenia Bad Anfilin u Soda Badische Uhren Bayer, Spiegelgias Beck u, Henkel Bergmann-Elektr, Bing Metall Biel u, Silb. Braub Breuer (Stamm) Brockhaes Brown Novery & Co. Gement Heide, berg Karistadt Chem.  Goldenberg Griesheim Weiler Daumler D. Eisenhandel Dingler Maschinen Dyc.erh, & Wadm Eisen Keyer Eiberfeed, F. rben Entinger Werke	2500. 8250. 8260. 8300. 8300. 8500. 2550. 5700. 4500. 7000. 7000. 7000. 3300. 5880. 3400. 8500.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5250, 5300, 2500, 18000, 9000, 4500, 5300, 3100, 3100, 3100, 3100, 3100, 3100, 3100, 3100, 3100, 3100,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. B. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. Deut. 3 b. Deut. 4 b. P. Kon. 4 b. Schutzgeb. 08-11 Sparpeämien 19 4 b. Pr. Kona., kb. 18 1 b. Preuß Hons. 3 b. 6 b. Bad. Anlelhe 01 4 b. Bayr. EAnl. 06 2 b. Bayr. EB. Anl 6 b. Bayr. EB. B. 6 b. Bayr. EB. 6 b. Bayr. E	3,25 49,- 400,- 710,- 28,- 28,- 29,- 55,- 20,- 95,- 21,- 20,- 4200,- 450,- 550,- 3000,- 1000,- 2850,- 2050,	3.60 83 49 3 2.90 750 25 30 59 80 70 25 21 4600, 700 4500 2200 3300
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamma Anglo Guano Anglo Guano Aschaffb, Bantpap Aschaffb, Zelistofi Badenia Bad Anfilin u Soda Badische Uhren Bayer, Spiegelgias Beck u, Henkel Bergmann-Elektr, Bing Metall Biel u, Silb. Braub Breuer (Stamm) Brockhaes Brown Novery & Co. Gement Heide, berg Karistadt Chem.  Goldenberg Griesheim Weiler Daumler D. Eisenhandel Dingler Maschinen Dyc.erh, & Wadm Eisen Keyer Eiberfeed, F. rben Entinger Werke	2500. 8250. 8260. 8300. 8300. 8500. 2550. 5700. 4500. 7000. 7000. 7000. 3300. 5880. 3400. 8500.	\$200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5250, 5120, 52500, 18000, 3750, 10250, 3750, 37	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. B. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. Deut. 3 b. Deut. 4 b. P. Kon. 4 b. Schutzgeb. 08-11 Sparpeämien 19 4 b. Pr. Kona., kb. 18 1 b. Preuß Hons. 3 b. 6 b. Bad. Anlelhe 01 4 b. Bayr. EAnl. 06 2 b. Bayr. EB. Anl 6 b. Bayr. EB. B. 6 b. Bayr. EB. 6 b. Bayr. E	3,25 49.— 400.— 220 710.— 32.— 55.— 80.— 95.— 21.— 20.— 4200.— 4200.— 550.— 3000.— 2250.— 12750.—	3.60 83 49 49 3 2.90 750 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Anchaffb, Buntpep, Aschaffb, Buntpep, Aschaffb, Zelistofi Bad-anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Heukel Bergmann-Elektr. Sing Metall Biel u. Silb. Braub. Brouer (Stamm) Brockbueu Brown Novery & Co. Cement Fielde, berg Karistadt Chem.  " Albert " Goldenberg " Griesheim " Weiler D. Elsenhandel Dingier Maschimon Dyc-erh. & Widm Essen Keisersiant Elsen Meyer Elberfled, Frben	2500. 8250. 8260. 8300. 8300. 8500. 2550. 5700. 4500. 7000. 7000. 7000. 3300. 5880. 3400. 8500.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5100, 5250, 25000, 18000, 9000, 1900, 2500, 1000, 2500, 1000, 2500, 1000, 2500, 1000, 2500, 1000, 2500, 1000, 2500, 1000, 2500, 1000, 2500, 1000, 2500, 1000, 2500, 1000, 25	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. B. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. Deut. 3 b. Deut. 4 b. P. Kon. 4 b. Schutzgeb. 08-11 Sparpeämien 19 4 b. Pr. Kona., kb. 18 1 b. Preuß Hons. 3 b. 6 b. Bad. Anlelhe 01 4 b. Bayr. EAnl. 06 2 b. Bayr. EB. Anl 6 b. Bayr. EB. B. 6 b. Bayr. EB. 6 b. Bayr. E	3,25 49.— 400.— 220 710.— 32.— 55.— 80.— 95.— 21.— 20.— 4200.— 4200.— 550.— 3000.— 2250.— 12750.—	3.60 83 49 49 3 2.90 750 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Zelistofi Badenia Bad. Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockbues Brown-Novery & Co. Cement Hielde, berg Karistadt Chem.  "Albert Goldenberg Griesheim "Weiler D. Elsenhandel Dingier Maschinen Dyc-erh. & Widm Essen Kniserniant Eisen Meyer Elberfied, Fben Enzinger Werke Essilag Maschines Faber Bleistift	2500. 8200. 8200. 8300. 8300. 8350. 2550. 8700. 4800. 7000. 7000. 7000. 3000. 5850. 3600. 36	\$200, 7200, 14500, 14500, 3500, 8700, 8000, 7680, 3100, 8300, 8000, 1500, 3750, 10250, 3750, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 5	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. B. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. Deut. 3 b. Deut. 4 b. P. Kon. 4 b. Schutzgeb. 08-11 Sparpeämien 19 4 b. Pr. Kona., kb. 18 1 b. Pr. Kona. 2	3,25 49,- 400,- 2,20 710,- 32,- 29,- 30,- 80,- 95,- 21,- 20,- 3000,- 2850,- 12710,- 12	3.60 83 49 49 2.90 750 25 25 25 25 21 4600, 700 4500, 2200. 3300. 14500.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamma Anglo Guano Anglo Guano Aschaffb, Bantpap Aschaffb, Zelistofi Badenia Bad Anfilin u Soda Badische Uhren Bayer, Spiegelgias Beck u, Henkel Bergmann-Elektr, Bing Metall Biel u, Silb. Braub Breuer (Stamm) Brockhaes Brown Novery & Co. Gement Heide, berg Karistadt Chem.  Goldenberg Griesheim Weiler Daumler D. Eisenhandel Dingler Maschinen Dyc.erh, & Wadm Eisen Keyer Eiberfeed, F. rben Entinger Werke	2500. 8250. 8260. 8300. 8300. 8500. 2550. 8700. 4750. 4750. 26000. 7000. 3300. 8800. 3000. 2550. 8400. 8	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7850, 3100, 5120, 5250, 25000, 18000, 8000, 3100, 2500, 3150, 3750, 10280, 3750, 10280, 5000,	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. B. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. D. Reschaanl. 1-9 5 b. Deut. 3 b. Deut. 4 b. P. Kon. 4 b. Schutzgeb. 08-11 Sparpeämien 19 4 b. Pr. Kona., kb. 18 1 b. Pr. Kona. 2	3,25 49.— 400.— 40.— 32.— 28.— 55.— 80.— 95.— 21.— 20.— 4200. 450.— 550.— 3000. 1000. 12750. 14000. 12750.	3.60 83 49 3 2.90 750 25 25 25 25 21 4600, 700 4500, 2200. 3300. 4500. 14500. 19750.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stammi Angle Guano Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Zelistofi Bad. Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Sib. Braub Brouer (Stamm) Brockhueu Brown-Novery & Co. Cement'hielde, berg Karistadt Chem.  "Goldenberg Griesheim "Weiler Damler D. Eisenhandel Dingler Maschimen Dyc-erh. & Walm Eisen Meyer Elberfed, Farben Entinger Werke Essling, Maschimes Faber & Schleicher Faber & Schleicher Faber & Schleicher Faber Gebr.	2500. 8200. 2500. 8300. 8300. 8300. 8300. 4500. 4750. 4500. 7000. 7000. 7000. 3300. 26000. 2500. 3400. 8500.	\$200, 7200, 14500, 3500, 8700, 8700, 8700, 8700, 8250, 5120, 5200, 18000, 8000, 8850, 3750, 10250, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 55000, 5	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 32.— 28.— 60.— 95.— 21.— 20.— 4200.— 450.— 550.— 550.— 21.50.— 12750. 12750. 12000. 13000.	3.60 83 49 49 3 36 25 30 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Gunno Anglo Gunno Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Zelistofi Badenia Bad Anfilin u Soda Badische Uhren Bayer, Spiegelgias Beck u, Henkel Bergmann-Elektr, Bing Metall Biel u, Silb. Braub, Breuer (Stamm) Brockhaes Brown Novery & Co. Gement Heide, berg Karistadt Chem.  Goldenberg Griesheim Weiler Daumler D, Eisenhandel Dingfer Maschinen Dyc.erh, & Wadm Eisen Keyer Eiberfeed, Farben Entinger Werke Essling, Maschines Faber Bleistift Faber & Schleichen	2500. 2500. 2500. 2500. 5300. 2550. 2550. 2550. 4500. 7000. 7000. 7000. 3000. 5800. 36	\$200, 7200, 14500, 14500, 8700, 8000, 1500, 8300, 8000, 1500, 8500, 3750, 10250, 5500, 2500, 2500, 150000, 1500, 1500, 1500, 1500, 1500, 1500, 1500, 1500, 1500, 1500, 1	Stantspap ere a) De utsche Dellar - Schatzanw. 5 to D. Reschasani. 1-9 4 to Deut. 4 to Deut. 4 to Schuttgeb. 08-11 Sparprämien 19 4 to Schuttgeb. 08-11 Sparprämien 19 4 to Pr. Kona., kb. 18 1 to Deut. 4 to Bay. EAni. 08 1 to Bay. EAni	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 32.— 28.— 60.— 95.— 21.— 20.— 4200.— 450.— 550.— 550.— 21.50.— 12750. 12750. 12000. 13000.	3.60 83 49 3 2.90 750 25 30 59 - 25 25 21 700 4500. 14500. 14500. 14500. 18250.
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Gunno A. Stammi Anglo Gunno Aschaffb, Bentpap, Aschaffb, Zelistofi Bedenia Bad. Selistofi Bedenia Bad. Selistofi Bedenia Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Bei u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockhue Brown Novery & Co. Gement Heide, berg Karistadt Chem.  "Albert "Goldenberg Griesheim Weiler Daimler D. Eisenhandel Dingier Maschinen Dye-erh. & Widm Eisen Keiserniant Eisen Meyer Eiberfeed, Frben Entinger Werke Essling Maschinen Faber Bleistift Faber & Schleicher Faltr Gebr. Feiten& Guilleaume	2500. 2500. 2500. 8300. 8300. 2550. 8500. 2550. 5700. 4500. 2550. 5700. 4500. 3300. 5800. 3400. 3400. 8500. 2500. 8500.	3200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5250, 5250, 25000, 18000, 8000, 2580, 4500, 2580, 25	Stantspap ere a) De utsche Dellar - Schatzanw. 5 to D. Reschasani. 1-9 4 to Deut. 4 to Deut. 4 to Schuttgeb. 08-11 Sparprämien 19 4 to Schuttgeb. 08-11 Sparprämien 19 4 to Pr. Kona., kb. 18 1 to Deut. 4 to Bay. EAni. 08 1 to Bay. EAni	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 32.— 28.— 60.— 95.— 21.— 20.— 4200.— 450.— 550.— 550.— 21.50.— 12750. 12750. 12000. 13000.	3.60 83 49 3 2.90 750 25 25 25 21 700 4500, 2200. 3300. 4500. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500.
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Zelistofi Bad-anilin u. Soda Badinebe Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockbues Brown Novery & Co. Gement hielde, berg Karistadt Chem.  Albert Goldenberg Griesheim Weiler Danmler D. Eisenhandel Dingler Maschinen Dyc-erh. & Walm Eisen Meyer Eiberfed, F. Phen Enninger Werke Essling Maachines Faber Blesstift Faber & Schleicher Falltr Gebr.	2500. 2500. 2500. 8200. 8300. 8300. 8300. 8500. 2550. 2550. 4500. 7000. 7000. 7000. 3000. 5250. 3400. 8500. 3400. 8500. 35	\$200, 7200, 14500, 14500, 10000, 3500, 8700, 10000, 5250, 5200, 18000, 18000, 10250, 5500, 2500, 2500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102	Stantspap ere a) De utsche Dellar - Schatzanw. 5 to D. Reschasani. 1-9 4 to Deut. 4 to Deut. 4 to Schuttgeb. 08-11 Sparprämien 19 4 to Schuttgeb. 08-11 Sparprämien 19 4 to Pr. Kona., kb. 18 1 to Deut. 4 to Bay. EAni. 08 1 to Bay. EAni	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 32.— 29.— 95.— 95.— 21.— 20.— 4200. 450.— 550.— 550.— 3000. 2850. 14000. 13150. 4200.	3.60 83 49 49 3.6 3.6 25 30 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stamma Anglo Gunno Anglo Gunno Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Zelistoff Badenia Bad Anilin u Soda Badinche Uhren Bayer, Spiegelgias Beck u, Henkel Bergmann-Elektr, Bing Metall Bei u, Silb. Braub, Breuer (Stamm) Brockhues Brown Novery & Co. Gement'hieide, berg Griesheim Weiler Dannier Denmier Denmier Denmier Denmier Denmier Denmier Busteld, Farben Entinger Werke Essling, Maschinen Faber Elestiff Faber & Schleicher Fahr Gebr Felt maschilename Feist Sektkelleret Frankfurter Hof Fakr, Masch, Pokoruy	2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2550. 2550. 26000. 7000. 7000. 7000. 3000. 2500. 2	\$200, 7200, 14500, 10000, \$500, \$700, 6000, 4600, 7650, \$200, \$200, 18000, \$250	Stantspap ere a) De utsche Dellar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 70.— 22.— 22.— 80.— 80.— 95.— 21.— 20.— 4200.— 4200.— 450.— 550.— 1000.— 12750.— 14000.12950. 12950.12900. 13000. 13000. 13000.	3.60 83 49 3 2.90 750 25 25 25 21 700 4500, 2200. 3300. 4500. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stammi Angle Guano Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Zelistoff Bad. Anfilin u. Soda Badische Uhren Bad. Anfilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Fing Metall Biel u. Silb. Braub Brouer (Stamm) Brockhuen Brown-Novery & Co. Cement'tieide, berg Karistadt Chem.  Jerockhuen Griesheim Weiler Damler D. Eisenhandel Dingler Maschimen Dyc. erh. & Widm Eisen Keiserslaut Eisen Meyer Elberfed, F. Pben Enzinger Werke Essling, Maschimes Faber Elesstift Faber & Schleicher Fein & Gülischuer Fein Sektkelieres Frankfurter Hof Frankfurter Hof Frankfurter Hof Fucher Funkfurter Funkfurter Fucher Fucher Funkfurter Fucher Funkfurter Fucher Funkfurter Fucher Fu	2500. 8250. 8260. 8300. 8300. 8500. 7300. 8500. 4750. 4800. 7000. 3300. 5800. 3000. 2500. 2500. 2500. 3000. 2500. 30	3200, 7200, 14500, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5120, 5300, 2500, 2500, 2500, 2100, 2500, 2100, 2500,	Stantspap ere a) De utsche Dollar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 220 710.— 32.— 55.— 60.— 95.— 21.— 20.— 4200. 4200. 4200. 13750. 13000. 13150. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200. 4200.	3.60 83 49 49 3 3 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Zelistofi Bad-Anilin u. Soda Badische Uhren Bad-Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Eing Metall Biel u. Sib. Braub Breuer (Stamm) Brockhueu Brown-Novery & Co. Cement'hielde, berg Karistadt Chem.  "Goldenberg Griesheim "Weiler Damler D. Eisenhandel Dingler Maschimen Dyc-erh, & Wadm Eisen Meyer Elberfed, Farben Enninger Werke Essling, Maschimes Faber & Schleicher Fahr Gebr. Feiten&Guilleaume Feist Sektkelieres Frankfurter Hof. Fat, Masch, Pokorny Fucha Waggenfabr Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Guanz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A.	2500. 2500. 2500. 8200. 8300. 8300. 8300. 4500. 4750. 4800. 7000. 7000. 7000. 3300. 2500. 3400. 8500. 2500. 3100. 25	\$200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 10000, 3100, 5250, 5250, 3750, 10250, 5500, 2500, 1950, 7000, 3000, 3200, 4500, 45	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reschaanl. 1-8 5% D. Reschaanl. 1-8 5% D. Reschaanl. 5% Deut. 5% Deut. 5% Deut. 6% Pr. Kons., kb. 18 6% Pr. Kons., kb. 18 6% Bayr. EAnl. 06 6% Wartemberg b) Auslin dische 6% Wartemberg 6% Stantsrente 6% Ung. Stantsr. 6% Ung. Goddr. 6% Maxikan. innere	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 32.— 29.— 95.— 95.— 21.— 20.— 4200. 450.— 550.— 550.— 3000. 2850. 14000. 13150. 4200.	3.60 83 49 2.90 750 36 25 30 25 25 25 25 21 4600, 700 700 4500, 3300. 14500, 18250, 14500, 18250, 14500, 18250, 1400, 172500, 172500, 172500, 172500, 172500, 172500, 172500, 172500, 172500, 172500, 172500, 1
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Zelistofi Bad-Anilin u. Soda Badische Uhren Bad-Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Eing Metall Biel u. Sib. Braub Breuer (Stamm) Brockhueu Brown-Novery & Co. Cement'hielde, berg Karistadt Chem.  "Goldenberg Griesheim "Weiler Damler D. Eisenhandel Dingler Maschimen Dyc-erh, & Wadm Eisen Meyer Elberfed, Farben Enninger Werke Essling, Maschimes Faber & Schleicher Fahr Gebr. Feiten&Guilleaume Feist Sektkelieres Frankfurter Hof. Fat, Masch, Pokorny Fucha Waggenfabr Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Guanz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A.	2500. 2500. 2500. 8200. 8300. 8300. 8300. 4500. 4750. 4800. 7000. 7000. 7000. 3300. 2500. 3400. 8500. 2500. 3100. 25	3200. 7200. 14500. 10000. 3500. 9700. 6000. 	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 710.— 32.— 20.— 80.— 80.— 95.— 21.— 20.— 4200. 4200. 1210. 1210. 1210. 1210. 1200. 1210. 120	3.60 83 49 3 2.90 750 25 25 25 21 700 4500, 2200. 3300. 14500
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Zelistofi Bad-Anilin u. Soda Badische Uhren Bad-Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Eing Metall Biel u. Sib. Braub Breuer (Stamm) Brockhueu Brown-Novery & Co. Cement'hielde, berg Karistadt Chem.  "Goldenberg Griesheim "Weiler Damler D. Eisenhandel Dingler Maschimen Dyc-erh, & Wadm Eisen Meyer Elberfed, Farben Enninger Werke Essling, Maschimes Faber & Schleicher Fahr Gebr. Feiten&Guilleaume Feist Sektkelieres Frankfurter Hof. Fat, Masch, Pokorny Fucha Waggenfabr Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Guanz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A.	2500. 2500. 2500. 8200. 8300. 8300. 8300. 4500. 4750. 4800. 7000. 7000. 7000. 3300. 2500. 3400. 8500. 2500. 3100. 25	3200. 7200. 14500. 10000. 3500. 9700. 6000. 	Stantspap ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. bbs D. Reichsanl. 1-9 455 Deut. 4 Schutzgeb. 08-11 Sparpfanien 19 4 Schutzgeb. 08-11 Sparpfanien 19 4 Schutzgeb. 08-12 Sparpfanien 19 4 Schutzgeb. 08-13 Sparpfanien 19 4 Schutzgeb. 08-11 Sparpfanien 19 4 Res. Preuß Kons. 3 Sparpfanien 19 4 Schutzgeb. 08-11 Sparpfanien 19 4 Sparpfanien 19	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 28.— 60.— 95.— 60.— 95.— 21.— 20.— 4200. 450.— 550.— 12750. 127500. 12750. 127500. 127500. 127500. 127500. 12750. 12750. 127	3.60 83 49 49 3 3.6 25 30 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stammi Anglo Guano Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Zelistofi Bad-Anilin u. Soda Badische Uhren Bad-Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Eing Metall Biel u. Sib. Braub Breuer (Stamm) Brockhueu Brown-Novery & Co. Cement'hielde, berg Karistadt Chem.  "Goldenberg Griesheim "Weiler Damler D. Eisenhandel Dingler Maschimen Dyc-erh, & Wadm Eisen Meyer Elberfed, Farben Enninger Werke Essling, Maschimes Faber & Schleicher Fahr Gebr. Feiten&Guilleaume Feist Sektkelieres Frankfurter Hof. Fat, Masch, Pokorny Fucha Waggenfabr Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Ganz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A. Guanz, Ludwig Gold, u. Sum-sek, A.	2500. 2500. 2500. 8200. 8300. 8300. 8300. 4500. 4750. 4800. 7000. 7000. 7000. 3300. 2500. 3400. 8500. 2500. 3100. 25	\$200, 7200, 14500, 10000, 3500, 9700, 6000, 7650, 3100, 5250, 5120, 5250, 3750, 10250, 3750, 10250, 10250, 10250, 10250, 10250, 10250, 10500, 3200, 4500, 1800, 3200, 4500, 1800, 3200, 4500, 10500, 4500	Stantspap ere a) De utsche Dellar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 710.— 32.— 20.— 80.— 80.— 95.— 21.— 20.— 4200. 4200. 1210. 1210. 1210. 1210. 1200. 1210. 120	3.60 83 49 49 3 3.6 25 30 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stamm Angle Guano Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Buntpap Aschaffb, Zelistoff Bad. Anfilin u. Soda Badische Uhren Bad. Anfilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Fing Metall Biel u. Sib. Braub Breuer (Stamm) Brockhnen Brown-Novery & Co. Cement itside, berg Karistadt Chem.  Albert Goidenberg Grienheim Weiler Damler D. Eisenhandel Dingfer Maschinen Dyc. erh. & Wadm Eisen Keiserslaut Eisen Meyer Elberfed, Farben Enzinger Werke Essling Maschines Faber Elesstift Faber & Schleicher Fein & Guilleaume Feist Sektkelleres Frankfurter Hof Fich Masch Pokorny Fuchs Waggonfabr Ganz, Ludwig Gold- & Sin-Sch. A Goldschmidt, Th. Gritzner Maschinet Grün & Ellinger Grün & Ellinger	2500. 2500. 2500. 8200. 8300. 8500. 2550. 8500. 4750. 4750. 4800. 26000. 3000. 2500. 3000. 2500. 3100. 3	\$200. \$200. \$200. \$300. \$700. \$600. \$700. \$100. \$250. \$250	Stantspap'ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 28.— 60.— 95.— 60.— 95.— 21.— 20.— 4200. 450.— 550.— 12750. 127500. 12750. 127500. 127500. 127500. 127500. 12750. 12750. 127	3.60 83 49 49 3 3.6 25 30 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stamm Angle Guano Anchaffb, Buntpep, Aschaffb, Buntpep, Aschaffb, Zelistoff Badenia Bad. Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Sing Metall Beel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Breuer (Stamm) Breckbues Brown Novery & Co. Gement'hielde, berg Karistadt Chem.  "Albert Goldenberg Griesheim "Weiler Daimler D. Elsenhandel Dingfer Maschinen Dyc-erh. & Widm Essen Kaiseralant Eisen Meyer Eberfied, Farben Enzinger Werke Essiling Maschinen Palor Gebr. Felten&Guilleaume Feist Sektkellerei Frankfurter Hol Fit, Masch Pokorny Fuchs Waggenfahr Ganz, Ludwig Gold-u. SynSch. A. Goldsehmidt, Th. Gritzner Maschinen Grun & Billinger Hammera, Spunn.	2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2550. 2550. 2500. 3000. 5000. 3000. 5250. 3000. 5250. 3000. 5250. 3000. 3000. 5250. 3000. 30	\$200, 7200, 14500, 3500, 9700, 6000, 7650, 5850, 7500, 3750, 10250, 5500, 2500, 1950, 8000, 3750, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500, 102500,	Stantspap'ere a) De utsche Dollar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 28.— 60.— 95.— 60.— 95.— 21.— 20.— 4200. 450.— 550.— 12750. 127500. 12750. 127500. 127500. 127500. 127500. 12750. 12750. 127	3.60 83 49 49 3 3.6 25 30 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamma Anglo Guano Aschaffb. Bentpap, Aschaffb. Zelistoff Bedenia Bad. Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Bei u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockhues Brown Novery & Co. Gement'lieide. berg Karistadt Chom.  "Goldenberg Griesheim "Weiler Dannier Denmier Denmier Denmier Denmier Denmier Denmier Besenkainen Bringer Maschinen Dyc. erh. & Widm Eisen Meyer Eiberfeed, F. rben Enninger Werke Esellag, Maschines Faber Bleistift Faber & Schleicher Fahr Gebr. Felten & Griesheim Feist Sektkelleret Frankfurter Hot Fricha Waggenfahr Genz, Ludwig Goldschmidt, Th. Geldrach & Bellinger Hammers, Spinn. Heddrach Kupirer Haupter	2500. 2500. 2500. 2500. 8300. 2550. 8700. 4500. 26000. 7000. 3300. 5850. 300. 2550. 26000. 7100. 3450. 3100. 3100. 3200. 3	3200. 14500. 10000. 3500. 9700. 6000 5100. 5250. 25000. 18000. 3100. 25000. 18000. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750. 10250. 3750.	Stantspap ere a) De utsche Dellar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 28.— 60.— 95.— 60.— 95.— 21.— 20.— 4200. 450.— 550.— 12750. 127500. 12750. 127500. 127500. 127500. 127500. 12750. 12750. 127	3.60 83 49 49 3 3.6 25 30 25 25 25 25 25 25 25 25
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stamm Angle Guano Aschaffb, Buntpep, Aschaffb, Buntpep, Aschaffb, Zelistoff Badenia Bad. Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Sing Metall Biel u. Silb. Braub Breuer (Stamm) Brockhueu Brown Novery & Co. Cement Hielde, berg Karistadt Chem.  "Albert Goldenberg Griesheim "Weiler Daimler D. Elsenhandel Dingier Maschinen Dyc-erh. & Widm Eisen Keyer Deinler Dei	2500. 2500. 8200. 8200. 8300. 8300. 8350. 2550. 4500. 7000. 7000. 7000. 3300. 2500. 3400. 8500. 2500. 3100. 2500. 2750.	\$200, 7200, 14500, 3500, 8700, 8700, 8250, 5120, 5200, 18000, 8850, 3750, 10850, 850	Stantspap'ere a) De utsche Dollar - Schatzanw. 5	3,25 49,- 400,- 22,- 20,- 32,- 20,- 95,- 20,- 95,- 20,- 20,- 20,- 20,- 20,- 20,- 20,- 20	3.60 83 49 3 2.90 750 25 25 25 21 700 4500, 2200. 3300. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500. 3600. 5900.
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stamma Anglo Guano Aschaffb. Bentpep, Aschaffb. Zelistofi Bedenia Bed. Anilin u. Soda Bedische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Bei u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockbues Brown Novery & Co. Gement'hielde. berg Karistadt Chem.  "Albert Goldenberg Griesheim Weiler Danmler D. Elsenhandel Dingier Maschinen Dyc. erh. & Walm Elsen Meyer Elberfed. F. Then Enninger Werke Essling Maschiner Fabor Blesstift Faber & Schleicher Fahr Gebr. Felten& Guilleaume Feist Sektkelleret Frunkfurter Hof. Ff. Masch. Pokorny Fuchs Waggenfahr Genz, Ludwig Gold-u. Sam. sch. A Goldsehmidt, Th. Gritzner Maschiner Grün & Bellinger Hammeren, Spunn. Heddrah. Rupterw Holzverkohlung. Häper: Maschiner	2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2550. 2550. 2550. 2500. 30	3200, 7200, 14500, 3500, 8700, 8500, 8500, 3750, 10250, 3750, 10250, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 1950, 8500, 1950, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 8500, 1950, 1950, 8500, 195	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reschasanl. 1-9 4% D. Reschasanl. 1-9 4% Deut. 2% Deut. 2% Charles in 1-9 4% Pr. Kona., kb. 15 8/2% Charles in 19 4% Pr. Kona., kb. 15 8/2% Preuß Kens. 3/2 4% Bayr. E. Anl. 06 8/2% Hessen 89 u. 06 8/2% Warttemberg b) Ausländische 8/2% Oest Stantsrente 8/2% Oest Stantsrente 8/2% Cost Goldvente 8/2% Gest. Goldvente 8/2% Ges	3,25 49.— 400.— 2,20 710.— 40.— 32.— 25.— 80.— 95.— 21.— 20.— 4200. 450.— 550.— 121.— 20.— 20.— 20.— 20.— 20.— 20.— 20.— 20	3.60 83 49 49 3 29.0 750 59 59 59 25 25 21 21 4600, 700 4500, 2300. 14500. 14500. 18250. 14000. 17250. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3750.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamma Anglo Guano A. Stamma Anglo Guano Aschaffb. Bentpap Aschaffb. Zelistofi Badenia Bad Anfiln u Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Bei u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockhaes Brown Novery & Co. Gement Heide, berg Karistadt Chom.  "Goldenberg Griesheim Weiler Daumler D. Eisenhandel Dingler Maschinen Dyc-erh. & Wadm Eisen Keisersiant Eisen Meyer Eiberfeed, F. rben Entinger Werke Essling Maschines Faber Bleisstift Feten& Guideanum Feist Sektkelleres Frankfurter Hof Feten& Guideanum Feist Sektkelleres Frankfurter Hof Fritzner Maschinen Goldschmidt, Th. Gritzner Maschinen Grin & Billinger Hammera, Spunn. Heddrah, Rupterw Holzverkohlung Hälpert Minseninnent Hindricha Aufferm Hindricha Aufferm	2500. 2500. 2500. 8300. 8300. 8500. 2550. 8500. 4750. 4750. 4800. 26000. 3000. 2500. 3000. 2500. 3100. 3	3200. 14500. 10000. 3500. 9700. 6000 5100. 5250. 25000. 18000. 25000. 18000. 25000. 18000. 25000. 18000. 25000. 18000. 25000. 18000. 25000.	Stantspap'ere a) De utsche Dellar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 400.— 32.— 28.— 80.— 80.— 95.— 21.— 20.— 4200. 4200. 1400. 12750. 12750. 1200. 12750. 1200.	3.60 83 49 3 2.90 750 25 25 25 21 700 4500, 2200. 3300. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500. 14500. 3600. 5900.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamma Anglo Guano A. Stamma Anglo Guano Aschaffb. Bentpap Aschaffb. Zelistofi Badenia Bad Anfiln u Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Bei u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockhaes Brown Novery & Co. Gement Heide, berg Karistadt Chom.  "Goldenberg Griesheim Weiler Daumler D. Eisenhandel Dingler Maschinen Dyc-erh. & Wadm Eisen Keisersiant Eisen Meyer Eiberfeed, F. rben Entinger Werke Essling Maschines Faber Bleisstift Feten& Guideanum Feist Sektkelleres Frankfurter Hof Feten& Guideanum Feist Sektkelleres Frankfurter Hof Fritzner Maschinen Goldschmidt, Th. Gritzner Maschinen Grin & Billinger Hammera, Spunn. Heddrah, Rupterw Holzverkohlung Hälpert Minseninnent Hindricha Aufferm Hindricha Aufferm	2500. 2500. 2500. 8300. 8300. 8500. 2550. 8500. 4750. 4750. 4800. 26000. 3000. 2500. 3000. 2500. 3100. 3	\$200, 7200, 14500, 3500, 8700, 6000, 5250, 5300, 18000, 3750, 10250, 5500, 250	Stantspap'ere a) Deutsche Dollar - Schatzanw. bbs D. Reschazanl. 1-9 452 D. Reschazanl. 1-9 453 D. Reschazanl. 1-9 454 D. Reschazanl. 1-9 455 D. Reschazanl. 1-9 455 D. Reschazanl. 1-9 455 D. Reschazanl. 250 Deut. 450 Deut. 450 Pr. Kona., kb. 18 15 Pr. Kona., kb. 19 15 Pr. Kb. 11 16 Pr. Kb. 11 16 Pr. Kb. 11 17	3,25 49.— 400.— 220 710.— 32.— 55.— 60.— 95.— 20.— 20.— 20.— 3000. 1000. 2950. 13750. 13000. 13150.— 4200. 400. 4	3.60 83 49 49 3 29.0 750 59 59 59 25 25 21 21 4600, 700 4500, 2300. 14500. 14500. 18250. 14000. 17250. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3750.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamma Anglo Guano Aschaffb. Bentpap Aschaffb. Zelistofi Bedenia Bad. Anilin u. Soda Badinebe Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Bing Metall Goldenberg Grieshnen Weiler Danmier Danmier Denmier Denmier Denmier Denmier Denmier Bisen Meyer Elberfeld, Farben Enzinger Werke Esellag, Maachinen Faber Bleistift Faber & Schleicher Fahr Gebr. Felten & Guilleaume Feist Sektkelleres Frankfurter Hof Fat, Masch, Pokoruy Fuchs Waggentahr. Ganz, Ludwig Goldschmidt, Th. Gritzner Maschinen Grün & Bellinger Hammers, Spinn. Heddrinh Rupterw Holsverkoblung Häper Maschines Haper Maschines	2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2550. 2550. 2550. 2550. 2650. 2600. 2600. 2600. 2100. 2300. 2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2500. 2100. 2300. 2500. 2100. 2300. 2500. 2100.	3200, 7200, 14500, 3500, 9700, 6000, 3100, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3750, 10250, 3500, 3500, 300, 300, 300, 300, 300,	Stantspap ere a) De utsche Dellar - Schatzanw. 5	3,25 49,- 400,- 710,- 28,- 55,- 20,- 95,- 21,- 20,- 320,- 300,- 4200,- 450,- 1000,- 21,- 21,- 3000,- 12,- 13,- 13,- 13,- 13,- 13,- 13,- 13,- 13	3.60 83 49 49 3 29.0 750 59 59 59 25 25 21 21 4600, 700 4500, 2300. 14500. 14500. 18250. 14000. 17250. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3750.
	Adler Oppenheimer Adler werke Kieyer A. EG. Stamm Angle Guano Aschaffb, Buntpep, Aschaffb, Buntpep, Aschaffb, Zelistoff Badenia Bad. Anilin u. Soda Badische Uhren Bad. Anilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Heukel Bergmann-Elektr. Bing Metall Biel u. Silb. Braub Breuer (Stamm) Brockhueu Brown Novery & Co. Cement Hielde, berg Karistadt Chem.  " Albert " Goldenberg " Griesheim " Weiler Dingier Maschinen " Weiler Dingier Maschinen Dyc-erh. & Widm Eisen Meyer D. Eleenhandel Dingier Maschinen Faber Bleistift Faber & Solleicher Faber Bleistift Faber & Sekikeileren Feist Sekikeilere	2500. 2500. 2500. 8300. 8300. 2550. 8500. 2550. 5700. 4500. 26000. 7000. 7000. 7000. 7000. 3300. 5800. 3200. 2500. 2600. 2	\$200. \$200.	Stantspap ere a) De utsche Dollar - Schatzanw. bbs D. Reschasanl. 1-9 452 D. Reschasanl. 1-9 453 Deut. 454 Deut. 455 Deut. 455 TV. VV. Sch. A. do. VI-IX. 4 Schutzgeb. 08-11 Sparpzämien 19 456 Pr. Kona., kb. 18 17-50 Bed. 456 Bed. Anleihe 01 456 Bayr. EAnl. 08 17-56 Bayr. EAnl. 08 17-56 Bayr. EB. Anl 17-50 17-56 Bayr. EB. Anl 17-50 18- Hessen 89 u. 06 17-56 Hessen 19 18-56 Hessen 19 18-56 Württemberg 18-56 Württemberg 18-56 Württemberg 18-56 Württemberg 18-56 Württemberg 18-57 Ung. Stantsrente 18-57 Türken 11 18	3,25 49.— 400.— 220 710.— 32.— 555.— 60.— 95.— 21.— 20.— 4200. 4200. 4200. 1275	3.60 83 49 49 3 29.0 750 59 59 59 25 25 21 21 4600, 700 4500, 2300. 14500. 14500. 18250. 14000. 17250. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3750.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamma Angle Gunno Aschaffb. Bentpep, Aschaffb. Zelistoff Bedenia Bed. Anilin u. Soda Bedische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Sing Metall Beel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockbues Brown-Novery & Co. Gement'hielde. berg Karistadt Chem.  "Albert "Goldenberg "Griesheim "Weiler "Daimler Deimler Deimler Deimler Bestling Maschinen Dyc. erli. & Widm Eisen Meyer Eiberfte.d. F. rben Entinger Werke Essling Maschiner Faltr Gebr. Felten&Guilleaume Felst Sektkelleret Frunkfurter Hof. Fri. Masch. Pokoruy Fuchs Waggenfahr Ganz, Ludwig Gold-u. Sin Sch. A. Goldsehmidt, Th. Gritgner Maschinen Gran, Ludwig Gold-u. Sin Sch. A. Goldsehmidt, Th. Gritgner Maschinen Gran & Billinger Hammera. Spunn. Heddrah. Rupterw Holzwerkohlung. Hilperi Maschinen Grida & Billinger Hammera. Spunn. Heddrah. Rupterw Holzwerkohlung. Hilperi Maschinen Hilsen Kapter Hoch- und Tiefban Höchster Farow. Holzmana, Prilk Holzmana, Prilk	2500. 2500. 8200. 8200. 8200. 8300. 8300. 8300. 8300. 8700. 8500. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 9600. 97550. 97550. 97550.	\$200, 1200, 14500, 10000, 3500, 9700, 1000, 3100, 3100, 3750, 1000, 3750, 1000, 3750, 1000, 3750, 1000, 3000	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reschasanl. 1-9 5% D. Reschasanl. 1-9 5% D. Reschasanl. 1-9 5% Deut. 5% Deut. 5% Deut. 5% Deut. 6% Deut. 6% Deut. 6% Deut. 6% Deut. 6% Deut. 6% Bayr. E. And. 6% Warthemberg b) A uslindische 6% Oest. Goldrente 6% Oest. EinhR. E. 6% Warthemberg b) Auslindische 6% Oest. Stantsrente 6% Oest. Stantsrente 6% Oest. Stantsrente 6% Türk. Bagdad II 6% Türk. 6% Nann. 6%	3,25 49.— 400.— 220.— 710.— 28.— 55.— 20.— 95.— 21.— 20.— 3000. 1205.— 1205.— 3000. 1205.— 1205.— 1206.— 12	3.60 83 49 49 3 29.0 750 59 59 59 25 25 21 21 4600, 700 4500, 2300. 14500. 14500. 18250. 14000. 17250. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3750.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamm Angle Guano Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Buntpap, Aschaffb, Zelistoff Bad. Anfilin u. Soda Badische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Eing Metall Beel u. Sib. Braub, Breuer (Stamm) Brockhnen Erown-Novery & Co. Cement'rieide, berg Karistadt Chem.  "Goldenberg Grienheim "Weiler Damler D. Eisenhandel Dingfer Maschinen Dyc.erh. & Wadm Eisen Keiserslaut. Eisen Meyer Elberfed, Farben Enzinger Werke Essling, Maschines Faber Elesstift Faber & Schleicher Fein & Gullenwer Frankfurter Hof. Fichmach, Feborn Feins & Guldenberg Golden, Janchines Faber Blesstift Faber & Schleicher Frankfurter Hof. Fichmach, Feborn Feins & Guldenberg Grün & Ballinger Hammera, Spann, Heddrah, Kupterw Holzverkohlung Hälper Maschinen Hindrichs Aufferm	2500. 2500. 2500. 8300. 8300. 2550. 8500. 2550. 5700. 4500. 26000. 7000. 7000. 7000. 7000. 3300. 5800. 3400. 3400. 3500. 2500. 3400. 3500. 2500. 3600. 3	\$200, 1200, 14500, 10000, 3500, 9700, 1000, 3100, 3100, 3750, 1000, 3750, 1000, 3750, 1000, 3750, 1000, 3000	Stantspap ere a) Deutsche Dellar - Schatzanw. 5% D. Reschasanl. 1-9 5% D. Reschasanl. 1-9 5% D. Reschasanl. 1-9 5% Deut. 5% Deut. 5% Deut. 5% Deut. 6% Deut. 6% Deut. 6% Deut. 6% Deut. 6% Deut. 6% Bayr. E. And. 6% Warthemberg b) A uslindische 6% Oest. Goldrente 6% Oest. EinhR. E. 6% Warthemberg b) Auslindische 6% Oest. Stantsrente 6% Oest. Stantsrente 6% Oest. Stantsrente 6% Türk. Bagdad II 6% Türk. 6% Nann. 6%	3,25 49.— 400.— 220.— 710.— 28.— 55.— 20.— 95.— 21.— 20.— 3000. 1205.— 1205.— 3000. 1205.— 1205.— 1206.— 12	3.60 83 49 49 3 29.0 750 59 59 59 25 25 21 21 4600, 700 4500, 2300. 14500. 14500. 18250. 14000. 17250. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3600. 2750. 3750.
	Adler Oppenheimer Adlerwerke Kieyer A. EG. Stamma Angle Gunno Aschaffb. Bentpep, Aschaffb. Zelistoff Bedenia Bed. Anilin u. Soda Bedische Uhren Bayer. Spiegelgias Beck u. Henkel Bergmann-Elektr. Sing Metall Beel u. Silb. Braub. Breuer (Stamm) Brockbues Brown-Novery & Co. Gement'hielde. berg Karistadt Chem.  "Albert "Goldenberg "Griesheim "Weiler "Daimler Deimler Deimler Deimler Bestling Maschinen Dyc. erli. & Widm Eisen Meyer Eiberfte.d. F. rben Entinger Werke Essling Maschiner Faltr Gebr. Felten&Guilleaume Felst Sektkelleret Frunkfurter Hof. Fri. Masch. Pokoruy Fuchs Waggenfahr Ganz, Ludwig Gold-u. Sin Sch. A. Goldsehmidt, Th. Gritgner Maschinen Gran, Ludwig Gold-u. Sin Sch. A. Goldsehmidt, Th. Gritgner Maschinen Gran & Billinger Hammera. Spunn. Heddrah. Rupterw Holzwerkohlung. Hilperi Maschinen Grida & Billinger Hammera. Spunn. Heddrah. Rupterw Holzwerkohlung. Hilperi Maschinen Hilsen Kapter Hoch- und Tiefban Höchster Farow. Holzmana, Prilk Holzmana, Prilk	2500. 2500. 8200. 8300. 8300. 8350. 2550. 85700. 4800. 7000. 7000. 3000. 5250.	3200. 14500. 10000. 3500. 9700. 6000	Stantspap ere a) De utsche Dellar - Schatzanw. 5	3,25 49.— 400.— 220.— 710.— 28.— 55.— 20.— 95.— 21.— 20.— 3000. 1205.— 1205.— 3000. 1205.— 1205.— 1206.— 12	3.60 83 49 3.90 750 25 25 25 25 25 25 25 25

= Frankfurt a. M., 18. Juli. Die Börse zeigte an den Effektenmärkten verhältnismäßig keine großen Verände-rungen. Die Grundstimmung war namentlich auf den Gerungen. Die Grünschen ladustrieaktien überwiegend fest. Nachdem zu Beginn der Börse die Effektenkurse fast durchgehend den Schlußkursen von Montag gegenüber vorwiegend höher eröffneten, zeigte sich, angeregt durch die

4% Frankturt, v. 14 6% v. 19 8% Lit Q

1480. 1500.

6000. 8700. BYAN

lebhafte Bewegung der meisten Montanwerte, auch in den anderen Industriezweigen zunehmende Kauflust. Im all-gemeinen charakterisierte sich indessen später die Ge-schäftstätigkeit als zurückhaltend auf die wiederholt hierfür gegebene Erklärung. Die Geldknappheit und wahrschein-lich auch Sorgen allgemeiner politischer und wirtschalt licher Art wirken auf das Börsengeschäft zurückhaltend ein. Im Vordergrund standen, wie erwähnt, chemische Werte, gegebene Erklärung. Die Geldknappheit und wahrscheinsche auch Sorgen allgemeiner politischer und wirtschaltlicher Art wirken auf das Rörsengeschäft zurückhaltend ein. Im Vordergrund standen, wie erwähnt, chemische Werte, welche man im Kurse gegenüber vielen Aktien als zurückgeblieben erklärt. Es stiegen bei erster Notiz Badische Anilin. Griesheim. Höchster. Elberfelder Farben. Scheideanstalt ca. 100 000 Proz. Sehr gesucht waren ferner Rütgerswerke, Holzverkohlung. Rhenania. Ruhiger lag der Markt der Elektrowerte. Es konnten auch hier bei erster Notiz Kursgewinne erzielt werden. Fest lagen A. E.-G., Lahmever. Schuckert. Felten u. Guilleaume lebhaft. 300 000 Proz. höher einsetzend. Von den Werten der Maschinen und Metallindustrie waren besonders Kleyer, Daimler stärker gehandelt. Sehr fest Maschinenaktien. Am Montanaktienmarkt zeigte sich Nachfrage für Harpener. 5 Millionen. Oberbedarf. Caro. Phönix. Gelsenkirchen. Buderus, Deutschluxemburger anziehend. Norddeutscher Lloyd wurden besser bezahlt. Hanag lebhafter, plus 250 000 Proz. Von sonstigen Werten sind Heddernheimer Kunfer zu erwähnen. plus 50 000 Proz. Bei einer Steigerung von 60 000 trat Julius Sichel in den Verkehr. Höher setzten Waggon Fuchs ein. plus 5000. Eine neue Befestigung erfuhren Zuckeraktien. Spinnerei- und Zellstoffwerte. Bernais und Wessel 15 000 Proz. erholt. Bankaktien bei lebhaften Umsätzen anfänglich höher. Stärker gesucht Auslandspapiere unter Hinweis auf den Beschluß. heute ausnahmsweise keine Notierungen der Devisen und ausländischen Banknoten vorzunehmeu. Sie lagen ruhiger, aber fest. Türkenwerte besonders bezehrt und höher. Auf dem Markte der amtlich nicht notierten Werte war die Haltung sehr fest. Es notierten Growag 60- bis 70 000. Benz steigend 1 500 000 bis 1 850 000. Api 410 000, Diamond Shares 2 Millionen. Uf 460 000, Emelka 160- bis 190 000. Ting 120 00, Becker Stahi 600 000. Becker Kohle 525 000. Hansa Lloyd 200 000. Kassaindustriewerte zeigten überwiegend feste Haltung: doch war dieser Markt nicht frei von Schwankungen. Zu grö

### Berliner Börse.

Die Notierungen, außer den Stadtanleihen und Obli-gationen, sind um zwei Nullen gekürzt, so daß sie sich nicht für 100 Mark, sondern für 1 Mark verstehen. Bei einzelnen zwei- oder dreistelligen Steatspapieren stehen die beiden letzten Stellen vor einem Punkt.

Mitt woch 18, 7, 21 13400.
13400.
9250.
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
E. L. Transport, Co., Land
18000.
-
-
8150.
54500.
11900.
25000.
12500.
8000.
13750.
4100.
-
19900.
. 13750.
20000.
23500.
1 000.
27500.
50000.
10000.
4150.
4250.
-
31000.
14000.
6400
0000.
10000
36000.
6990.
0000.
College Colleg

S Berlin, 18 Juli Wenn auch die ausländischen Zahlungsmittel wegen Aufarbeitung der Rückstände nient amtlich festgestellt wurden, so bewirkten deren gestrige Steigerungen und niedrigere ausländische Markkurse erneut außerordentliche Kursstöigerungen an der Effektenbörse. Das Publikum kauft zwar nicht mehr so stürmisch und wahllos wie bisher, weil die heute in Kraft getretene und wahllos wie bisher, weil die heute in Kraft getretene starke Erhöhung der Börsenumsatzsteuer anscheinend dämpfend gewirkt hat. Bei der Spekulation aber engagierte man sich angesichts der fortschreitenden Markentwertung und Infintionswirtschaft und der in weiten Kreisen der Bevölkerung herrschenden Markfluchtstimmung von neuem, so daß für Montan. Kali. Vaiuta-, Petroleum-, Schiffahrtsund einige andere führende Papiere Kurssprünge von 100 000 bis 500 000 Proz. und für Kattowitz, Schuckert sogar 650- bis 700 000 Proz. nichts Seltenes waren. Sonst hielten sich die Steigerungen im Rahmen von 5- bis 400 000 Proz. Von Auslandsrenten waren Mexikaner und Türken 300- bis 600 000 erhöht. letztere anscheinend auf den nunmehr doch zustande gekommenen Friedensschluß. Das Geschäft war, wenn auch lebhaft, doch ruhiger als bisher. Anscheinend 1-ssen der hohe Kursstand und die noch nicht ganz be-

hobenen Schwierigkeiten am Geldmarkt größere Umsätze nicht mehr zu. Heimische Renten bei Schwankungen be-hauptet. Sonst war der Kursstand nur unbedeutend ver-ändert. Für Einheitskurs-Industriepapiere veranlaßte die überwiegende Kauflust neue wesentliche Kurssteigerungen.

### Banken und Geldmarkt.

\* Braunschweigische Staatsbank in Braunschweig. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 1922/23 einen Reingewinn von 242 181 400 M. gegen 2 812 911 M. i. V. Hiervon sind an den Reservefonds 48 436 280 M., an den Kursrücklagefonds 3 995 716 M. abzuführen. Weiterhin wird beautragt: der Staatskasse 200 Proz. als Gewinnanteil auf das Grundkapital 40 000 000 M. und dem Reservefonds zur Auffüllung auf 200 Millionen weitere 149 563 720 M. zu überweisen. Auf neue Rechnung sollen 185 684 M. vorgetragen werden. tragen werden.

### Industrie und Handel.

Industrie und Handel.

Rheinweinkellerei. A.-G., Wiesbaden. Die in Wiesbaden domizilierende Rheinweinkellerei Wiesbaden, Inhaber Josef Müller, wurde in eine Aktiengesellschaft mit einem Grundkapital von 8 Millionen Mark umgewandelt. Gegenstand des Unternehmens ist die Fortführung des eingebrachten Geschäfts und die Kelterung von Weinen aller Art und der Handel mit ihnen. Zum allein zeichnungsberechtigten Vorslandsmitglied wurde Herr Josef Müller bestellt. Dem ersten Aufsichtsrat gehören an: Bankdirektor Dr. Otto Deutsch. München. Bankdirektor Artur Weber. Wiesbaden, und Dr. med. Rudolf Schlipp. Wiesbaden.

Erdől-Berghan-A.-G. in Celle. Unter Mitwirkung der Westbank. A.-G. zu Frankfurt a. M., wurde errichtet die Erdől-Berghan-A.-G. (Ebag) in Celle in Hannover, die der Zusammenfassung der Erdőlinteressen des Sichel-Konzerns dienen soll. Das Aktienkapital beträgt 5 Milliomen Mark. Dem Aufsichtsrat gehören an die Geschäftsinhaber der Julius Sichel u. Co. K.-G. a. A., Mainz, Herr, Dr. phil. h. c. Alfred Ganz, und Herr Karl Roehle, sowie ferner Herr Fritz Diekhaut. Direktor der Westbank, A.-G., Frankfurt a. M., die Generaldirektoren der Oleawerke, Herren Dres, Louis Grötzinger und M. Melamid, und weiter Herr Rechtsanwalt Dr. Riehard Schreiber-Gastell, Mainz. Vorstand der Gesellschaft ist Herr Direktor August Rautenkranz.

\* Portland-Zementfabrik, Heidelberg - Stuttgart, A.-G.

\* Portland-Zementlabrik, Heidelberg - Stuttgart, A.-G.
Das Bankhaus Baß'u. Herz hat die Zulassung von 34 Mill.
Mark neuer Stammaktien der Gesellschaft zur Notierung
an der Frankfurter Börse beantragt.

### Versicherungswesen.

Versicherungswesen.

"...Helies". Allgemeine Rückversicherungs-A.-G. in Frankfurt a. M. In der Aufsichtsratssitzung wurde beschlossen, das seitherige Aktienkapital, das aus 1 000 000 Mark woll eingezahlten Aktien und 1 000 000 M. mit 25 Proz. eingezahlten Aktien bestand, auf 20 000 000 M. zu erhöhen und die mit 25 Proz. eingezahlten alten Aktien voll einzuzahlen. Von den neuen Aktien werden den alten Aktien zum Bezuge angeboten. Der Begebungskurs soll 5000 M. pro Stück betragen. Der Reingewinn für das Geschäftsiahr 1922 beträgt 2 204 000 M. gegen 418 843 M. i. V. Hieraus werden 1000 M. für iede voll eingezahlte Aktie und 250 M. für iede mit 25 Proz. eingezahlte Aktie in Vorschlag gebracht (gegen 200 bezw. 50 M. i. V.).

### Schiffahrt.

Nichste Abfahrten der Hamburg-Amerika-Linie. New York: D. "Mount Carroll" am 21. Juli. D. "Resolute" am 24. Juli. D. "Mount Clinton" am 26. Juli. D. "Westphalla" am 2. August. — Philadelphia-Baltimore: D. "Emden" am 27. Juli. — Cuba-Mexiko: D. "Idarwald" am 31. Juli. D. "Toledo" am 11. August. D. "Westerwald" am 25. August. — Westküste Nordamerika: D. "Alrich" etwa 28. Juli. D. "Montpelier" etwa 11. August. D. "Hessen" etwa 28. Juli. D. "Montpelier" etwa 11. August. D. "Hessen" etwa 28. Juli. D. "Montpelier" etwa 11. August. D. "Hessen" etwa 28. Juli. D. "Curypylus" am 4. August. D. "Havelland" am 11. August. engl. D. "Adastrus" am 18. August. D. "Pialz" am 25. August. — Westindien: D. "Haimon" am 27. Juli. D. "Amassia" am 11. August. — Südamerika: D. "Bayern" am 25. Juli. D. "Niederwald" am 1. August. D. "Teutonia" am 16. August. D. "Schwarzwald" am 21. August. — Levante: D. "Perigo" am 28. Juli. D. "Jonia" etwa am 28. Juli. — Riga und Petrograd wöchentlich

### Tagblatt-Sammlungen.

Es murben eingezahlt: Für die Kotgemeinschaft: Dr. jur. Mich aus einem Bergleich in einer Brivatslagesache 30 000; für die Kossanisse Krüppelsürserge: Frau M. J. B. 25 000; für die Sommerplage armer Kinder: Fran Luise H., Chicago, 6000, Brün M. H. B. 25 000; für den Jahannisstist: Jan. Kempner, New Port, 100 000; für Kopilung debärftiger Kinder: Jan. Kempner, New Port, 100 000; für Klein-Kentserheim: Ctammiss Vanden, Restaurant Misstarbähle, 30 000, Jan. Kempner, New Port, 200 000; für des Bersorgungsdaus für alte Leuie: Jan. Kempner, Kew Port, 100 000, Weinstude Pflug 120 000; für des Staatssibenter: Bogelsberger 1000.

## A. Eberhardt jun.

Stablm. f. jeb. 3med u. Beruf 6 Maufbrunnenftrage 6.

Billft fanber bu und leicht rafieren, Mußt bu ein gutes Meifer führen.

Die beutige Musgabe umfaht 10 Geiten,

Sauptidriftleiter: Bermann Letifd.

Berantwortlich für Politif und handel: S. Cetifc; für Unterfaftung, Stadtuachtlichten und ben übrigen Schrifteil: I Gunther; für die Mnzeigen und Retfamen: Honnauf, famtlich in Wiesbaden.
Drud und Berlag ber L. Schellenbergichen Buchbruckeie in

Don heute ab ist mieder

# eine elegante Braut-Ausstattung

Wäsche-Gabrik Theodor Webergasse 30 Sche Ganggasse.

# e-5

Stets Eingang von Neuheiten. Nur Qualitätsware. Freitag, ben 20. Juli b. I., nachmittags, follen im Diftrift "Mangberg"

erhalten Sie gut und preiswert im

Spezialtuchgeschäft

51 Rheinstrasse 51

L Stock

im städtischen Gebäude

L. Stock.

Wir empfehlen:

Bernfiein-Aufboden-

Glanzlade in 7 Tonen, bas Befte vom Bestenl — Fuh-bodenölfarben gum

fertige Delfarben in

in ollen Ionen, Rörigs Dellacfarben, altbe-wöhrte Qualität jür Außenanftriche

In Bohnerwachs

(fuperfein), weiß u. gelb, in führenber Qualität,

Gartenmöbel-Lade

in ollen Farben, feinöl, Bleiweiß, Siffative, In fianbbindended Jug.

bobendi, goldgeld, ge-ruchlos, famti. Erb- u. chem. Farb. zu billigften

Sabritbreifen.

Tug. Körig & Co.

Ladfarben u. Rittfabrit. Bertaufsft. Martiftr. 6

(gegr. 1895). 473

|treid.



ca. 40 Tannen-Stammden und ca. 38 Tannen-Stangen 1. u. 2 RI.

versteigert werden. Busammenfunft nachmittigs 4 Ubr Unter ben Sichen vor der Restauration von Ritter.

(1 Fuchs-Wallach u. 2 fcwarze Stuten) unb 2 guten Rollen von je 100 3tr. Tragtraft

morgen Freitag, den 20. Juli vormittags 10 Uhr beginnend,

48 Kirchgasse 48

freiwillig meiftbietenb gegen Bargablung. Befichtigung am Berfteigerungotage bon 8 Uhr ab.

Wilhelm Selfrich Schwalbacher Strafe 23.

Das günstigste Angebot auf

erholten Sievon Nagel u.Becker Romerberg 12 · Tel. 5342

Achtung!

Achtung:

Antiquitäten-Liebhaber

Selfene Gelegenheif!

Goldene Herren-Taschenuhr

Kunstwerk, selten prachtvolle, 18karat. Gold, aus der Direktoirzeit, schlägt 1/4, 1/2, 4/4 und ganze Stunden, wird von Flüchtling sehr preiswert, nur in Goldwährung sefort verkauft. Baier, Malaz, Bebelring 60, 2, Etage r. oder Offert, unter H. 188 an den Tagbl.-Verl

Große wissenschaftl. für Chemie, Chemie f. Industrie, Physit, Mineralogie, Botanit und Zoologie gesucht

Emjer Strafe 32, Part.

ANKAUF Gegenstände Bruch EDELMETALLE

als Fachmann Paul Engelmann Ohrmachermeister Michelsberg 13 I.Stock.

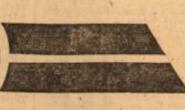
**Papierholz** Kistenroller Seifenbreiter

Sägemehl

Holzmaffenwerk Mainz Postadresse Mainz-Kostheim.







## Holland-Amerika Linie

Rotterdam - Boulogne - New York S/S. "Nieuw Amsterdam" ab Rotterdam 24. Juli S/S. "Veendam" . . . . . .

Rotterdam — Cuba — Mexiko 

General-Agentur:

Mertz-Passage ::

Telephon 6035. Wilhelmstraße 20. Wiesbaden Telegr.: Mertz-Passage.

Gin gebr., noch gut erb. 2flam. Gasherd preism. su perf. Rohlmann, Beilftraße 2, 1 L

Wir kaufen

Gold-, Silber-, Platin-Gegenstände Jeder Art. Juwelen-Ankaufsfelle Brigosi

(handelsger. eingetr. Fachfirma) H. Klapholz Rheinstr. 56, Eoke Oranienstr.

## Auto-Reparaturen

Umbauten - Modernisieren Einbau von Licht u. Anlasser - Radverblendscheiben

> Cackierung Erstklassige Werkstattarbeit.

Reparaturmerk Wentzel

Sonnenberger Straße (Brauerei).

Briefmarken

An- und Verkauf.

Dr. V. Medvédeff, Michelsberg 1, II

neben Schuhhaus "Salamander" 11-1 und 3-7 Uhr.

Lager: Eröffnung!

Hierburch bringen wir unsern Mitgliebern ergebenst zur Kenninis, daß wir am 10. Juli ds. 3s. in

Biebrich a. Rh., Wiesbadener Str. 45 ein Lager

eröffnet haben. Wir werben bortfelbst nach Möglichkeit steis die haupt-tächlichsten Futter- und Düngemittel sowie sonstige landw. Bedarfsartikel vorrätig halten.

Mis Lagerhalter ift herr Wilhelm Schneider, Biebrich, Wiesbadener Str. 45 bestellt, wojelbst jegliche Ausfunft eingeholt werben kann.

Landwirtschaftliche Centralgenoffenschaft E. G. m. b. S., Wiesbaden. F354

Ein großer Posten prima Kochsalami eingetroffen
pro Pfd. 56 000 Mk.,
sowie Schinkenspeck, Dörrfleisch
Thüringer, Hessische
und Bayrische Wurstwaren
zu den billigsten Tagespreisen. Schambach, Yorkstraße 16.

Bevor Sie Ihre

verkaufen hören Sie mein Angebot.

Emser Str. 2. Tel. 3529.

8-10 St. PS., Bens, Abler, Opel, von Bribat zu faufen gesucht (Bicht und Anag). Offerten an Sch. Schulz. Mauritiusftrage 9.

Gute Berbienftmöglid feit für Erwerbibeichranfte, nur zeitweife Beschäftige und Rinber.

Brennesselblätter

grune Bare, tauft jeden Boften

Solzverlohlungs-Industrie A.-G. 3meig-Rieberl. Amoneburg, Landgrabenweg 12 Ablieferung balelbft mögl. Dienstag bis Freitag 7-4 Uhr.

lt-Eisen und Lumpen wie Kupfer, Blei, Zink, Messing, Bücher, Zeitschriften zum Einstampfen, Badeöfen, Badewannen, Zinngegenstände

Weinflaschen aller Art zahlen wir die erstaunlichsten Preise

ei

CIL

3

60

Höhler & Egenolf 49 Bleichstrasse 49

Lastauto mit Unhänger eventl. Lastautos

auf langere Beit gegen hohe Diete unter-

geftelit merben? Mitteilungen unter II. 182 an ben Tagbl. Ich habe meine Praxis wieder auf-genommen. — Sprechstunden durchgehend von 9 bis 5 Uhr.

## Zahnarzt Hubert

Langgasse 25, 2, (Haus Süss).

Raufgefuche

## Wertgegenst. Aleider

Balde, Dedbett., Belge ic. fauft ju boditen Breifen Stummer Rengalie 19, 2. Stod. Kleider, Wäsche, Möbel, Deckbetten,

Aufstellsachen, Metall- u. Zinngegenstände usw: kauft zu d. höchsten Tagespreis D. Sipper, Riehlstrasse II.

Wintermäntel (Gr. 44 u. 46), aus erhaft, Agtenthaler Str & Sunger Mann, 1.65 gr., iucht einen buntlen, guterbalt, wenig getragenen Ungug

gu faufen, Offerten mit Breis unter G. 191 an ben Taabl.-Berlag.

Sommer-Angug. mittl. Fig., gut erhalten, von Brivat zu taufen ge-fucht. Off. u. M. 187 an den Tagbl. Berlag.

Anfauf v. Platin, Brud, Golden. Gilberwaren, Aublee, Pfandicheinen, Brillanten, F167 Zahngebiffen u. Zeile. B. Martin jr. Mains, Riaraftrage 23.

## Altes Porzellan Wandteller usw.

mur non Brivat v. Lieb-baber su fauten geincht. Off. u. D. 192 Taabl. K Konverl : Lexita u. a. arök. Werte fauft an Görres : Periag. Tauber-bildocepeim. F99

Spanisch!

Ber aibt toan Bettilre Romane u. bergl. anti-quartich ab? Off. erd. an Grimm. Scharnhordiftr. 36. Suche für mich zu taufen Gemälde

3eidnungen

Brivatbefit. Off. u. 183 an ben Tagbi. 1 Tennis-Schläger

in gutem Zustande su fauf, gelucht. Mon Repes, Branffurter Str. 6. Zu iprechen von 7—8 Uhr.

au tausen gesucht. Off. u.

3. 187 Taabl Berlag.

Cine Echreibmaichine
(Roth). Schrift. 1 Fahrrad (gebraucht). für Ceichatteswecke sit t. gesucht.
Angeb. an M. U. Seel.
Dochheimer Strake fi.
Brautvaar fucht
eich Spieceallstraus

eich. Spiegelschrank Offerten mit Breisangabe u. E. 178 Taabl.-Berlag.
Speiferimmer ob. Bufett gegen aute Besahlung zu fauf, gelucht. Schambach, Drubenftrabe 7.

Alte Politermöbel auch befette. tauft
Caffer.
Rheinftrofte 88. Werfit.
Bu taufen gefucht:
Riichen: Möbel,

Schlafzimmer - Möbel Wohnsimmer - Möbel einige Betten, verschiebene Schränke, Waichkommode, I fleiner Ofen, 1 fleiner Serd, Linoleum, alles in einfachem Stil. Gef. Off. unter L. 193 an den Taabl.-Verlag.

Eismaschine 2-3 Liter, fauft Beilltraße 2.

## Unfauf

herrschaftlichen Möbeln, tompletten Wohnungs: u. Zimmer: Einrichtungen, einzelne Stüde, Pianos, Teppiche, Raffenschrank.

Julius Jager, enftraße 15. 1. Stod Wiöbel Wäsche Rleider Schuhe Nähmaschinen

su hoben Breifen zu fauf, gei Rabinowicz, Selenen-straße 9. Lab. Wohnung: Kaulbrunnenstr. 3. S. 1. Brantvage jucht eich.

Washtish it Marmorplatte und piegel Off. mit Breis U. 178 Tanbl.-Berlag, Flaschenschrant

aut erb., 100—150 Alasch, von Brivat au f. gelucht Off. m. Breis an Eichen, Sonnenberger Strake 72. uche einen in gutem Rohrplatten:

toffer ungefähr 95 em lang und 55 cm hoch, zu faufen. Offerten mit Breis unter 3. 188 an den Tagbl.-R

5—9 PS, ev. nur Chassis und eine 2. bis 3-Siter Katosserie ges. Genaucste Angaben (Bausabr usw.) u. 3. 187 Tanbl. Verlag,

Auto

u. Rupferstiche aus Privatdesit. Off. u. den Tanbl. Berlag.

Auto (2- oder 4-Giher)

gebraucht. aber gut erhalten.

Clefir, Fabrrabbeleucht. ju taufen gei. Sartung, Launusitrabe 77. Gib.

Eichhörnchen: Räfig

an tousen geincht. Off. u.
11. 187 an den Tagbi-B.

2014: Metalle Rupfer,

Messing und bergl. Dieffing Buller und fonitiges tauft als Gelbstverbraucher au bob.

Ph. Häuser, Bronzegiegerei. 10 Friedrichitrafte 10. Ben, jedes Quantunt, su faufen gesucht. Rieber, Abolisallee 40.

Geftforte u. Weintisten fauft ftets au höchstem Tagespreise Flaidenhandlung

Eugen Klein Roonstraße 4. Telephon 5173.

Lager: Portftraße 7. Bestellungen m. abgeholt

Flaschen aller Art. Weinfliten. Lumpen Reutuchabialle Alteilen, Metalle, ge-brauchte Babeofen u. Bintwannen, fowie

Sintwannen. sowie ionfriges Altmaterial fauft ftanbig au boben Breisen Still Blideritrage 3, Sof. Mohn. Mib. 2. Ein-gang durch die Tor-fabrt.

Weinflaschen

höchstzahlend
ls Schitverbraucher
3ödel u. Sirid.
Dosheimer Sirane 64
8—1 u. 3—6 Uhr. Leinöl

R. Riesner. Mainser Strafe

Unterright Lehrer

für Rachbilfestunden in den Ferien, für Fran-adlisch und Geschichte, für Quintaner gesucht. Off. u. D. 193 Togbl-Berlag. Deutscher Lehrer (in)

geiucht. Junger Mann (Bank, Stander) möchte gern die französische Sprache

Offert. mit Breisangabe u. D. 190 Tanbl. Berlan. Verloren \* Gefunden

Entlaufen

3 Monate alter ichwarzer Dobermann. Gegen Be-lohnung abzugeb. Urban, Belenenittabe 23.

Entlaufen iunae träffine Echaferhandin

(. Lotte"), hobe Ofren, ofine balsb. Reugalie 3. Leberhanblung. Junger ichwarz-brauner hund zugelaufen. Senn. Weitenditrane 1, 2.

Ranarienvogel (gelb) entflogen. Gegen Belobn, abaug, Kohlbans, Kleififtrabe 19.

verimiedenes

Unterseichneter nimmt biermit die gegen Frau Müller getanen beleidi-genden Acuberungen mit Bedauern wurück. Lugust Fröhlich,

Liefere Solz Rleider

Wer gibt Zuder gegen Brot? Difert, unt.

Zeugen gefucht. Mer bat Koltume bei ber Schneiderin Doos,

Ritolastraße, anfertigen laffen? Gef. Antw. erbeten an Br. Schneider, Babubofftraße 8, 3, Stod.

1 Rennmaschine su taukben gelucht gegen Lebensmittel. Offert. u. H. 192 Tanbl. Verlag.

Suche guterhalt. Fahrrad gegen Bett und Baldeidrant zu taulden. Abrelie im Tanbl. Berlag. Lz

Damen-Rad gu leiben gelucht. Gef. Angebote unter 5. 193 an den Tagbl-Berlag. Wer übernimmt

bie Umarbeitung einer ummod. Pluschgarnitur? Utademiter

iucht auten

Privat-Wittagstifd. Offerten mit Breisang. u. U. 189 Taabl.-Berlag. Gebildeter Franzose

fucht Brivat-Mittags n. Abendtijch in Samilie. Angebote unter F. 189 an den Tagbl.-Berlag.

Tennis-Bartnerin gefucht (nicht febr gute Spielerin). Offerten unt, Le 187 an ben Tagbl.-

Junger Ausländer

fucht die Befanntschaft einer ig. bübichen Dame, ameds Erlernung der französischen Sprache.

Offerten unter D. 189 an ben Tagbi. Berlag. Bo?

findet Siabr. Junge in auter Samilie erkflaffige Erziehung bei Jungen im gleichen Alter, Eltern aeschäftlich gehindert. Off. unter I. 193 an ben Taghl-Berlag.

Handwerfer 30 J., mit gut. Einfomm., besgl. Bermög., lucht Befanntichaft eines sosien Brief au spät erbalten. Mäbchens ober in. Witwe ob. Kinder, tweds Seirat, pict unter B. 166 an Off. u. S. 191 Tagbl. Bl. ben Tagbl. Berlag.

Staff besonderer Anzeige.

Franz Büsgen Helga Büsgen

geb. Nielsen

Vermählie.

WIESBADEN, Kapellenstraße 29.

Dibides, 14 Tage altes Wadden

in gute Vilege oder als eigen abzugeben. Dif. u. M. 192 an ben Tagbl.BI.

Sandwerter evg.. Rabe Stadt, lucht Sausbälterin. ev.. sweds Seirat. Offert. n. 3. 192 an ben Taabl.-Berlag. ulleiniteh. nette Dame

w. best. alt. Serrn aweds Seirat tennen au lernen. Sit u U. 191 Tagbl.B. Geb. ältere Dame

oon angenehm. Meuß., mit von angenehm. Acus., mit hübich. Seim u. Bermög. wünsicht sweds Beirat geb. chareftere. Serrn. nicht unter 50—60 J., in gut., gesich. Berbälin, tennen zu Iernen u. erbittet Zusichriften unter U. 190 an den Tagbl. Kerlag.
Geb. Dame. 27 Jahre. brünett., mittelgroß, in leitender Stellung tätig. lucht durch Seirat

Rebenstameraden

mit nur guten Charafter-eigenschaften. Witwer mit Kind angenehm. Nur ernstgem. Angebote unter E. 190 an den Tanbl.-BI.

Heirat

wünscht tücht. Geschäftsdame, Anf. 30er. große,
stattl. Erschein... teilweise
Ausstener, mit Herrn in
sich. Bol. Geschäftsmann,
auch Witwer angenehm,
Nur ernsthafte Offerten u.
7. 198 an den Tagbl.-Kl.

Menne, Bietenring.

Die glückliche Geburt eines herzigen

Töchterchens

zeigen hocherfreut an

Ing. Walter Loeffler u. Frau Hilde, geb. Breker.

Ohre Dermählung geben bekonnt:

Griedrich v. Schell Bena v. Schell

geb. Borelius.

Allen Freunden und Bekannten herzlichsten Dank für die erwiesene Aufmerksamkeit anläßlich unserer Silberhochzeit.

Julius Rosenfeld u. Frau.

6 und 10 PS., Vierzylinder. 9 und 10 PS., Sechszylinder. Geringste Anschaffungsund Unterhaltungskosten. Zwei- und Viersitzer.

des 10 PS., 4 Zylinderwagens mit 2,380 Liter pro Welfrekord des 10 P.S., auf der Verbrauchs-Konkurrenz am 28. Mai 1922. In wenigen Tagen zu festen Preisen lieferbar.

Deutscher Mathis-Vertrieb Wiesbaden. Anfragen und Bestellungen werden entgegengenommen im Büro Taunusstr. 4 Vorführungswagen am Platze.

Ausstellung der

Grabdentmal u. Friedhofs-Kunst Wiesbaden"

Wiesbaden, Nicolasftraße 3 Frantfurt a. M.

Wiesbaden, Nicolasfte. 3 Bel freiem Eintritt geöffnet non 9-1, 3-6 Uhr

Für die Beweise wohltuender Teilnahme beim Heimgang meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen der Familie:

Dr. Carl v. Ibell Oberbürgermeister a. D.

Danffiggung.

Für bie vielen Beweise beraficher Teil-nahme bei bem hinlicheiben unterer lieben Tochter und Schweiter

Gretel Sas

lowie für die ichönen Blumen- und Krans-ivenden, besonders auch der liebevollen und gufonfernden Bilege der Samestern des Elifa-bethen-Saules, lagen wir auf diesem Wege unseren innigiten Dank. Die trauernden Sinterkliebenen. Wiesdaden, den 19. Juli 1923.

Beute entichlief im 72. Lebensjahre unfer treuer Bater, Schwiegervater

ber B. J. H. Frangenheim.

F. B. 3. Frangenheim, Batavia M. E. Driegen-Frangenheim C. D. Driegen. Deemftebe, Sollar

Biesbaben, 17. Juli 1923.

und Enfel.

und Grogvater

Die Beerbigung sindet Freitag, nach-mittags 3 Uhr, von der Leichenhalle bes Südfriedhoses aus ftatt.

Seute abend entichlief fanft unfere liebe Mutter, Schwiegermutter und Grogmutter

Frau Paula Kunzler, Wwe. geb. Bolff.

> In tiefer Trauer : Erich Rungler Frieda Rüngler Elje Rilngler, geb. Richter.

Wiedbaben, ben 18. Juli 1923. Weftenbitraße 6.

Die Beerbigung finbet Samstag, ben 21. Juli 1923, nachmittags 3 Uhr, auf bem Subfriebhof ftatt.

## arkt-Schwemm

Am Markt 6

Bürgerliches Restaurant

Am Markt 6

Einfache, gute Küche - Gepflegte Biere und Weine - Kaffee, Eis, Kuchen.

-1-

Zivile Preise!

Herrlicher großer Garten.



Samstag, den 21. Juli 1923, ab 8 Uhr, im Kurgarten:

## Großer Illuminations-Abend

Bengalische Beleuchtung! Scheinwerfer! Leuchtfontäne!

Von 81/2-10 Uhr: Konzert des Städt. Kurorchesters. Leitung: Musikdirektor H. Jrmer.

Eintrittspreis 30000 Mk., für Einwohner-Abon-Städt. Kurverwaltung. nenten 10000 Mk.

Täglich, ab 8 Uhr: Die beste Tanzkapelle Wiesbadens!



Tanzleitung: Degrae v. Degraette.

## Kristall-Palast Lichtspiele -

Beute letzter Tag: Der größte amerikanische Sensations-Film

Ein sensationelles Abenteuer er Zeitungsreporter in 6 Akten Hauptdarsteller:

TOM BARBER

und das vorzügliche Beiprogramm. Musikalische Leitung: Kammermusik-Trio WILLY LINB.

Ab Freitag:

Fern Andra in ihrem

Zirkusdrama in 6 Akten.

Neu eröffnet!

## Spezialgeschäft

in sämflicher

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Kein Laden!

Scharnhorststr. 26, Hof rechts b. Grünfeld.

Wir suchen unsern

8/21

6-Sitzer, offen, 14/40 bis 20/55 Starke, zu tauschen oder einen stärkeren offenen Wagen in besserem Zustande zu kaufen.

Karl Herrmann G. m. b. H., Wiesbaden; Weinbergstr. 13. F50

## Park-Hotel

## **Großes Sommerfest**

Balalaika-Orchesfer

Samstag, den 21. Juli 1923

## \*\* K.~P.

TANZ - PALAIS

Schwalbacher Straße 51.

Bounerstag, den 19. Juli, abends 81/, Uhr:

Herr Victor von Schenk Romanoff u. Partnerin Ingeborg Inden

usw.

Blumenschlacht

Ueberraschungen

Gesellschaftstoilette erwünscht.

Mischgetränke - ff. Weine - Zivile Preise.

Samstag, den 21. Juli 1923, ab 8 Uhr abends:

## Bunier Abend anschließend Ball

"Dramafischen Vereinigung, Wiesbaden" (Theaferaufführungen, Solovonfräge u. Dueffe) Gefränke nach Belieben.

Tanzleifung: GEORGE und GEORGETTE.

## Saaten : Tausch

Winter-Raps, Sommer-Raps, Mohn beginnt am 15. August 1923 gegen

ff. Salatöl und Rüböl.

Bertriebsgefellichaft für Olmühlenprodutte m. b. H. Steinmühle,

Mainzer Strafe 89a (Rahe Germania-Brauerei).

Waldkurhaus **Hotel Kaisertempel** Eppstein i. T.

Mitten im Walde, herrliche Höhenaussicht, empfiehlt sich bestens für

Erholungsbedürftige Volle Pension. Tagespreis.

Besitzer Sonnenberg.

## Fachmännische Ankaufstelle für Plafin — Gold — Silber

sowie Edelmetall enthaltende Gegenstände aller Art, Zahngebisse, ganz und zerbrochen, Brennstifte zum Fabrikationsverbrauch reell höchstzahlend

Carl Bender, Uhrmacher Michelsberg 23, 1. Etage. Eingang Schwalbacher Straße 65.

## Kinephon - Theater

launusstr.1, n. Kochbr.

Heute letzter Tag! ensationelles Zirkus Drama in 6 Akten.

Der rächende Pfei

ensationsfilm, 5 Akte. Ab Freitag, 20. Juli :

Das Schless des Schreckens

ensationell. Detektiv-Drama in 5 Akten.

Der Fuchs-Schwanz Lustspiel in 2 Akten.

Ich und mein Kund

Bestere Herren erbalten reichl. porzügl. Mittagesten in besterem Haufe, Räbe Hauptpost, i. 18 000 Mt. Beste Emps. Off. u. VB. 190 Taghl.-VI.

Mandolinenund Wander-Klub

jucht noch Mandolinen u. Mandola-ivieler (Rotenipieler) als Mitglieder autzunehmen. Offerten unter S. 193 an den Taabl.-Berlag. 3wei guterhaltene

Jahrräder

Bhantom - Hilfsmotorrab hillig su vert. Schmidt, Kabrrad-Reparatur-Kerf-trätte. Gneisenaustraße t

## Zur Hälfte des Ladenpreises aufen Sie diese Woche

hochelegante

(Handarbeit) in großer Auswahl, Kunstwerkstätte Helfrich

ckernfördestrasse 13.

C

Heute leizier Tag!

Die

ensation. Erlebnisse einer Tanzerin.

Ab morgen Ein Meisterwerk schwed. Filmkunst:

Drama in 5 Akten mit Grete Reinwald.

Ab morgen Freitag: Erstaufführung!

Drama in 6 Akten von Frd. Porges mit Dagny Servaes,

Werner Krauss.

Anfang wochent, 4Uhr Sonntags 3 Uhr.

Staats - Theater

Rleines Saus. Freitag, 20. Juli.! Sonder-Gorftellung für die Bolfsdühre, Gemeinde Au. Al. Las Krolodil.

Das Krolodil.
Satitifcher Schwant in 3 Aften
von Karl Streder.
von Krallsbeim . H. Rodius
Edm. Bhilipps . Gulf. Schwah
Kia, leine Jena "Leiga Heifen
Engeldarn . Guido Lehrmann
Munie . Liefel Lena
Cafpari . Kurt Gelinid
Dr. Weisel Refer. R. L. Diebt
Dr. Schmeinker . H. Jaffe
von Rallitein . H. Begrauch
Bockschager . Jans Bernhöft
Hollicher . Jans Bernhöft
Hollicher . Hax Andriano
Mildelm . Hans Scheldweiter
Lore . Dorts Boh Lore . . . . . . . Dorts Bol Anjang 7.30, Enbe etwa 10 Uhr

hoh loft

O I O

Di

Ga

## Rurhaus-Ronzerte

Freitag, 50, Juli, Nachm, 4 Uhr: Kein Konzert, Abends 8 Uhr im Kurgarten (bei ungeeigneter Witterung im großen Saale):

Großes Konzert

Großes Konzert

tes Wiesbadener Mandolinenund Lauteneborz.

Dirigent: Kammermusiker
Wewerks.

Italienische Ouvertüre von
Liprandi.
Fantasie aus der Operette
"Der Vogelhändier" voz
C. Zeller.
Was Blumen träumen,
Walzer - Intermezzo voe
Translateur.
Fantasie aus der Oper "Des
Freischutz" von v. Weber.
Fragmente aus der Oper
"La Traviata" von G. Verdi.
Öuvertüre zur Oper "Wenn
ich König wäre" von Adam.
Vellehen aus Abazzia, Gavotte von H. Wenzel.
Lordey - Paraphrase von J.
Nestwadba.
Hoch Heidecksburg, Marsch
von Rud. Herzer.

## Wiesbadener Tagblatt.

## Gtellen-Ungebote

Weibliche Perfonen

Junge Dame (Anfängerin) mit guten Kenninissen in Stenogr. u. Schreibmaich lofort ge-jucht. Solche mit fransöl. Sprachtennin. bevorzugt. Off. mit Gebaltsanspr. u. E. 192 an ben Lagbl. Bl.

Gemerblides Berfonal

Sotel jucht sofort eine Slickschuneiderin welche Maschinenstopien und Umanderung versteht. Sotel "Union". Reusasse 9.

Dansperfonal

## Geiucht Fraul, mit bob. Gesellschafterin und Gefreiärin

einem augenseib, per-ir. Berrn. Befoftigung au einem augenleid verheir. Derrn. Beföltigung
und Wohnung event. im
Haldinenidreiben erw.
Dandichtiftl. Offert. mit
Referensen u. 3, 182 an
den Taabl Berlag.

hen Taabi Berlag.
Brave, ehrl., uwerl, u. gebildete Krain aur Kühr.
des Haushalts v. alleinsitehend. ält, Herringefucht.
Offerten unter D. 191 an den Taabi Berlag.
Bom 1. Amanik bis 1. Olfeber file berrichaftl.
Landhausbalt i. Tannus sur Entlating der Haussfrau uwerlähige

Berionlichleit
levent. Witwe mit gr.

(event. Bitwe mit at. Kind) gelucht. Erfahrung im gangen Hauswesen. besonders Einmachen. Be-dingung. Gebalt, ante Bervilegung, freie Keile, event. Kamitien-Anichluk. Diensthoten vorbanden.

diberes
Serstal 87
(vormittass 9—10 und nachmittass 5—8 Ubr).
Gelucht für löfort eine perfelle Röchin.

Chrlides fleiß. Mädden aum 1. August ober lpäter gesucht. Mengerei Bolly, Dotheimer Strake 65. Ilchl. 3ub. Hausmadh. oder einface Stilte bei neitgem. Lohn u. guter Beroffegung gei. Klent, Moristraße 10.

Mädchen

für flein. Lillenhaushalt bei gutem Lobn und Be-banblung gesucht Martinitrake 16,

## Tüchtiges

bei auter Bervslegung u. bobem Lobn, mögl. per iofort gelucht. Näh. Büro Abolfsolles 12 Stb. B.

Rendenhaus vom "Noten Kreus".
Schöne Aussicht 41. lucht Mädden für Spülstiche Küche u. Station.

Junges Wädchen
für seichte Arbeit lucht

für leichte Arbeit lucht Damen - Salon Betry-Bagner, Michelsbera 6. 2

Gariges Hausmädchen

für fleinen Sausbalt gegen boben Lohn u. gute Behandlung für lofort gesucht. Schubbaus Bolimann Bleichftrage 13, B.

Ordentl. Alleinmädden m. auch fochen fann, fof. ober 1. 8. gefucht Emfer Strofe 34. Barterre. Cameres Alleinmädchen au swei alteren Damen bei geitgemößem Lobn für 1. August gesucht Wies-babener Allee 78.

# Ordentliches

für fofort gefucht Rirchgaffe 49, 1. Stod r

as gutblirgerlich tochen

pätestens 1. August in värestens 1. August in vamisse von 2 älteren Bersonen gesucht. Gute zeugnisse. Antangs-Lohn Beethovenstraße 14.

Junges Mädchen reiwas Sausarbeit u. rvicren gelucht Reitauration Koob Adlerstraße 22

Alleinmädchen erfahren in Küche und Haus. Anfanasa. 100 000, per fojort ober 1. August gefucht

Biftoriostrake 15, Sp. Einfaches orb. ebrliches Hausmädchen lofort ober 1. 8. gesucht. Reroftraße 2.

Hausmädchen

einfache Stütze in Arathaushalt gef. Meldungen nur mit Zeugnissen täglich von 3–8 Uhr bei Dr. Kabn. Kirchgasse 62 am Wauritiusvlas.

Chrl. Mädchen mit auten Zeugniffen Sanbel. Rirchaffe 60, 2

Gine ruffikhe Samitie

## Rinder= mädden

r ein Bähriges Kind u. jibilie in einer Meinen irischaft. Gute Emp hlungen find notwendig eichäftigungsseit v. 8% is 12% u. 2%—7 abbs.

s 12% u. 2½—7 abbs.
Sotet "Kallerhof".
Aimmer 12.
Frankfurter Strake.
von 2—3 u. 7—8.

Ullein mädchen lofort gelucht. Räberes Abolfitraße 12 2 rechts

Ulleinmädchen bei bobem Lobn gelucht Bran Bobm, Schulberg 4 Bungrlaffiges ehrliches

Alleinmädchen

ditentification aut foden fann u. Sausarb. übern.
(Monaisfrau und Maldifrau vorband.), in Villenbausdalt bei hobem Lohn u. guier Bervflegung ver fofort ober wät, aciucht.
Vorauft, morg, die 10 u. nachm, von 1—4 Uhr bei 3. Lumb Luifenftraße 41 Gute Zeugniffe unbedingt erforderlich.
Cofort tüchtiges

Saus mädchen gesucht.

160 000 Dt. Lobn monatl. Bierftabter Strafe 3.

**Gpülmäden** 

incht tel "Seillicher Sof". melden 8—11 porm. Ordentliches

Alleinmädchen bei gutem Lobn gelucht. Mauritiustrafe 6. 3met reinl. Mabchen

Sausmädchen bei bohem Lohn gel. Rab. Mainzer Straße 2.

Burdaus ehrl. lauberes Zimmermädchen und ebenfolcher

hausburiche gefucht. Beni, Saus "Dambachtal"

Junges Mädchen nicht unter 20 Jahren. aur Beauflichtigung ber Schularbeiten und Be-lchäftigung v. 3 Kindern für die Rachmittage von 2—8 Uhr gel. Zu meld. Biebrich am Rhein. Wieshadener Allee 68.

Saubere Frau ober Mabden aur Mush. für gange Tage fofort nel. Boll. Geerobenftrage 30

Saub. ehrl. Mädchen ober Frau tagouber gel. Bahnhofftraße 6. 2 r. Mädden od, Fran für tagsüber gel. Rhein-itraße 98. 3.

Junges laub. Mädden tagsüber fofort gefucht Friedrichstraße 7. 2. Junges suverläsfiges

Mädchen su einem 1%iähr. Kind f. vorm, sum Ausfahren fo-fort gefucht. Königsberg, Hellmundstraße 27.

Chrlide fleikige Frau sum Balden und Büceln gelucht. Guter Lobn und

Beroffegung. Martinstraße 3. Frau oder Mädchen mal - möchentlich smei

Ehrl. Stundenmadden gelucht Kailer Friedrich-Ring 64. 2. Borft. 11-5. Saubete Stundenfran 2mal in der Boche por-mitiags gefucht Abolis-allee 19, 1.

Monatstran tänfich 2—4 Sib. gejucht. Hoher Lohn, Klopftod-ftraße 11. B. links.

Pugfrau gel, für Samstags 4 Std. Büro u. Hauseingang). Abolfsallee 45. Bart.

Mannliche Berfonen

Herr fot jung, redegen. Herr oder Fraul.

mit flotter Sandscrift, flenographiefund., gelucht. Off. nur mit Anlpriich, u. 5. 193 Tagbl.-Berlag.

Gewerblides Berfonal Junger flotter

Herrenfriseur Bier Sahreneiten".

Tildtiger Trijeurgehilfe

parlant français. Se présenter

33 Sonnenberger Strasse.

Welcher in. Unitreicher Rebentefchäftigung

an. Rab. Coulinftrage 1. Junger tüchtiger

Bädergehilfe für 10 Tage sur Ausbilfe gefucht. Rab. im Tagbl. Berlag.

Gef. fräftiger Junge 14—16 Jahre, lofort für Ausgänge, Borft, nachm. Koneffenitraße 81.

Junger Sausburiche gel. Schellenberg, Rirch-

Abolisasse 29, 1. Stod.

Saub, ehrl Junge pon hießa. Großbandelsneidigft für leichtere Ausadnge lofort gesucht. Difmit Aniprücken u. E. 193
an ben Tagbl.-Berlag.

Gtellen-Gejuche

Beibliche Berfonen Gewerbliches Berjonal

Jg. Mädden

iucht Stell. als **Baderin** ober ahnl. Bosten: **basi**. war ichon als folche tät. Off. u. 6. 188 Taabl.B.

Dausperional Melteres geb. Franlein

in f. Kliche. Näben und ielbit, Kübrung des Saus-balts versett, lucht Stelle in ruh. Berrichoftshaus. Off. u. M. 191 Tacht R

23iährige Amme jucht fofort Stellung, am liebiten su Ansländern, Offerten unter B. 192 an den Tagbl.-Berlag.

große eleg. Figur, etwas franzol. Sprackfenntniffe, wlinicht Kofition. Angeb, unter B. 190 an den Tag-blatt Berlag orbeten.

geb., Frans. for., perf. in ff Ruche, lucht fof. Stell. Webergaffe 38, 1. Suche Stellung als

Alleinmädchen nur au Ausländern). Bin is Jahre alt. Offert u. 3. 191 Taabl. Berlag.

Frau sucht tagsüber Stelle, event, für gang in frauenlof. Sausb. Rab. Luxemburgplat 2 Laben.

Tüchtige selbständige

für meine Seidenlampenschirm-Abteilung gesucht.

W. Hinnenberg, Langgasse 15.

Schulentlaffene Mabchen, bie Stoffmalereien erlernen wollen und Tolent jum Zeichnen haben, für fofort gesucht.

> Runftgewerbestätte Kapellenftr. 69.

## Tüchtige oder Schwester

zu einem Kind von 11 Monaten zum 1. August bei zeitgemäßem Lohn und guter Verpflegung gesucht. - Es kommen nur solche mit guten Referenzen in Betracht. Offerten unter U. 188 an den Tagbi.-Verlag.

Für Kurhotel bei Wiesbaden wirb gum fofortigen Gintritt gefucht

## Zimmermädchen 1 Mädchen f. Privat (Lauer-

Berlangt werben gute Beugniffe. Geboten wirb Tarif. Offert. unt. D. 189 an ben Tagbi.-Berl.

## Für die Leitung einer Wechselfasse

bie ipater als Bantgeschäft ausgebaut wird, tüchtige u. solibe Bersönlichleit mit Sprachkenntnissen gesucht Ausführt. Offerten mit Referenzen erbeten u. E. 189 an Tagbi.-Berl.

## Hiesige Bank

sucht für einige Abteilungen

banktechnisch gebildete Beamte sowie für die Buchhaltung

kaufmännisch gebildete Herren od. Damen zum baldigsten Eintritt.

Angebote mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften unter B. 186 an Tagbl.-Verlag

## Dogheim.

Für unfern Begirt Dotheim fuchen wir zum 1. Auguft geeignete Perfon

## zum Austragen unseres Tagblattes

(einmal am Tage). Melbungen erbeten im Tagblatt-Rontor, Schalterhalle rechts.

Bant!

Büro!

Junger Mann, 21 3., mit hoberer Schul- und Sanbelsdulbilbung, jucht Stellung als

Volontär.

Offerten unter 6. 190 an ben Tagit. Berlag.

Eisengießerei und Maschinenfabrik sucht für sofortigen Eintritt

an sicheres und selbständiges Arbeiten gewöhnt u mit dem Versandwesen vollkommen vertraut. Bestempfohlene Bewerber wollen Off. einreichen mit Zeugnisabschriften, Lichtbild, Referenzen u Gehaltsansprüchen unter F. W. 4081 an Rud. Mosse, Wiesbaden F99

> Tüchtiger zuverlässiger Chauffeur

> > gesucht.

Bierfönig, Dotheimer Str. 28.

Tüchtiger lediger

Strümpfen, Untertaillen usw. gesucht. Der-

kleinere Reparaturen vornehmen können. Offert, unter F. 4, W. 4078 an Rudolf Mosse, Worms.

selbe muss Strickerinnen anlernen, sowie

Bertrauensposten. Raution fann gestellt werben. Gotl. Befeitigung bis 20 Millionen. Offerten unter D. 189 Tagbl.-Berlag.

Bermietungen

Laben u. Seichaftsraume, Laden

senir. Lase. ca. 60 Qm., mit 2 fl. Büros ev. an-ichl. Raum, ca. 25 Qm., wea. Schwieriafeiten im Warenbesug u. Beding. d. Beteil. od. Leit. d. Inhabers absuach. An-gebote unier D. 188 an ben Taabl. Berlag.

Diablierte Bohnungen. Mobl. Mauthe, Luifenitr. 16

Mobl. Bim., Mani. nim. Sut u. elegant möblierte Im., Wobn. Ständiger Rachweis. L. Mulfinger, Ellenhogengalle 10. 2 St. 1861. Im. Karlitt. 2. 3. Gut möbl. Immer für Lage ob. Wocken zu vm. Mauergalle 8, 2 t.

Rurhausnabe: Gut mobl. fepar, 3immer, Rudenbenutung, ju vm. Breis-angeb. u. D. 190 T. Bl Leere Bim., Mani. nim.

Leere Mansarde mit Ofen gu permieten Scharnhorftitt. 40. Lab.

in guter Geichaftslage, ju vermieten. Angebote unter &. 191 an ben Tagbi.-Berl.

Mietgejuche

Welcher hausbeilher würde d. Unterzeichneten Käumlichteiten zur Betfügung ftellen, in welchen
man 2-3im. Mobn. und
Küche einrichten tönnte?
Die Ueberlaffung geschieht
im Interesse der Organilation und ist Räd. zu erfabren d. d. Unterzeichn.
d. Hori. des Haus und
Grundbester-Vereins.
Lutienstraße 19.

Suche geg. dobe Miete
Bochungen. Manjarden.
Bonthe, Lutienstr. Ein.
Bonthe, Lutienstr. Ein.

1—2 Zimmer mit Rüche Billa bevoraugt, Offerten u. 3. 184 Tanbl-Beriga Geb. ält. Dame

Junges finbert Chepagr

wünscht in einf. Jamilie rub. sonniges beizb. Jim., Wiesbaben ob. Umgebung Breis-Offerten u. U. 193 an den Tagbl.-Verlag.

Rinderl. Chepaar 2 möbl. Zimmer mit Ruche.

Dauermieter. Suche kändia möblierte Limmer. Wohn bei hoher Miete Muffinger. Effen Hogensafie 18, 2.
Möbl. Wehnung u Zimmer gegen hobe Miete gelucht. B. Stölhel. Welheiditraße 37, 1.

Offerien unter B. 187 an ben Igoblatt Kerlag. Geldüitsfräusein iucht Mittagstilc. Off. mit Breisangabe unter T. 186 an den Igabl. Verlag

harmonium

ant erb., Marle Spaethe-Gera, su vert., baselbit ein Gasbeizosen, sirfa 40 Fl. Besichtigung swischen 5 u. 6 Uhr abends, Räheres au erfr. bei Bach, Oranien-straße 10. Part.

Piano

Borjeger

preiswert ju verfaufen. Rirften, Scharnhorifftr. 7.

Stup: Flügel

su vert. Anzusehen bei Abete. Doubeimer Straße 114, 1, vorm, von 10—12 Ubr. Biedermeier Fligel

au vert. Bfuich, Rhein-nauer Strafe 22, 3 r.

mobernfte Ausführ... Babr. Bhilipps Frift... mit Eleftro-Motor u.

allen Reuerungen au vertaufen. F157

Bauer, Dains. Weibergarten 9. 1.

Grammophon

Tennisschläger

Augh.-vol. Bett

mit Sprungrahmen und Robbaarmatrabe su vert. Glaubin. Helenenstraße 5. Bart.

Bettstelle

Decebett n. Killen su vert.
Dijermanns.
Karllitabe 34. Sib. 1 t.
Guterhaltenen Bertifo zu vertaufen. Müheres bei Biegler,
Bülowstrofe 4. 4. 9—12.
Pfeilerspiegel

fait neu su verfaufen Reunalle 17. Labe

fowie

1 Phonola:

## holl. Chepaar

lucht im Kurviertel

gut möbierte 3.3im. - Wohnung

obne Kliche, Bart, ober 1. Stod, nicht hoch ge-legen, Off, mit Breis u. K. 193 an ben Tagbl.-Ri,

## Ich suche 4- 3immer Bohn. mit Rüche

in eritflassigem Saufe u. sentrafer Lage. Schriftl. Angebote an Sotel Continental", 3immer 28 (Langaalle). Luftige fonnine I gber 2 teilw. möbl.

**Zimmer** nebit Rüche (ept. Benus.). a. außerb. Wiesbabens. a. außerb. Wiesbadens. von 2 rubig. Dauermiet. au mieten gelucht. Offert. n. R. 191 Tanbl-Berlon.

Rujijihes Chepaar

1 oder 2 möbl. 3immer

m. Küchenbenutung. Off. u. S. 187 an den Tagbl.. Berlag.

### Französisches Chepaar mit einem Rind fuch 2 möblierte 3immer

mit Küchenbenubung (Räbe Babnboi). Dif. u. B 192 an den Taabl.K Ausländer jucht 2 bis 3 möblierte Jimmer mit Küchenben. Rähe Badn-hof. Hohe Miete. Dif. u. L. 191 an den Taabl.Kl.

möbl. Zimmer.

Geichaftsmann fucht möbl. Zimmer

aea, seitgem. Besablung.
Off. u 3. 189 Taabl.-A.

Kirma lucht für Leiterin
mit aufen Referensen
möbl. Zimmer
bei ruhigen Leuten. Off.
u. K. 189 Taabl. Ferlag.

Kinfach mähl Limmer

Einfach möbl. Zimmer um mieten gelucht. Offert.

1. ISS an d. Igobl. S.
Ge., gut möbl. Immer
mit voller Berpflegung od.
teilw., o. etwas Küchenbenutung gefucht. Off. u.
E. 199 an den Tanbl. El.

Aunger Mana
lucht auf lofort eine gut
möblierte Maniarde au
mieten. Offerten unter
B. 191 an den Tanbl. El.

Gejucht ein groß, einfach

möbl. Zimmet

in guter Berfehrslage für berufstätige Dame, Off. u. B. 189 an ben Tasbi.

Ig. Deutscher fucht für einige Tage ber Boche ungeftort. Jimmer, Offerten unter M. 193 an ben Tagbl.-Berlag.

Raufmann hucht ver 1. August gut möbl. Zimmer mit elettr. Licht. Off. u. 3. 190 an den Lasdl. Al Gut möbl. Zimmer mit elettr. Licht u. möel.

mit eleftr. Licht u. mögl. lepar, Eingang von Serrn au mieten gelucht. Off. u. R. 190 an ben Tagbl. M. 1 ober 2 gut möblierte 3immer

mieten gesucht, mögl. it separatem Eingang. If. u. S. 189 Tagbl.-VI. Junge Dame lucht für er Wochen

idön möbl. 3im. im Bentrum der Stadt. Gef. Angebote u. F. 193 an den Tanbl-Berlag.

Bankbeamter

-2 3immer

möbliert ober auch leer, Rabe Bahnhof bevorzugt, Offerten unter I. 189 an ben Tagbl.-Berlag.

## Beamter

fucht per 1. August auf mobl. Wohn und Schlaf-zimmer mit eleftit. Licht, in rubigem Saule. Off. u. L. 190 an den Tagbl.-Bl.

Junger Herr (Ausfander) wünscht für

## 6dlafzimmer nebst Galon

wenn möglich in guier Lage, Näbe Babnhof ober Kurbaus. Offerten mit Breisangabe unt. D. 192 an den Taabl.-Berlaa.

Junges berufstätiges Chepaar

1—2 leere 3immer eventuell mit Ruche, 311 mieten. Offert. u. 6. 187 an den Taabl. Berlag.

berr fucht gut möbl. 3immer.

Offerien unter &. 192 an ben Tanbl.-Berlag.

Bernstät, Krau such Bernstät, Krau such zum 1. August einsch möbl. Zimmer cd. Maniarde, am liebst, mit Dien. Diferten mit Preisangabe u. W. 191 an den Ioght-Kerlag.

Laden mit2-3.-Wohn. fofort su mieten gefucht. Lann getauldt werben. Gef. Offerten unt. D. 178 an ben Tanbl. Berlag.

Laden od. geeign. Räume

(ept. Wirtikalislotal) im Südviertel (Karl- Abel-beid- Morivitage) von Lebensmittel-Großbandla au micten gefucht Offert, u. U. 179 Tanbi.-Berlan

Es wird gesucht eine

5 Schlafzimmer, 1 Egzimmer mit Rilche für 2 Monate. Offerten mit Breisangabe u. R. 188 an ben Tagbi.-Berlag.

1-2 leere Raume, ober Laben mit Rebenraum, auch in abgelegener Gegend, zu mieten geiudit. Differten unter 6. 189 Tagbi.-Berlag.

Offerten unter U. 192 an Tagbl. Berlag.

Wohnungen gu vertaufden

Suche Rähe Boleplat belle Räume für Bolls warenfabrit; gebe auf Munich 2 ichone Räume, Rifolasitraße. Näheres Bertramitraße 4, 2 f. Rabe

Wohnungstauld)!

Schöne 4-Jim.-Wohnung ges. 5—7-Jim.-Wohn. od., gegen 3-Jim.-Wohn. mit bell. Gelchäftsräumen zu taulchen gelucht. Off. u. O. 193 an den Tagbl.-Berlag.

Wohnungstausch!

Herrliche 4-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, schöne Lage, Bad, Elektrisch, Mansarde, Souterain-Räume, 3 Keller usw., gegen 6-Zimmer-Wohnung, Bad, Elektrisch, Mansarde und sonstiges Zubeher zu tauschen gesucht. Am liebsten kleine Villa mit Garten, eventl. Garage (spät. Kauf nicht ausgeschl.). Nähe Bahnhof, Richt. Viktoriastr., Biehricher Str., Adolfsallee bevorzugt. Gefl. Angebote unter 0. 188 a. d. Tagbl.-Verlag.

Deldvertehr

mart

im gamen ober in Teilbetragen, gegen prima Sicherheiten und hobe

gesucht. Offerten unter D. 191 an den Tagbl Berlag.

Bankattien umkändehalb, günstig ab-auseben. Anfragen unter G. 192 an den Tagbl.-Bl.

3mei Billionen von Geichäftsink. fof, für 14 Tage zu leiben gejucht. Sobe Bersiniung, Sicher-ftellung, Offerten unter E. 187 Tagbl.Berlan.

6-10 Millionen

aelucht von Gelchäften. auf furze Zeit: a. Wunsch oud länger. Sicherheit verhanden. Offerten unt. L. 189 an den Tagbl.-B.

## Beteiligung.

Junger Kaufmann s. Beteiligung mit 15-20 Millionen, gleich welcher Branche. Off. B. 189 Tagbl.-Verl.

Immobilien

3mmobilien-Berfünfe hochherrichafiliche

Sallfel, Beichafte aller Art ert. Manthe, Luifenftr. 16 Smmobilien feber Art, Geigafte mit, ohne Saus

Taujt Poitfach 82.

großer Garten, Garage, still Billa, ca. 40 Ruten, Stallung (Kurviertel), zu verfaufen, Angebole von Gelbitfäufern u. W. 193 an ben Tagbl.-Berlag.

3m faufen oder nachten

Hotel, Benfion, Reftaurant oder Café

in aut Lage Wiesbadens. Ausführliche Angeb. an Sotel "Continental". Langgaffe. Itmmer 28.

Sotel in Wiesbaden zu kauf.gesucht.

Schriftl Offerten über Grobe uim., auch v. Ber-mittlern, an Löw, Wiesbaden

Steinmilble. Mainser Straß

## Villa im Eigenheim

neu renoviert, mit 1½, Morgen Obst- und Gemüsegarten, Hühnerhaus (eignet sich sehr gut für Geflügelzucht) wegen Wegzugs

zu verkaufen.

W. Eschenauer, Dambachtal 3, Part.

## Große helle Urbeitsräume

in Biesbaben ober Borort gur Ginrichtung eines größeren Sabritbetriebes zu taufen ober mieten gesucht. Event, Uebernahme einer größeren bestehenden Sabrit unter Beleiligung bes Befiper. Offerien unter I. 192 Tagbl.Berlag.

mit Garten ober Billa in guter Gegend gu faufen gesucht.

Elegante 6-Bimmer-Bohnung in bester ruhiger Lage fann in Taufch gegeben

Angeb. u. M. 188 an ben Tagbl. Berl.

## Herrschaftliches Haus in Berlin-Weftend, am Sobensollerndamm Blat, an

Raifer-Milce, gegen

Grundstüde oder Villa bier in Biesbaben gu taufchen gejucht.

Sotel "Edwarzer Bod", Bimmer 119, 9. BBaihborb.

Gin ichones Ctagenhaus in befter Lage Rolns, 2 Laben, in gutem Buftanb, ju taufchen gefucht gegen icones Ctagenhaus, Billa ober Gut in Wiesbaben ober Umgegend. Je nach Große wird et. jugegabit Ausführliche Offerten unter 0. 187 an Tagbi.-Berlag

> Immobilien gu vertaufden

# in Darmitadi

gegen folde in Wiesbaden

## Bad homburg zu taufd. gefucht.

Braud u. Menges, Sildb. Immobil.-Agentur Darmitadt, Georgenitraße 9. F 50

Berfäufe

Privat-Berfäufe

Junger Dobermann au perfaufen Dosbeim Strafte 61. Mtb. 1 I. Prima Jagdhund

(Deutsch-Aurahaar) au verfaufen Mainser Strake 86.

Reinraff, ichwara-weiß gestedte benriche Tipers Dogge, Judithündin erst. tiall. Abst., 20 Mon. alt. au vert. E Sofmann. Freienleen. Oberh. F192 Schön, Creve de chine a. Geidenstriloilleid

billig ju verf. Wolf bei Merling, Bismardt, 30.2 1 Gebrod mit Belte (mitif. Fig.), 1 w. gestidte Blufe zu verkaufen. Robe, Zabnitraße 36, 3. Stoc.

Taufund Tragfleid

bandgearbeitet, mit reich, Stideret und echt Balen-cienne, su verlaufen.
Schaalpaulen,
(Köhenitrake 15, 1.

Selles Sommer-Roftum

für mittl. Fig. neu. geir. auterb. grauer S. Anang. ar. Figur Frad m. Weste. siehe kielne kiaur. alles sehr preiswert au persausen. van Loo.
Shisippaherasir. 23 2 Us.

Weiher Kieler Annug. Blufe, Marrofen-Mütten f. 8—13iabr., br. Lederfchuhe (Gr. 41), weiße Leder-ichuhe (38), Aitichmann, Kitolasitraße 11, 2.

Rompletter Reitanzug

mit dut und prachtpollen bellgelben hoben Ledertieseln, alles hochmodern,
nech wie neu, für mittelatoken deren vallend zu
vertaufen, Räberes unter
3. M. 480 durch Rudolf
Molie, Mannheim, F30
Ein Haar weiße
halbigible

modern, imal getr., 41, ein Baar ichwarze Gilefel wenig getrag. Größe 41, billig sy verfanien. Beffer, Saalgaffe 30,

Bibliother (150 Banbe), au vert. Biegler, Bulowitrabe 4, 4 (mornens v. 9—12 Uhr). Guterh. Serren-Ingitiefel (43) bill. au vl. L. Kraus. Rauenthaler Sir. 9. M. 3
Sobe Gummi-Stiefel au vert, oder au vertaufch.
G. Rewart.
Querfitaße 1. 1. Stod. Tonowagen

aut erh. 1 Desimalwage, außelferner Kellel. neue Wälchemangel. 1 Dafer-falten u. verko. Kutkaer-rode su vertaufen. Kelter. Abolisallee 40.

Rorbfinderwagen u verfaufen. Sennemann. Rorinftrane 15. 2.

Fahrrad mit iabelioler Bereifung su verfaufen. Rainser Straße 85. 2

Outerhalt. Fahrrad su verfaufen. Rupprecht, Sellmunditrafie 43. 3.

## Occasion!

Garmiger Kandelaber (Christoffe). Brackstüd, ichöne Arbeit, für awei Villionen au verfaufen. Grinosi, Rheinstraße 56.

Heizungskeffel Strebel-Suftem. 4 Qmtr.

Elettromotor (ca. 3 PS.) u. 1 Transm.-Anlage absugeben. Mener. Hellmundstr. 39.

tı

m

jd er

01

pe

30

De

fte ei K

br

ni

er

面面

1411

230

all

he be

mi be Bo

fu

Iid At

dei Sie De

fa)

1000

em

 $\mathfrak{B}e$ 

au

bie

No

fei

Si

tio

DII:

tof

me

bet

ger

11 11

het

gel jtär

ban

gla

bie

Er

bie

ben

gen

Eit

9131

tiin

erf

1501

Cin

tra

ftät

## 3weisiker= Paddelboot

preis 21/2 Million. Offerten unter S. 192 an den Taablatt-Kerlag.

Baddelboot (Cinfiber) su vert. Dif. u. B. 188 Tanbi. Berlan.

Danbler-Bertaufe Speifezimmet

mit 24 mod. Blatten für 2 Million, su of. Joseph Eifert, Jahnstraße 14. 3. eich. lastanienbraun geb. Krackfit. lowie 2 Serren. simmer, hochaparie Mo-delle billig zu verlaufen. Rolentrans, Blücherol. 3.



Schlafzimmer

weiß emailliert. lchwere Arb. bervorragend lchön. m. 180 gr. Ziür. Solegel-lchrant. Kalchioil.. echier Marmor. Spiegelaufigh. 2 Rachtiiche. 2 Betifiell. billig zu vert. Rojentrans. Blücherolaß 3. Eine weiß lad., moderne

Bettstelle

Afeileriptegel
(Trumeau) mit Koniole
u. Ausias su vertausen.
Socield.
Winteler Gtraße 3, 3 r.
1 Eisichrant.
2ichlät. Bett.
1 nr. Rundtisch.
5 Bügeleisen
au vert. dei Morgenstern,
Berrnmühla, 3, B. 6–8.
Sand-Rädmalchine
su vert. Jöhn, Schwalbacher Straße 65, 3 l.
1/6/18 Protos Bersonenwagen, Zweisis, mit Notins. mit neu. Lichtanlage
und mit 4 gedrauchten u.
6 neuen Deden u. neuen
Echläuchen. 1 3,5-Tonner
vrima Handelingen,
wagen, sabrbereit, mit
vrima Gummi, 1 4–5. vrima er K. A. G.-Bakwag. (fahrbereit), mit prima Bereif, stehen sum Ber. lauf b. Karl Bielschmann, Söchk am Main 482 Worisktraße 32. Sih.

## Hundeliebhaber!

Reinrassiger Wolfshund,

selten schönes Tier, zu verkaufen Schiersteiner Straße 3, Hinterhaus.

wirkl. gute mod. Maschine,

2 Zylinder, 4 PS., preiswert abzugeben. Boffe, Moritzstraße 28, Part.

Zu verkaufen

## SPORT~AUTO

18 HP., vollendeter Ausführung, neuer Zustand, elektr. Licht und Anlasser, 4-Sitzer, 2 Reserveräder. Augebote u. B. 16514 an den Tagblatt-Verlag.